



fasnet trotz allem „t“



**WIR BEGLEITEN SIE
IN 6 WOCHEN ZUR
WOHLFÜHLFIGUR**

Gelangen Sie mit uns gemeinsam
ganz entspannt zu Ihrem neuen
Wohlfühl-Ich!

OHNE strenge Diäten
OHNE fade Fastenkuren
OHNE harte Sportprogramme

**JETZT
für 99,-€
ANMELDEN
& 6 WOCHEN mit
ZUFRIEDENHEITSGARANTIE &
199€ STARTGUTHABEN
SICHERN**

**Hallo
neues Ich!**

fazz tibha
medical fitness beauty | health | body

kompetenz für gesundheits

TAG DER OFFENEN TÜR
27.02.2022
09:00H-18:00H
TEL.NR.07731-95880



CMC Personal GmbH

ARBEIT, DIE ZU MIR PASST

Wir suchen in Arbeitnehmerüberlassung für unser Team
an verschiedenen Einsatzorten ab sofort:

Kaufmännische Mitarbeitende (w/m/d)
für Sachbearbeitung, Buchhaltung, Administration
und allgemeine Verwaltung

Mitarbeitende für die Produktion (w/m/d)
Anlernkräfte und Fachpersonal für Maschinenbedienung,
Lagertätigkeiten und Qualitätssicherung

**Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung**
Hauptstraße 48
78224 Singen
Tel. 07731 9537-0
cmc.singen@cmc-personal.de

www.cmc-personal.de



Auffällig wirbt man im
WOCHENBLATT

Stockach

Wenn man hineingeht in die Schlacht, ...

Sie gilt mehr denn je auch heute, die damalige Weisheit des einstigen Hofnarren »Hans Kuony von Stocken«, der einst bei der berühmten Schlacht von Morgarten in der Schweiz den Führern den Rat gab, dass man nicht nur wissen sollte, wie man in die Schlacht kommt, sondern immer auch wissen sollte, wie man da rauskommt. Diesen Leitsatz könnte man eigentlich 365 Tage im Jahr nutzen, meint der aktuelle Stockacher Narrenrichter Jürgen Koterzyna.

von Oliver Fiedler

Wie er schon in der aktuellen Stockacher Zeitung der Zunft, der »Hans Kuony-Post« schreibt, trifft das für ihn auch auf die Situation in der Ukraine auf Putin zu, oder auf die CDU, die solche Mühe hatte einen Vorsitzenden zu finden und deshalb die Wahl verlor. Das gilt für ihn sogar für einen privaten Streit, bei dem man auch wieder

sehen müsse, wie man danach wieder miteinander klarkomme. Dieser Satz ist für ihn eine »Allerweltswaffe«. Dazu ein Interview mit Jürgen Koterzyna zur anstehenden Fastnacht, die auch in Stockach eine ganz kleine mit wenigen Veranstaltungen werden wird.

Frage: Herr Koterzyna: Sie können Ihre berühmte Gerichtsverhandlung dieses Jahr wieder nicht durchführen. Es wird ein Geheimnis bleiben, wer da der oder die Beklagte geworden wäre, aber sicher wäre Corona und die Politik dazu ein Thema gewesen.
Jürgen Koterzyna: Eigentlich nicht, wir wollten da schon gerne aktuelle Themen abarbeiten, den Euro zum Beispiel oder die EU-Erweiterung oder auch etwas ganz anderes. So eine alte Kamelle wie Corona wäre da sicher nicht Klagepunkt gewesen.

Frage: Aber Corona ist ja eigentlich nicht aufgearbeitet und die Narren müssten eigentlich gewisse Rachege-lüste haben, schon weil ihnen jetzt schon die zweite Fastnacht deswegen fast schon kaputt gemacht wird.
Jürgen Koterzyna: Warum sollen wir da sauer sein auf ein Virus, das uns einbremst, das uns alles verbietet. Das Virus kann ja nichts dafür.



Narrenrichter Jürgen Koterzyna: »Warum sollten wir auf das Virus sauer sein?«.

Es ist ja seine Lebensaufgabe, sich zu verbreiten und Varianten zu bilden, um erfolgreich zu sein. Da jetzt böse zu sein, wäre wirklich nicht gut.

Frage: Aber geht es nicht um die Frage, wie damit umgegangen wird? Die Narren stehen ja auch für eine Freiheit, die nämlich der Narrenschelte, die der Politik des Spiegel vorhält?
Jürgen Koterzyna: Da sind wir doch dem Virus dankbar, dass es uns nun entlässt.
Wir waren ja immer in Hallen oder in Säle gebunden, jetzt werden wir er-mutigt, in Freiheit nach draußen zu gehen, um unsere Fastnacht dort zu feiern. Das ist doch toll. Außerdem hatten wir das Virus ja letztes Jahr schon angeklagt und symbolisch ver-urteilt und es hat auch nichts ge-bracht.

Frage: Also, Sie können nun unbe-schwert Ihre Traditionen pflegen, in den Grenzen, die es halt jetzt gibt?
Jürgen Koterzyna: Wir können unser ganzes Brauchtumsrepertoire zu 100 Prozent ausleben. Da engt uns kein Virus ein.
Wichtiger ist, dass wir dann die nächste Fastnacht wieder machen können.



23. FEBRUAR 2022	
WOCHE	8
HE/AUFLAGE	19.495
GESAMTAUFLAGE	86.857
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Närrische »Reha-Übungen« aus der Region	Seite 5
Närrische Brunnen im Überblick	Seiten 6/7
Das an Fastnacht an »Juwelen« geboten wird	Seite 10
Abschied von Rolf Riemensperger	Seite 11
Der »Schegelebeck« macht Gurilla-Fasnet	Seite 15
Die Grenzen der Fasnet in der Karrikatur	Seite 15

... muss man sehen, wie man rauskommt

Frage: Trotzdem ist es für Sie als Narrenrichter eine harte Zeit?

Jürgen Koterzyna: Es ist jetzt mein sechstes Jahr und zwei Verhandlungen fehlen mir schon. Dem Kollegium des Narrengerichts fehlen nun auch zwei Weinstrafen, das kommt dazu. Zu Corona kommt dann noch ein leerer Weinkeller hinzu, das ist für einen Gerichtsnarren nur schwer zu ertragen.

Frage: Das heißt, ihr müsstet als Narrengericht nun euren Wein wieder selber kaufen?

Jürgen Koterzyna: Wir werden die Vorräte aufbrauchen. Wir

darben noch nicht, denn wir hatten auch mit dem Wein immer schon vorsichtig gewirtschaftet.

Frage: Also blickt ihr mit Mut nach vorne. Aber wird sich die Fastnacht nicht verändern nach diesen zwei Ausnahmehahren?

Jürgen Koterzyna: Ich glaube, man wird sich die Wunden lecken und dann wird alles so sein wie davor. Wenn es keine Einschränkungen mehr gibt, also keine Masken mehr und wieder volle Besetzung im Saal und keiner Abstand halten muss, dann wird die Fastnacht

wieder eins zu eins so sein, wie vielleicht vor drei Jahren. Die Leute werden wieder auf Bälle gehen, werden wieder ins Häs gehen, zum »Schnurren« gehen durch die Wirtschaften, sie werden tanzen. Meine Sorge ist, dass wenn nur ansatzweise kleinste Einschränkungen sind, dann werden diese dazu führen, dass, sich die Leute so fühlen wie letztes Jahr. Das nehmen die Menschen nicht nur als kleine Einschränkung wahr, ist meine Befürchtung. Wenn nächstes Jahr noch immer die Masken nötig wären, würde der Geist schon gefährdet sein. Nachhaltig. Es würde

auch uns keinen Spaß machen.

Frage: Aber Ihnen macht Fastnacht noch Spaß?

Jürgen Koterzyna: Natürlich. Es ist wirklich anstrengend. Aber es gibt viele Momente, wo man merkt, dass es den anderen auch Spaß macht. Schlimmer wird es, wenn der Kreis derer, denen es Spaß macht, dadurch immer kleiner wird. Sonst stehen Aufwand und Engagement nicht mehr im Verhältnis. Eine private und wilde Fastnacht hat es auch in Kriegszeiten immer gegeben. Deshalb legen wir großen Wert darauf,

gerade mit den Kindern zu feiern, sie zu besuchen oder auch über den »Arbeitskreis Narresome« und ihnen die Freude dieses Brauchtums zu vermitteln. Gottseidank ist es dieses Jahr bei uns in Stockach und sicher auch in den anderen Städten erlaubt, am »Schmotzigen Donnerstag« verkleidet in die Schule gehen zu dürfen, trotz allem. Denn das ist ja die Zukunft unserer Fastnacht. Und die Erwachsenen brauchen wieder Gemeinschaftserlebnisse. Es ist ja schön, dass wir alles, was schön ist, jetzt vermissen. Das hat uns eben Hans Kuony so auch mitgegeben.

- Anzeigen -

- Anzeigen -

TOP ANGEBOTE BEI RENAULT
Auf zum Spurt auf die Rendez-Vous-Dedais

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Radolfzell und Konstanz
Wir beraten Sie gerne
www.autohaus-blender.de

Region

NÄRRISCH GEWINNT

Vieles geht nicht, aber eins geht sicher an dieser Fastnacht: sich verkleiden und ein wenig verrückt spielen: und ein Foto oder gar ein kleines Video von sich als Solist, Paar, Gruppe, Fanclub oder Verein machen. Das Wochenblatt prämiert die besten und/oder originellsten Einsendungen. Dazu gibt es eine Fotostation. **Seite 10.**

Es geht um IHR Bad

Wir planen mit Ihnen Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz
GAS • WASSER • HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Singen

POPPELE ZEITUNG

Rechtzeitig zur Fastnacht, auch wenn diese nochmals ganz anders wird als gewohnt: Die Poppele-Zeitung hält der Stadt und den Narren selbst den Spiegel vor mit allerhand kuriosen Geschichten und bietet den Blick auf einen Narrenspiegel, der in keiner Halle stattgefunden hat, **als Beilage** dieser Zeitung.

Gemüse Reichenau. Reif für die Insel?

Wir suchen Kollegen (m/w/d) in Vollzeit:

- ➔ Disponent Fuhrpark
- ➔ Fahrer im Nahverkehr
- ➔ Wareneingang/Qualitätskontrolle

Aktuelle Jobs und Infos auf: www.reichenaugemuese.de

fasnet trotz allem

Wiechs am Randen

Wie einst die Grenzgeister aus dem Schmugglernerst

Eine gehörige Portion Schlitzohrigkeit gehört schon dazu, wenn man am hintersten Zipfel der Republik über die Runden kommen möchte. Davon können die BewohnerInnen von Wiechs am Randen ein Liedchen singen. Denn ihre Geschichte ist geprägt von ihrer speziellen Lage direkt an der Schweizer Grenze. Früher und heute zu Corona-Zeiten.

von Ute Mucha

Es ist wohl ein eigenes Völkchen, das am Randen immer wieder für Schlagzeilen sorgt. Zum Beispiel mit seinem Sportplatz, dessen Außenlinie gleichzeitig die Staatsgrenze zur Schweiz ist. Oder mit dem ersten Windpark im Landkreis, der Massen an Touristen statt Demonstranten anlockte. Und nicht zu vergessen mit dem traditionellen Oktoberfest, zu dem jedes Jahr Besucher von beiden Seiten der Grenze pilgerten, um gemeinsam bei deftiger Schlachtplatte und frisch Gezapftem zu feiern. Damit war aber im Frühjahr 2020 Schluss. Corona brachte das gesellige Leben auch in Wiechs zum Erliegen und sorgte für Szenen, die an jene Zeiten erinnerten, als

Schmuggler durch den dunklen Wiechser Forst ihre Touren in die benachbarte Schweiz machten. Symbolisiert werden diese Gesellen noch heute durch die Wiechser Narrenzunft, die, 1962 gegründet, als »Grenzgeister« jedes Jahr zur Fasnet das bunte Treiben zwischen den Eidgenossen und dem wackeren



Da hofften die Grenzgeister noch auf eine ausgelassene Fasnet. Doch auch in diesem Jahr gibt es das närrische Treiben am Randen nur auf Sparflamme im privaten Kreis.

Randenvölkchen wieder aufleben lässt. Denn dort wo eine Grenze ist, sind auch Zöllner – und natürlich Schmuggler. Und Wiechs am Randen hat eine lange Grenze, schließlich ist der Ort im Süden, Westen und Osten von Schweizer Gebiet umschlossen. In schlechten Zeiten waren die Wiechser auf Waren aus der Schweiz angewiesen. Kaffee, Zigaretten und feine Schweizer Schoki waren später begehrte Schmuggelware.

Wiechs am Randen, so steht es in den Zunft-Annalen geschrieben, war das Schmugglerdorf schlechthin. Aus der Überlieferung sind heute noch unzählige Geschichten über nächtliche illegale Grenzübertritte bekannt. Auch der Narrenruf »Hei-Hopp« hat seinen Ursprung aus der Schmugglertradition. Holzhauer und Schmuggler arbeiteten Hand in Hand. Wollten die

dorf schlechthin. Aus der Überlieferung sind heute noch unzählige Geschichten über nächtliche illegale Grenzübertritte bekannt. Auch der Narrenruf »Hei-Hopp« hat seinen Ursprung aus der Schmugglertradition. Holzhauer und Schmuggler arbeiteten Hand in Hand. Wollten die

Schmuggler wissen, ob die Luft rein war, riefen sie »HEI« – wenn ja, kam die Antwort »HOPP«. Ob dieser Ruf auch in den harten Lockdown-Zeiten im Wiechser Wald erklang, ist nicht gesichert. Doch an die Stimmung nach der Grenzschließung kann sich **Alisha Schropp, Zunftmeisterin** der Wiechser Grenzgeister noch genau erinnern. »Es war beängstigend und bizarr. An den Grenzen blockierten dicke Betonbarrikaden den Zugang, Soldaten

Einzigartige Grenzgeister

Der ehemalige Präsident der NVHB, **Hans-Peter Jehle**, sah das Treiben der Wiechser Narren mit dem typischen närrischen Humor: »Die Grenzgeister sind nicht nur die einzigen, die als Schmuggler, also Kriminelle, Aufnahme in die Narrenvereinigung gefunden haben, sie verfügen auch über eine der schönsten Masken der Vereinigung«.

patrouillierten und Hubschrauber kontrollierten aus der Luft.« Mancher Grenzgänger musste einen langen Umweg zu seinem Arbeitsplatz in der Schweiz in Kauf nehmen, da nur die Grenzübergänge Bietingen/Thayngen und Rielasingen/Ramsen geöffnet waren. Spaziergänger achteten genau auf ihren Weg, damit sie nicht aus Versehen die Grenze überschritten und zu einer deftigen Geldstrafe verdonnert wurden. »Man fühlte sich wie damals die Schmuggler, obwohl wir nichts Verbotenes getan haben«, beschreibt die Zunftmeisterin diese Zeit. Vor ihrem Wohnzimmerfenster spielten sich kuriose Szenen ab. »Deutsch-Schweizer Pärchen verbrachten ihre Sonntage getrennt durch Betonblöcke an der Grenze«, erzählt Alisha Schropp. Ob manche Liebespaare diese Trennung über die grüne Grenze überwand, ist wahrscheinlich nur ein Gerücht – könnte aber als Inspiration für den Narrenspiegel der Grenzgeister dienen. Allerdings erst, wenn die Fasnet wieder in gewohnter Aus-

gelassenheit gefeiert werden darf. Das war vergangenes Jahr nicht der Fall und wird es auch heuer nicht sein, bedauert die Zunftmeisterin. Denn alle närrischen Termine inklusive die Geburtstagsparty zum 60sten der Grenzgeister mussten abgesagt werden. Der kleine Narrenverein mit seinen rund hundert Mitgliedern kann die Auflagen mit Eingangskontrollen, Absperrungen und Hygienekonzept nicht stemmen. Doch die Wiechser sind ja Widrigkeiten dieser Art von Abgrenzung gewohnt und wissen sich zu helfen. In 2021 wurden kurzerhand prall gefüllte Schmugglertaschen im Dorf verteilt, damit die Fasnet wenigstens zuhause im kleinen Kreis gefeiert werden konnte. Und diese Fasnet wurden wieder die ausrangierten Christbäume in bunte Narrenbäume verwandelt, so dass sich die Grenzgeister erneut in kleiner, privater Runde treffen und sich schon auf die Fasnet im nächsten Jahr freuen können. Dann wird Wiechs hoffentlich wieder zum Narrendorf erwachen und der bunte Randenumzug durchs Schmugglerdorf ziehen, in dem das wackere Grenzgeister-Völkchen »einen großen Zusammenhalt pflegt, den selbst Corona nicht brechen konnte«, wie Alisha Schropp versichert.



Zunftmeisterin Alisha Schropp. swb-Bild: hz/Archiv

»Es macht riesig Spaß«

Alisha Schropp ist seit Januar 2020 Zunftmeisterin der Grenzgeister in Wiechs am Randen. Die 30-Jährige durfte allerdings erst eine »richtige Fasnet« in ihrem Amt mitmachen, denn 2021 und auch in diesem Jahr macht Corona dem närrischen Treiben einen Strich durch die Rechnung. Alisha Schropp ist leidenschaftliche Fasnachterin, organisiert und plant gerne. Für sie sind die Grenzgeister ein »toller Verein mit einem guten Team im Elferrat«. Ihr Motto als Zunftmeisterin: »Es macht einfach riesig Spaß.«

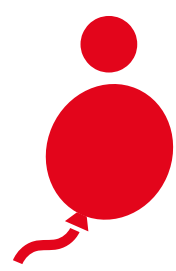


Die Grenzgeister beim Randenumzug in Watterdingen. Nächstes Jahr soll der närrische Zug durch Wiechs am Randen ziehen. swb-Bild: mu/Archiv

- Anzeigen -



Freude ist einfach.



sparkasse-engen.de

Gemeinsam für ein buntes Vereinsleben in der Region.



Sparkasse Engen-Gottmadingen

- Anzeigen -

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center

Alles stark reduziert ab Ausstellung, über 100 Küchen am Lager.





MOC • Außer-Ort-Straße 3 – 6 • 78234 Engen
Tel. 0 77 33/50 00-0 • Fax 0 77 33/50 00-40 • www.lagerkuechen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr • Sa. 9 – 16 Uhr • Montag geschlossen

fasnet trotz allem „t“



Hier zieren mit den Bronzefiguren Niggi Münch und Boppi Keller wohl die Wahrzeichen von Zizenhausen selbst und der Narrenvereinigung den eigenen Brunnen. Die hier ansässige Familie Sohn schuf zahlreiche Tonfiguren, die heute Wahrzeichen des Ortes sind. Diesen zu Ehren wurde die Gruppierung der »Tonfiguren« bei den Zizenhausener Narren geschaffen. Niggi und Boppi sind ebensolche von Familie Sohn gefertigte Terrakotten und sind Vorbilder auch für die Brunnenfiguren des 1991 eingeweihten Narrenbrunnens am **Zizenhausener Schloss**.
swb-Bild: Ortsverwaltung Zizenhausen



Die drei Joppen sind wohl die Kultfiguren der **Bankholzener** Fasnacht. Entsprechend war die Suche nach einem Motiv für den Narrenbrunnen im Ort quasi geschenkt. 1994 wurde die Idee dann durch Friedhelm Zilly in die Tat umgesetzt und bekam ihren Platz **im Zentrum des Dorfs**. Dass die Joppenfiguren hier beim geselligen Umtrunk zu sehen sind, ist dabei auch kein Zufall: Das Wasser des Brunnens ist abstellbar und stattdessen lässt sich ein Weinfass anschließen.
swb-Bild: NV Bankholzer Joppen



An der **Ecke Bollstetter-/Schwertstraße** steht das närrische Monument der Froschen recht zentral in **Radolfzell**. Nach 20 Jahren des Sparens und Planens schenkten sie sich die Figur zweier Frösche, die gemeinsam in abgenutzten Schuhen unter einem Regenschirm spazieren gehen, selbst zum 70-jährigen Jubiläum. Gemeinsam mit weiteren Zünften aus der Gegend wurde der Brunnen, welcher von Friedhelm Zilly angefertigt wurde, 1983 endlich enthüllt. Neben dem Künstler hatten auch andere Privatpersonen und die Stadt den Bau des Brunnens unterstützt.
swb-Bild: Froschenzunft



Der Narrenbrunnen der **Engener** Fasnet steht in der **Peterstraße im Herzen der Altstadt** und wurde vom Bildhauer Werner Gürtner aus Überlingen 1983 errichtet. Er zeigt neben dem Hansele mit der Saublodere weitere Figuren der Engener Fasnet: den Fanfarenbläser als Symbol des Fanfarenzuges, den Bauer mit der Mostflasche als Altdörfler, das Spöckwieb der Berggemeinde und schließlich einen Kater als Sinnbild für den Aschermittwoch.
swb-Bild: mu



Der Brunnen in **Moos** ist zwar mehr ein Brunnen der Vereine als ein Narrenbrunnen, doch wurde auch der Mooser Rettich als Figur auf dem **örtlichen Dorfplatz** verewigt. Eingeweiht wurde der Brunnen 2000. Typisch für den Schelm, der er ist, kippt der Narr seine Kanne aus – nur haarscharf neben dem Notenblatt des unter ihm positionierten Sängers. Schöpfer der Brunnenfigur ist Friedhelm Zilly, der in Bankholzen lebt.
swb-Bild: TG



Der Eichelklauber ist seit 1962 die Symbolfigur der **Gailing** Fasnacht und basiert auf einen Vertrag von 1657, in dem das »Aufklauben der Aicheln« sowie die »Äzung« von Schweinen im Fronberg geregelt wurden. Der Narrenbrunnen der Eichelklauber wurde im Sommer 1975 eingeweiht. Dort versammeln sich seither die Narren zur Fasnetzeröffnung. Leo Schreiber entwarf die Figuren, der Bohlinger Künstler Robert Seyfried setzte sie um. Die **Brunnenanlage im Kurgarten** bauten die Eichelklauber-Zunftreute selbst.
swb-Bild: NZ

Egal ob modernste »Kunst«, uralte Marmorbecken, schlichte Bodenfontänen, extravagante Figuren, vom Touristen-Pilgerort des pinkelnden Männchens in Brüssel bis hin zur kleinen Vogeltränke im heimischen Garten: Brunnen haben vermutlich beinahe so viele Gesichter und Erscheinungsformen, wie die hiesigen Zünfte zur Fasnet. Kein Wunder also, dass die beiden aneinander einen Narren gefressen haben. Viele Zünfte und Vereinigungen haben sich mit einem eigenen Monument im Zentrum ihrer Heimat verewigt und zeigen das auch oft und gern, wenn sie ihren ganz eigenen Brunnen dann zum Treffpunkt und Veranstaltungsort auswählen. Und recht haben sie. Auf einem leeren, offenen Platz bleibt niemand einfach stehen. Die Leute hetzen darüber hinweg, wollen nicht im Weg sein und sowieso dürfen sie bei Termin X auf keinen Fall zu spät sein. Steht auf dem selben Platz ein Brunnen, lädt dieser zum Verweilen ein, man trifft sich dort, kommt ins Gespräch und für einen Moment spielt alles andere keine Rolle. Da zählt nur das Sprudeln und Plätschern des Wassers, wohl das Sinnbild des Lebens. Kein Wunder, dass sich auch die Narren und Zünfte damit ein Symbol schaffen. Denn nicht nur das bunte Treiben an der Fasnet weiß die Schwere und Dunkelheit des Winters in der Hochphase der fünften Jahreszeit zu vertreiben. Spätestens wenn die Brunnen wieder vor Wasser übersprudeln, weiß man: Die kalte, ungemütliche Jahreszeit liegt hinter einem und dem Frühling wird endlich der Hahn aufgedreht.
Anja Kurz



Den »Charakter« eines Brunnens als Treffpunkt wollte man sich auch in **Arlen** zu Nutze machen. Bei der Neugestaltung des **Dorfplatzes** sollte hier ein solcher entstehen, die zugehörige Figur wurde von Steinmetz Peter Schaumann geschaffen. Pünktlich zum 11.11. wurde der fertige Brunnen 2008 vorgestellt und im Dezember eingeweiht. Ab diesem Moment glänzte der Brunnen als Treffpunkt zur Fasnacht und am Lichterfest.
swb-Bild: NV Katzdorf Arlen



Schon seit 1961 hatten die **Friedinger** Narren einen eigenen Brunnen, seit 1962 mit einer Holzfigur inklusive. Doch nachdem die Figur wiederholt beschädigt wurde, fiel der Entschluss, den Brunnen an einen anderen Ort zu verlegen. So ziert dieser nun seit 2012 die **Hausener Straße** und gelangt dadurch auch mehr in die öffentliche Aufmerksamkeit. Auf dem Brunnen steht der »Wasserdrescher« als eine der zentralen Figuren und Symbol der Friedinger Fasnet.
swb-Bild: NV KÄ STOCK



Ein wichtiger Markstein in der Zunftgeschichte der **Volkertshauser** Rehbock-Zunft ist die Erstellung des Narrenbrunnens. In den 50er Jahren wurde auch an der Mühlhauser Straße alljährlich ein provisorischer Brunnen aufgebaut. Doch aus Geld-Mangel dauerte es bis 1974, bis aus den Ideen Realität wurde. 1973 wurde der Überlinger Bildhauermeister Werner Gürtner mit der Ausführung der Rehbockfigur betret und am 4. Mai 1974 fand die Brunnenweihe des Rehbockbrunnens **im Espen** statt.
swb-Bild: of



Seit 2000, pünktlich zum 90-jährigen Bestehen der Zunft, steht der Narrenbrunnen am **Böhringer Rathaus**. Die Idee kam zwei Ehrenmitgliedern des Vereins in der Sauna. Durch den tatkräftigen Einsatz der Mitglieder, den »Förderverein Bengelschiesser-Brunnen« sowie vieler Unterstützer wurde das Projekt binnen fünf Jahren realisiert. Neben den Zunftfiguren Bengelschiesser, Marketenderin und dem Hansele gibt es auch eine Steinkanone – die sei jedoch nur zufällig auf Radolfzell gerichtet.
swb-Bild: Mariane Kupferschmied



Auch die Planungen für den Brunnen der Seehasen in **Ludwigshafen** begannen für ein Jubiläum. In diesem Fall wurde als Ziel das Jahr 1983 ins Auge gefasst, in welchem die Zunft 100 Jahre alt wurde. Die Suche nach einem Standort für den Brunnen sollte sich schwierig gestalten. Heute stehen die von Robert Seyfried entworfenen und gefertigten Brunnenfiguren **vor dem Hotel »Adler«** und der Uferanlage in Ludwigshafen.
swb-Bild: Narrenzunft Seehasen



Auf dem **Rathausvorplatz von Eigeltingen** ist der Brunnen mit dem Zunftwappen der Krebsbachputzer zu finden. Da im Ort bereits seit Jahren Kalkstein abgebaut wird, wurde dieser aus eben diesem angefertigt. Neben einem Bachlauf als symbolischen Krebsbach findet sich auf einem Felsen das Wappen der Zunft mit drei der Eigeltinger Fasnetsfiguren: der Landsturm als eine Art Soldat sowie der Krebsbachputzer und der Butz. Eingeweiht wurde der Narrenbrunnen zeitgleich mit der Rathausweiterung im Juli 2015.
swb-Bild: Krebsbachputzer Eigeltingen



Drei lustige Narren im Storchenhäs mit aufgerissenen Mündern, einer mit einem Narrenbaby im Schnabel – das ist sind die Figuren des Steißlinger Storchbrunnens. Er wurde vom Bohlinger Künstler Robert Seyfried gestaltet und präsentiert das bodenständige Steißlinger Fasnetchaum und das urbane Leben der Gemeinde. Rechtzeitig zum 50-jährigen Vereinsjubiläum der Storchenzunft **Steißlingen** 1983 wurde der Narrenbrunnen eingeweiht.
swb-Bild: NZ



Keine vier Jahre ist er alt, der Quakenbrunnen des **Ehinger** Narrenvereins am **Alfred Martin-Platz**. Mitten im Sommer 2018 schallten sechs Böllerschüsse durch die Gemeinde, als das närrische Werk des Bildhauers Friedhelm Zilly enthüllt wurde. »Es ist soweit, wir können dem Ehinger Quak mit dieser Brunnenfigur ein weiteres Denkmal setzen«, freuten sich damals Zunftmeister Stefan Heiser und die ganze Quakenschar.
swb-Bild: mu

Gailingen

Wie die Eichelklauber ein Lächeln zauberten

Seit über 30 Jahren ist das Hegau-Jugendwerk feste Station für die Gailinger Eichelklauber, wo sie am Mittwoch vor dem Schmutzige Dunnschdig einen bunten Narrenbaum stellen und die Gailinger Fasnet eröffneten. Doch in diesem Jahr ist dieser närrische Ausflug komplett gestrichen.

von Ute Mucha

Begleitet vom Musikverein zogen die Eichelklauber durch das Gelände. Als erste Station besuchten sie seit vielen Jahren das Kinderhaus. Dort gab's ein unterhaltsames Programm für die Patienten und Pflegende. »Wir spielten die Zunftgeschichte, sangen und tanzten mit den Kindern und verteilten selbstgemachte Orden, Eichelklauberfährnchen und Ähnliches«, erzählt **Zunftmeister Patrick Gansser**. Im Anschluss ging's mit »Pauken und Trompeten« auf die



Mit Narrenbäume und Musik eröffneten die Gailinger Eichelklauber (links Zunftmeister Patrick Gansser) vergangenes Jahr im Hegau-Jugendwerk die Fasnet. Dieses Jahr musste zum Bedauern aller dieser Brauch ausfallen.

Augustwiese, wo der Narrenbaum gestellt wurde. »Das war immer ein tolles Erlebnis für die Kinder und deren Angehörige«, so Gansser. Zum Abschluss lud das HJW dann noch zu einem gemütlichen Vesper ein. Schon im vergangenen Jahr war diese lieb-

gewonnene Tradition durch die Corona-Einschränkungen nur in abgespekter Form möglich. »Nur mit einer kleinen Abordnung konnten wir auf das Klinikgelände, haben den Kindern das »Gailinger Narrentäschle« gebracht und einen Mini-Narrenbaum gestellt«, erinnert sich

der Zunftmeister. Den Eichelklaubern ist es sehr wichtig zu zeigen, dass das HJW ein Teil der Gemeinde ist. Sie möchten den Kindern, den Angehörigen und dem HJW-Team die Fasnacht nahebringen. »Das kam immer sehr gut an und sorgte für lachende Gesichter und vie-

le »Oohs« und »Aahs«, erklärt Patrick Gansser. Von Seiten des Jugendwerks wurde auch immer wieder versichert, dass der Besuch der Narrenzunft einen nicht zu unterschätzenden therapeutischen Effekt habe. »Die Kinder und auch die Eltern konnten für ein

paar Stunden loslassen und tauchten in eine bunte, fast sorglose Welt ein und dies genossen sie offensichtlich sehr«, so Gansser. Auch unter dem Jahr versuchen die Eichelklauber die Belange des HJW zu unterstützen. So spendeten sie immer wieder Geld für verschiedene Projekte des Fördervereins oder des HJWs wie zum Beispiel die Teilnahme am »Schlamm-massellauf« nach der Überschwemmung eines der Häuser nach Starkregen, der Förderverein des HJW beteiligte sich an den Narrentagen (ohne jegliche Kosten) und mit dem daraus stammenden Gewinn konnte eine Rollstuhlschaukel teilfinanziert werden. Schließlich gab es auch eine vierstellige Spende für ein neues Laufband im Zuge der Aktion »Laufen für's Laufband«. Da in diesem Jahr der närrische Besuch komplett gestrichen wurde, hoffen die Gailinger Eichelklauber nun auf ein Revival in 2023, damit sie den jungen Patienten und ihren Angehörigen wieder ein strahlendes Lächeln auf die Gesichter zaubern können.

Aach

Rathaus soll barrierefrei werden

Es ist zu eng und entspricht nicht mehr den Anforderungen eines modernen Verwaltungsgebäudes, deshalb soll das Rathaus in Aach im Rahmen des Landes-sanierungsprogrammes modernisiert werden.

von Ute Mucha

Größtes Manko ist die fehlende Barrierefreiheit. Die drei Stockwerke sind nur über Treppen erreichbar. Deshalb hat der barrierefreie Umbau des Gebäudes mit dem Einbau eines Aufzuges oberste Priorität. Dieser soll über den Haupteingang zugänglich sein. Zudem sollen im ersten Obergeschoss Umkleide- und Duschräume für die benachbarte Freiwillige Feuerwehr der Stadt Aach eingebaut werden. Die Notwendigkeit dieser Räume wurde bereits vor ein- halb Jahren im Feuerwehrbedarfsplan vermerkt. Ferner benötigt die Verwaltung weitere Büro- und Sozialräume, die Sanitäranlagen sollen modernisiert und durch ein Behinderten-WC ergänzt werden. Durch die Umgestaltung fallen die Vereinsräume des Fanfarenzugs und des Männergesangsvereins Gemischter Chor Harmonie im Vereinsteil des Rathauses weg, sind aber bereits im neuen Vereinshaus in der Mühlenstraße 1 eingeplant, versicherte der Bürgermeister. Der DRK-Ortsverein bleibt weiterhin in einem Vereinsraum im Erdgeschoss.



Das Rathaus in der Aacher Ortsmitte soll modernisiert und barrierefrei umgebaut werden.

Im Zuge eines Wärmeplankonzeptes ist auch vorgesehen, die Heizungsanlage klimaneutral umzugestalten. Dies betrifft auch den ehemaligen Farrenstall, wo die Tierarztpraxis untergebracht ist. Dabei wird überprüft, ob dort auf dem Dach eine Photovoltaikanlage sinnvoll und möglich ist, fasste **Bürgermeister Manfred Ossola** die geplanten Maßnahmen zusammen. Da die Modernisierung des Rathauses im Rahmen des Landessanierungsprogrammes finanziell gefördert werden kann, drängt die Zeit. Denn das

Förderprogramm läuft im Jahr 2024 aus. Deshalb muss bis September dieses Jahres die Detailplanung samt Kostenberechnung vorliegen. Die Voruntersuchung zu der Umgestaltung wurde vom Büro Graf Freie Architekten aus Steißlingen, Singen und Aach durchgeführt. Nun bewilligte der Gemeinderat einstimmig, dem Büro Graf auch die Genehmigungsplanung zu übertragen und gemeinsam mit der Verwaltung das Nutzungskonzept abzustimmen.

Rielasingen-Worblingen

Viel Spaß beim Klettern

Vor Kurzem konnte der erneuerte Spielplatz in der »Inselstraße« unmittelbar am Aach-Kanal wieder für die Öffentlichkeit freigegeben werden. Für die Umgestaltung des Spielbereichs wurden die circa 200 Quadratmeter große Grundstücksfläche ausgekoffert und L-Steine gesetzt.

von Oliver Fiedler

Diese Ausführungsarbeiten sowie der Einbau des Fallschutzes (Kies) erfolgten durch die ortsansässige Firma Christian

Schwarz. Die Mitarbeiter des örtlichen Bauhofes waren bei dieser Spielplatzerneuerung für die Erstellung der Einfassung und Pflasterarbeiten verantwortlich gewesen. Der Kinderspielbereich wird insbesondere durch das neue Kletterspielgerät »Ella« der Firma Eibe bereichert. Die Gesamtkosten für die Neugestaltung des Spielplatzes in der Inselstraße liegen bei rund 25.000 Euro. Die Sanierung und Neuausstattung wurde im letzten Jahr verschoben, da zunächst ein Spielplatz »Am Junkernbühl« in Worblingen wiederbelebt wurde, für den die Eltern des dortigen Wohnquartiers Unterschriften gesammelt hatten. Das hatte erst einmal Vorrang.



Vor dem neuen Kletterspielgerät auf dem Spielplatz in der Inselstraße (von links): Christian Schwarz (CS Erdbewegung), Manuel Schober, Bauhof, Karin Schmidt, Sachbearbeiterin Ortsbauamt, Bürgermeister Ralf Baumert sowie Bauhofleiter Ulrich Dietz mit seinen Mitarbeitern Janik Reck und Marco Winterhalder.

Rielasingen-Worblingen



Peter Gessendorfer, Schriftführer der BUND-Ortsgruppe, pflanzte die beiden neuen Bäume kürzlich mit Hilfe der Ortsgruppen-Vorsitzenden Susanne Breyer.

Neue Bäume im Sortengarten

Im Worblinger Sortengarten stehen jetzt eine »Rote Goldparmane« und ein »Roter Eiserafel«. Beide Bäume wurden durch Spenden an den BUND Rielasingen-Worblingen finanziert. **Peter Gessendorfer**, Schriftführer der BUND-Ortsgruppe, pflanzte die beiden Bäume nun kürzlich mit Hilfe der Ortsgruppen-Vorsitzenden Susanne Breyer. Der Worblinger Sortengarten im Bereich der Worblinger »Aach-Insel« wurde im Jahr 2013 angelegt und dient zur Erhaltung alter Streuobstsorten.
Pressemeldung

Hilzingen

Damit die Barockkirche weiter strahlt

Gezeichnet von den Corona-Beschränkungen erging es dem Bauförderverein St. Peter und Paul Hilzingen wie so vielen Vereinen in der Region: ihre geplanten Aktivitäten mussten zum Großteil abgesagt werden. Dies hat auch Auswirkungen auf die Einnahmen des Vereins.

von Ute Mucha

Als kleiner Lichtblick in einer »bedauerlichen Reihe von Absagen« konnte nur das Orgelkonzert der Kirchenmusikerin und Organistin Andrea Jäckle Anfang Oktober vergangenen Jahres mit rund 70 Besuchern durchgeführt werden, erklärte **Dietmar Stephan**, 1. Vorsitzende des Fördervereins, in seinem Rückblick. Die übrigen kirchenmusikalischen Ereignisse fielen ebenso Corona zum Opfer wie

die Bewirtung des Museumscafés und der Verkaufsstand bei der Kirchweih. Trotz dieser unerfreulichen Ausfälle aus dem zweiten Pandemie-Jahr bleibe man zuversichtlich, betonte Dietmar Stephan und bewahrt sich den hoffnungsvollen Blick nach vorne.

Konzerte sollen erklingen

Denn für 2022 sollen wieder anspruchsvolle Kirchenmusikkonzerte in der Barockkirche im Herzen von Hilzingen erklingen. Die Termine für den Hilzinger Barocksommer im Juni mit international renommierten Organisten und MusikerInnen steht bereits fest, ebenso wie ein Konzert mit der Birnauer Kantorei im Herbst und eines mit dem »Ensemble Vocale« in der Adventszeit. Nun hoffen die rund 130 Mitglieder des Fördervereins, dass diese Veranstaltungen auch



Das Hilzinger Wahrzeichen will gepflegt sein und wird dabei vom Bauförderverein St. Peter und Paul Hilzingen e.V. unterstützt.

swb-Bild: mu/Archiv

stattfinden können, so dass die Vereinskasse wieder etwas besser gefüllt wird. Denn in 2020/2021 konnte man nur 6.700 Euro an Einnahmen verzeichnen gegenüber 17.000 Euro in 2019.

Wie wichtig die Unterstützung des Vereins für den Erhalt des Gotteshauses ist unterstreicht **Pfarrer Thorsten Gompper**: »Ich bin für die Arbeit des Baufördervereins in Hilzingen sehr dankbar, die bisherigen Spenden stellen eine stolze Summe dar. Als Kirchengemeinde sind wir über die finanzielle Unterstützung für den Erhalt und die Umsetzung einzelnen Maßnahmen durch den Bauförderverein sehr froh. Auch das Ermöglichen von Kultur und Musik ist ein wichtiger Beitrag im Leben der Pfarreien und der Gemeinde Hilzingen.«

Um das Hilzinger Wahrzeichen, das dem Barockbaumeister Peter Thumb zugeordnet wird, zu erhalten, gründete sich im Jahre 2010 der Förderverein St. Pe-

ter und Paul e.V. und hat bisher gut 330.000 Euro zum Erhalt der Barockkirche beigetragen. Dies war besonders nach der aufwändigen Renovierung 2017 notwendig, die insgesamt gut 4,1 Millionen Euro gekostet hat.

Wichtiger Beitrag

Um noch anstehende kleinere Renovierungen in und an der Kirche sowie die Tilgung der für die Kirchenrenovation aufgenommenen Darlehen der Katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen finanziell zu unterstützen, leistet der Förderverein einen wichtigen Beitrag.

Aktuell beteiligt er sich an der Neugestaltung des Kirchenvorplatzes und man plant einen Seelsorgeraum unter der Orgelempore einzurichten.

Weitere Informationen gibt es unter <https://kath-hilzingen.de/baufoerderverein-hilzingen/>

Stockach



Auf dem Areal des Telekomgebäudes, wo schon Rückbbauarbeiten begonnen haben, soll ein großer Wohnpark entstehen, mit höhen bis zu 20 Metern.

swb-Bild: of

Diskussion um das Projekt »Goethestraße«

Nach einer längeren Ruhephase wurde der Bebauungsplan für das Wohnbauprojekt »Goethestraße« des Unternehmens Betz Baupartner nochmals modifiziert. In der Sitzung des Stockacher Gemeinderats stellte nun **Andreas Gorgol** vom Ingenieurbüro Gförer den Räten vorgenommene Änderungen vor.

von Oliver Fiedler

Dabei geht es nicht um den großen Stadtturm direkt am

Linde-Kreisel, bei dem es weiter bei sechs Geschossen und rund 20 Metern Höhe als neues »Stadtportal« gehen soll. Vielmehr wurden die dahinter vorgesehen »Stadt villen« nun von drei größeren Gebäuden auf drei kleinere laut den aktuellen Planungen verändert, wie Gorgol den Räten ausführte. Weil die Goethestraße in diesem Bereich leicht bergab führt, wurde die Höhenentwicklung der Gebäude angepasst auf rund bei rund 12,50 Metern festgesetzt. Im Rahmen der Planungsänderungen sollte auch die Zahl der Stellplätze durch eine andere Bemessung der Wohnungsgröße verändert werden.

Das hätte freilich rund zehn Stellplätze in der Tiefgarage bedeutet. **Bürgermeister Rainer Stolz** machte in einer Erklärung zur Eröffnung des Tagesordnungspunkts deutlich, dass er darauf nicht eingehen wolle. Denn die Stellplätze würden seiner Einschätzung nach dann im öffentlichen Raum belegt und fehlten für anderen Bedarf, wie er deutlich machte. Darauf ging der Gemeinderat ein und fordert die Anfangs berechnete Zahl an Stellplätzen, die hier in der Tiefgarage erhalten bleiben soll, die für das gesamte Bauquartier über eine gemeinsame Einfahrt erschlossen werden solle.

Mühlhausen-Ehingen

Schulsozialarbeit in Grundschule

Die Grundschule in Mühlhausen-Ehingen mit ihren 150 SchülerInnen soll Unterstützung durch eine Schulsozialkraft (30 Prozent) bekommen. Dies entschied der Gemeinderat auf seiner jüngsten Sitzung. Als Gründe für den Bedarf führte Schulleiterin **Christina Gnirss** die Veränderungen der familiären Strukturen durch berufstätige Eltern auf, die die Erziehungsaufgabe immer häufiger als große Belastung darstelle.

Zudem soll ein/e Schulsozialarbeiter/in als AnsprechpartnerIn bei Sorgen aller am Schulleben Beteiligten dienen und Kinder in Krisensituationen individuell betreuen. Durch die Schulsozialarbeit sollen die Klassengemeinschaften stabilisiert und gestärkt werden und ein Präventionskonzept soll gemeinsam erarbeitet werden. »Ich würde die Schule gerne dabei unterstützen«, zeigte sich Bürgermeister **Patrick Stärk** dem Ansinnen aufgeschlossen gegenüber.

Die Kosten einer 30-Prozent-Stelle würden für die Kommune dank eines Zuschusses des Landkreises auf etwa 12.000 Euro bis ins Schuljahr 2022/23 belaufen.

Vom Land Baden-Württemberg gibt es für diesen Stellenanteil keine Förderung. Allerdings werde es schwierig eine 30-Prozent-Stelle zu besetzen, weiß der Bürgermeister. Er fragte bereits schon die benachbarten Gemeinden Aach und Volkertshausen für eine Kooperation an, doch beide Bürgermeister sahen für ihre Grundschulen keinen Bedarf für die Schulsozialarbeit.

Ute Mucha

Engen

Tagträume sind »unwirklich wirklich«

Wenn die Gedanken wandern, sich Fantasie und Realität vermischen und die Grenzen verschwimmen, dann entstehen Ideen, Bilder und Welten, die sich gut mit den Worten »unwirklich wirklich« beschreiben lassen. Es fällt schwer zu differenzieren, zwischen dem Sichtbaren und der Handschrift des eigenen Unterbewusstseins. Genauso lassen sich auch die Werke der Stuttgarterin **Stefanie Krüger** und ihre Wirkung auf den Betrachter beschreiben.

von Anja Kurz

Ihre Ausstellung unter dem Titel »Tagtraum« ist noch bis zum 27. März in der Städtischen Galerie+Museum Engen zu sehen. Grundlage der Gemälde sind spontan selbstangefertigte Fotografien, meist aus der unmittelbaren Umgebung Stefanie Krügers in Stuttgart. Doch auch Motive hier aus der Region, wie der Hohentwiel, lassen sich in den Ausstellungsräumen finden. Zur Entstehung der Fotos meint Stefanie Krüger selbst: »Der Auslöser ist meist eine Situation, die mich berührt oder aber befremdet.« Weiter erklärt sie: »Dann entstehen erste Skizzen, Versatzstücke aus Fotografien fließen mit ein, werden verändert, neu kombiniert.« Die entstehenden Ölgemälde

wissen mit ihrer Einfachheit zu faszinieren. Es geht nicht darum eine Geschichte zu erzählen oder bestimmte Gedanken oder Emotionen zu wecken. Vielmehr findet man ein klares Bild der Umwelt, gerade so stark verzerrt, dass die eigene Fantasie Einfluss nehmen kann. Meist wird mit Licht und Schatten gespielt, direkt durch die Darstellung von Schattenbildern oder durch die Lichtverhältnisse der abgebildeten Tages- oder Nachtzeit. Ebenfalls oft zu finden sind Wasserflächen, nur selten jedoch Menschen oder Tiere. Deutlich öfter entdeckt man vom Menschen Geschaffenes, sei es eine Tankstelle, ein Festzelt oder ein Brunnen. Diese stechen durch ihren harten und klaren Malstil förmlich aus dem Rest heraus. Für Kunsthistoriker **Dr. Andreas Gabelmann** verstärkt das das entstehende »Wechselspiel zwischen Naturnähe und Künstlichkeit«. Stefanie Krügers Werke bezeichnet er sehr treffend als »unwirklich wirklich« – wie es auch Tagträume so oft sind. Insgesamt glänzt die Ausstellung durch ihren Abwechslungsreichtum und lädt in den Engener Räumlichkeiten dazu ein, vom Besucher erkundet zu werden. So entdeckt man hier sowohl übersehene oder abstrahierte Details in den Gemälden, aber auch eine komplette Wand oder einen Raum mit weiteren großen und kleinen Leinwänden. Es lohnt sich, einen Moment vor den Bildern zu verweilen und diese auf sich wirken zu lassen.

Weitere Infos unter www.stubengesellschaft-engen.de.

- Anzeige -



DER BMW i4. DAS ERSTE VOLL-ELEKTRISCHE GRAN COUPÉ.

BMW i4 eDrive40 Gran Coupé 250 kW (340 PS)

Alpinweiß uni, Stoff- / Sensatec-Kombination schwarz (SW), 17" LMR V-Speiche 851, Sport-Lederlenkrad, Steuerung EfficientDynamics, Interieurleisten schwarz hochglänzend, Widescreen Display, BMW Live Cockpit Plus, Parking Assistant, ConnectedDrive Services, Connected Package Professional, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer uvm.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH

Listenpreis:	59.880 EUR
Nachlass ¹ :	6.975 EUR
Anschaffungspreis:	52.905 EUR
Leasingsonderzahlung ² :	5.000 EUR
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtbetrag:	32.792 EUR

48 mtl. Leasingraten à: 579,00 EUR

Zzgl. 1.150,00 EUR für Zulassung und Überführung.

Stromverbrauch in kWh/100 km: --- (NEFZ); 16,3 (WLTP); Effizienzklasse: --- (NEFZ); Elektrische Reichweite in km: 585 (WLTP); Spitzenleistung: 250 kW (340 PS)

¹ Der Nachlass enthält den Umweltbonus i.H.v. 2.500,- EUR von der BMW AG für ein neues, vollelektrisches Fahrzeug bei einem Basisfahrzeug mit einem Netto-Listenpreis von über 40.000,- EUR.

² Die Leasingsonderzahlung wird zu 100 % über die staatliche Förderung (nach Verfügbarkeit) abgedeckt. Diese setzt sich zusammen aus 2.500,- EUR Umweltbonus und 2.500,- EUR Innovationsprämie für ein neues, vollelektrisches Fahrzeug bei einem Basisfahrzeug mit einem Netto-Listenpreis von über 40.000,- EUR.

Offizielle Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. Für seit 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nur noch nach WLTP.

Weitere Informationen zu den Messverfahren WLTP und NEFZ finden Sie unter www.bmw.de/wltp.

Unverbindliche Leasingbeispiele der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München; Stand 02/2022; alle Preise inkl. 19 % MwSt.; ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für die Fahrzeuge eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

Vorbehaltlich Irrtümer, Zwischenverkauf und Druckfehler. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen.

DER NEUE BMW 2er ACTIVE TOURER.

BMW 218i Active Tourer 100 kW (136 PS)

Schwarz uni, Stoff Artkur anthrazit, 16" Leichtmetallräder Doppelspeiche 186, Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Interieurleisten Quarzsilber matt genarbt, Widescreen Display, Smartphone Integration, Parking Assistant, ConnectedDrive Services, Connected Package Professional uvm.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH

Listenpreis:	35.450 EUR
Nachlass:	3.545 EUR
Anschaffungspreis:	31.905 EUR
Leasingsonderzahlung:	3.990 EUR
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtbetrag:	18.342 EUR

48 mtl. Leasingraten à: 299,00 EUR

Zzgl. 990,00 EUR für Zulassung und Überführung.

Kraftstoffverbrauch innerorts: --- l/100 km, außerorts: --- l/100 km, kombiniert: --- l/100 km (NEFZ); 6,2 l/100 km (WLTP); CO₂-Emission kombiniert: --- g/km (NEFZ); 141 g/km (WLTP); Energieeffizienzklasse: ---. Fahrzeug ausgestattet mit Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung; Hubraum: 1.499 cm³; Kraftstoff: Benzin

Aus der Region

Fastnacht mit Mut zur Lücke

An Martini herrschte noch gedämpfte Zuversicht für die Fastnachts-Saison 2022, schon wenige Wochen später musste wegen Alarmstufe 2 so gut wie alles abgeblasen werden. Viele Vereine bleiben vorsichtig, eine kleine Auswahl an »narrischen Juwelen« bis zum Aschermittwoch gibt es trotzdem.

Der **Radolfzeller Hemdglonkerumzug** findet zwar nicht statt, ein Narrentreiben wird in der Nacht auf den Schmotzigen Donnerstag trotzdem erwartet. Deshalb hat die Stadt vorsichtshalber wieder das Glasverbot ab Mittwoch, 12 Uhr erlassen. **Narrenbäume** werden am Donnerstag nur im kleinen Format und Rahmen aufgestellt. Zünfte wie die Bengelschiesser Böhringen oder die »Breame« in Schlatt haben das sogar schon am Samstag getan. Am Fasnetsfreitag gibt es die **Singener Schnurrernacht**, veranstaltet von Mitgliedern der Narrenzünfte Neu Böhringen und Poppele. Digital und mit Voting, ab 18 Uhr unter **www.fasnachtonline.de**. Bewerben können sich Schnurrergruppen mit Video noch bis Donnerstag,

20 Uhr über **kontakt@kg-design.net**

Der **närrische Jahrmarkt** der **Katzdorfer Arlen** findet statt – als »Stationenweg« über das ganze Dorf verteilt, um den Auflauf an der »Gems« zu vermeiden. Von 11 bis 15 Uhr am Fasnetsamstag laden der Würstlestand, der Billig Jakob und natürlich die »Butik Chrisa« herzlich ein. Die **Narrenzunft Burg Rosenegg (Rattlinger)**, die **Schafflinge Worblingen**, die **Katzdorfer** und die **Gottmadinger Heilsberghehen** laden am Samstag wieder zu ihrem **»Hausball für Dähom«** ein. Im letzten Jahr hatte der DJ-Stream aus dem Studio unter www.1-time.de mehrere tausend Zuschauer. Beginn (mit zugehöriger Partybilder-Ausstellung über Whatsapp) ist 20 Uhr – mit open end. Da die **Singener Fasnetnacht** weder in der Scheffelhalle noch im Top10 stattfinden kann, gibt es durch die »Hegauer Narren« ein gemeinsames Hybridformat am Sonntag, 26. Februar, ab 18 Uhr unter **www.fasnachtonline.de/hausball**. Das Besondere: Die Bühnen-Akteure treffen sich leibhaftig im Studio und folgen dort den Regieanweisungen, die die Zuschauer per Whatsapp geben. Die **Laufnarren des Grobgünstigen Stockacher Narrengerichts** wagen den **Laufnarren-**

markt am Fasnetsonntag, ab 11 Uhr, rund um den Hans-Kuony-Brunnen und das Bürgerhaus Adler-Post – im abgesperrten Bereich und mit Impfkontrolle. Die **Narrizella Radolfzell** wird ebenfalls am Sonntag, um 14 und 16.30 Uhr, **»Narrenspiele«** mit Musik und Auszügen aus dem abgesagten Narrenspiegel aufführen. Der Bereich ist abgesperrt mit Zugangskontrollen. Die **Welschinger Rollizunft** gestaltet am 27. Februar, 10.30 Uhr eine Narrenmesse in der örtlichen Kirche. Es gibt eine Besucherobergrenze, allerdings auch einen Livestream für Interessierte. Den **»Grossen Preis vom Haldenacker«** veranstalten, ebenfalls am Sonntag, die **Piraten vom Untersee in Öhningen**. Um 13.30 Uhr wird zusammen mit den Unterseegeischtern zum Aufmarsch der schnellen Kisten an der Rennstrecke am alten Feuerwehrhaus geblasen, Start ist um 14 Uhr. Einfach bei der **Seelsorgeeinheit Oberer Hegau** einloggen und live dabei sein. Die **Bankholzer Joppen** locken am Faschingsdienstag ab 16.30 Uhr mit Preisen zum **Joppensprung** am Narrenbrunnen. Um die Einlasskontrollen zu beschleunigen, gibt es ab 16 Uhr am Kindergarten eine Vorabkontrolle und Bändelausgabe.

PREMIERE DES BMW 2er ACTIVE TOURER UND BMW i4.

Kommen Sie am Donnerstag, den **03. März 2022** von **19.00 bis 21.00 Uhr** im Shoppingcenter CANO in Singen im AUER Store vorbei.

Erleben Sie bei Expertengesprächen sowie Häppchen und Kaltgetränken die Premiere des neuen BMW 2er Active Tourer und lernen Sie den vollelektrischen BMW i4 kennen.

Anmeldung bis spätestens 28. Februar 2022 unter: www.auer-gruppe.de/anmeldung-bmw

Ohne eine Anmeldung sowie einen gültigen 2G-Nachweis (genesen oder geimpft) ist eine Teilnahme an diesem Event leider nicht möglich!

AUER Gruppe GmbH

Bodenseeallee 2
78333 Stockach
Mocairestr. 1
78467 Konstanz
Freibühlstr. 1
78224 Singen

T +49 7771 9305-0
M stockach@auer-gruppe.de
T +49 7531 5930-0
M konstanz@auer-gruppe.de
T +49 7731 8685-0
M singen@auer-gruppe.de



Wir brauchen eure Bilder und Videos!

Ob Narrenverein, private Gruppe oder Einzelperson: habt Spaß und zeigt uns eure Verkleidung zur Fasnet 2022.

Die ersten zehn Gewinner können sich über tolle Preise freuen:

1. Platz (Verein): **400,- Euro** für die Vereinskasse

1. Platz (Privat): **400,- Euro** Preisgeld

Aktion vom 09.02.22 - 28.02.22

Die Kostümpremiierung findet am **28.02.22** statt. Die einfallsreichsten Einsendungen erscheinen am Aschermittwoch in der Printausgabe und online im Wochenblatt. Die Gewinner werden via Mail kontaktiert.



www.wochenblatt.net/fastnacht2022

Eure Bilder könnt ihr uns über das digitale Formular auf unserer Webseite zur Fastnachtsaktion zusenden.

Dort könnt ihr euch auch gerne inspirieren lassen und euch durch die Bilder der anderen Teilnehmer klicken.

QR-Code einscannen und direkt loslegen



#fasnettrutzallem

Wir möchten mit euch Fastnacht feiern - und zu g'winne gibts auch ebbes! Was bei unserem Fastnachts-Gewinnspiel nicht fehlen darf: gute Laune und vor allem die passende Verkleidung

Wir sind vom **24.02.22 - 28.02.22** zu folgenden Öffnungszeiten in unserer Servicestelle in der Hadwigstraße 2A in Singen für euch da:

(Schmotziger) 24.02.
9-13 Uhr und 14-18 Uhr

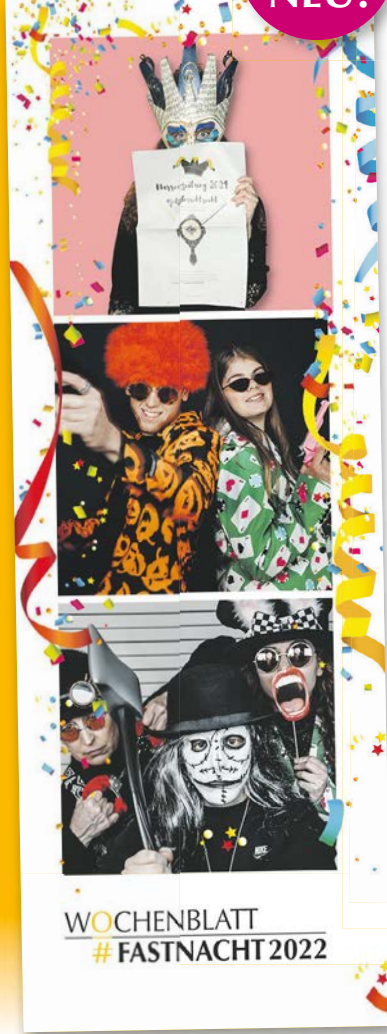
(Freitag) 25.02.
9-12 Uhr

(Samstag) 26.02.
9-12 Uhr

(Rosenmontag) 28.02.
9-13 Uhr und 14-18 Uhr

WOCHENBLATT » DIE SERVICESTELLE

JETZT NEU!



Ihr könnt euer Bild oder Video jetzt auch mit unserer **neuen Fotostation** aufnehmen und direkt am Gewinnspiel teilnehmen!

Besucht die Fotostation **verkleidet vom 24.02.22 - 28.02.22** in der Servicestelle des Wochenblatts und wählt aus einem der drei Aufnahmemodi aus - ob Einzelbild, Polaroid-Streifen oder Boomerang ist ganz euch überlassen!

Sobald der Countdown läuft, den Emotionen freien Lauf lassen und das närrische Bild oder Video aufnehmen.

Mit nur einem Klick könnt ihr direkt am Gewinnspiel teilnehmen und euer erstelltes Bild oder Video sofort als Andenken mitnehmen!

Mühlhausen-Ehingen

Betrunken über Kreisel gefahren

Einen Unfall verursacht hat nach den Angaben der Polizeidirektion Konstanz von Montagmittag eine betrunkene Autofahrerin in der Nacht auf vergangenen Montag gegen 5 Uhr auf einem Kreisverkehr der Kreisstraßen 6120 und 6127 kurz vor Mühlhausen. Demnach war eine 45-jährige Frau mit einem Honda von Schlatt unter Krähen in Richtung der Gemeinde Mühlhausen unterwegs. Im Kreisverkehr überfuhr die Frau eine Verkehrsinsel mit einem Verkehrsschild und kam erst auf der anderen Seite des Kreisels in einer Wiese zum Stehen. Bei der Unfallaufnahme stellten die Beamten fest, dass die Fahrerin deutlich unter Alkoholeinfluss stand. Ihr wurde eine Blutprobe entnommen und sie musste ihren Führerschein abgeben. Zudem erwartet die 45-Jährige eine Anzeige wegen Straßenverkehrsgefährdung. An dem Honda entstand ein Blechschaden in Höhe von ungefähr 2.000 Euro, die Höhe des entstandenen Schadens an der Verkehrsinsel ist noch nicht bekannt. Das beschädigte Auto musste von einem Abschleppdienst abgeholt werden.

Polizeimeldung

Stockach



Das Hindelwanger Gewerbegebiet Himmelreich soll mit seiner geplanten Erweiterung in einen regionalen Grünzug eindringen können. Dem stimmte der Stockacher Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung zu.

Für benötigte Erweiterungen des Hindelwanger Gewerbegebiets Himmelreich im Umfang von etwa drei Hektar Land musste der Gemeinderat in Stockach auf Vorschlag der Verwaltung ein Zielabweichungsverfahren in die Wege leiten.

von Oliver Fiedler

Während dem Schritt, der vor

einer Änderung des Bebauungsplans ganz am Anfang steht, mit einem Widmungstausch des dort im Regionalplan gesetzten regionalen Grünzugs einstimmig zugestimmt wurde, gab es doch deutliche Protestnoten aus den Reihen der Besucher in der Fragestunde zuvor, die den Verlust des Grünzugs beklagten und den Standpunkt vertraten, dass in den anderen Gewerbegebieten »Hardt« und »Blumhof« eigentlich noch genug Platz sei. Dem widersprach Bürgermeister Stolz energisch, der hier ei-

nen Tausch der Grünzugsfläche mit einer Zone am Gebiet »Heiligenbrunnen« in Wahlwies eben dieser etwa drei Hektar vorgeschlagen hatte. Noch gab es nur recht große Pläne, auf denen lediglich die Erweiterungen des Gewerbegebiets skizziert sind und die auch keine Auskunft darüber gaben, wie groß der Grünzug ist, der am Friedhof in Zizenhausen beginnt und auch einen Abstand zu Windegg markiert. »Man sei mit dem Beschluss nun erst am Anfang des Verfahrens, in dem man auch fest-

gelegt habe, dass hier eine Erweiterung geplant sei und dafür eine Gewerbezone in Wahlwies eben nicht weiter verfolgt werde, begründete **Rainer Stolz** diesen nun vollzogenen Schritt. Das Zielabweichungsverfahren muss in diesem ersten Schritt nun vom Landratsamt beziehungsweise Regionalverband genehmigt werden. Hier sei aber eine Zustimmung signalisiert, so Stolz. In der Diskussion wurde der Hindelwanger Grünzug durch Gemeinderat **Roland Fiedler** (FW) als nicht hochwertig bezeichnet.

Singen

»Solawi« nimmt Fahrt auf

Die Idee ist, Menschen zusammenzubringen, denen die Herkunft und die Produktionsweise ihrer Lebensmittel wichtig ist. Auch hier in der Region werden mehr Regionalität, mehr Saisonalität, ökologisch Erzeugtes sowie unverpacktes Einkaufen immer gefragter.

von Karin Leye-Schröpfer

Da kommt doch das Projekt der solidarischen Landwirtschaft aus Singen-Friedingen wie gerufen. **Clara Bach, Matthias** und **Severin Denzel** sowie rund zwölf freiwillige HelferInnen kümmern sich hauptsächlich um »HegauSolawi«, die jetzt ihre Anbauflächen vergrößern, einen Gärtner als Betriebsleiter eingestellt haben und demnächst ihre Ernte auch unterhalb des Friedinger Schlossle, auf dem alten Hofgelände weitergeben werden. »Dazu werden auch verschiedene Abholdepots eingerichtet wie beispielsweise Richtung Steißlingen, Gottmadingen und Radolfzell, um die Fahrerei zu erleichtern«, erklärt Clara Bach. Das große historische Areal liegt seit über 30 Jahren brach, hat einige Jahrhunderte auf dem Buckel und wird nun quasi aus dem Dorn-



Der »harte Kern« der HelferInnen, die sich für eine enkeltaugliche Landwirtschaft einsetzen. Im Bild v. li.: Clara Bach, Severin Denzel, Marcel Eckhardt, Matthias Denzel, Maximilian Wesselak, Moritz Denzel, Elias Niederberger, Thomas Lindner, Valentin Denzel.

swb-Bild: ly

röschenschlaf wachgeküsst. Doch zuvor stehen etliche Umbau- und Sanierungsarbeiten an. »Wir sind ganz zuversichtlich, was die Umbaumaßnahmen betrifft, und seitdem wir einen Gärtner für unsere solidarische Landwirtschaft eingestellt haben, ist das Ganze fast ein Selbstläufer«, gibt sich Clara Bach optimistisch. Die kleinstrukturierte Landwirtschaft habe sich in kurzer Zeit von 25 auf 80 Anteile gesteigert, ein Anteil in Form einer Gemüsebox decke dabei den Bedarf von zwei bis drei Personen und koste 93 Euro pro Monat, so die Aktivistin. Dem-

nächst soll es einiges an Aktivitäten und Aktionen auf dem Hof geben. Geplant ist ein Lernort für Kindergarten- und Schulkinder unter dem Stichwort »Landwirtschaft und Klimawandel«. Zudem ist das Hofanwesen auch als Seminarstandort vorgesehen und es sind diverse Feste geplant, »vielleicht sogar ein Weinfest, denn es werden hier auch bald Reben angebaut, Severin Denzel ist ja gelernter Winzer«, erklärt Clara Bach und freut sich schon auf künftige Begegnungen. Es sind noch einige wenige Anteile der bunt gemischten Gemüsebox zu haben.

Engen

Trauer um Rolf Riemensperger

Nur wenige Tage nach seiner Frau Elisabeth verstarb am Donnerstag früh der Engener Unternehmer Rolf Riemensperger im Alter von 87 Jahren. Er hat in der Region viel bewegt und hinterlässt eindrucksvolle Spuren.

von Ute Mucha und Oliver Fiedler

Die Nachricht von seinem Tod verbreitete sich am Freitag in der ganzen Region. Rolf Riemensperger war ein Unternehmer der alten Schule mit Weitblick und dem richtigen Gespür für innovative Investitionen. Die Basis seines Erfolgs legte er 1965 mit der Gründung der Catering-Firma RoRi in Engen, damals ein neuer Trend, den Riemensperger zur richtigen Zeit auch erkannte. 1993 erwarb er mit seiner Familie das Hotel-Restaurant Bibernmühle in Tengen-Blumenfeld. Zwei Jahre später verkaufte er RoRi an die Swissair-Tochter Restorama, die ein wenig glückliches Händchen in der Unternehmensführung hatte und wenige Jahre später insolvent wurde. Wichtige Zeichen in der Region setzte Riemensperger mit dem



Der Erbauer der Raststätten Hegau an der A 81, Rolf Riemensperger, ist am Donnerstag im Alter von 87 Jahren verstorben.

swb-Bild: of/Archiv

Bau der beiden Rastanlagen Hegau West (1998) und Ost (2004) an der A 81 mit dem dazugehörenden Hotel und schließlich im Jahr 2015 mit dem Hotel »Engener Höh« auf der Westseite. Das Geld aus dem RoRi-Verkauf war damals eine wichtige Basis für die Investition und auch sein beharrlicher Wille eine Vision umzusetzen in einer Zeit, da die privaten Investoren für die Autobahnraststätten als Unternehmer nicht wirklich auf der Agenda standen, wie seinerzeit zum ersten Spatenstich wie zur ersten Einweihung der Politik mitgegeben wurde. Rolf Riemensperger wollte auch den Beweis antreten, dass

Hilzingen

Mehr Solar auf die Dächer

Die Gemeinde Hilzingen möchte beim Klimaschutz vorangehen. Ein wichtiger Baustein der Energiewende ist die Belegung mit Photovoltaikanlagen (PV) auf geeigneten Dächern. Um Potenziale zu ermitteln, hat die Verwaltung gemeinsam mit der Firma Solarcomplex noch nicht belegte Flächen untersucht und bewertet. Bei der Präsentation im Gemeinderat wurden vier Dächer vorgestellt, die sich für die PV-Belegung eignen. Das Feuerwehrhaus und die Peter-Thumb-Schule in Hilzingen sowie der Kindergarten in Riedheim eignen sich laut **Bene Müller, Vorstand der Solarcomplex**. Er stellte dem Gremium Wirtschaftlichkeitsberechnungen vor und führte in das Thema ein. Besonders interessant sei die Hegau-Halle, weil sich hier Synergien mit dem Freibad ergeben könnten. Die Verwaltung wird prüfen, ob das Hilzinger Freibad von der Hegau-Halle aus mit Strom versorgt werden kann, so der Wunsch aus den Beratungen im Gremium. Der Gemeinderat war sich einig, dass die Dächer nicht verpachtet werden, sondern die Gemeinde diese eigenverantwortlich betreibt. Die Verwaltung wird nun prüfen, wie sich die Investitionen realisieren lassen.

Pressemeldung

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Wir suchen eine **1–2-Zi.-Wohnung** für unseren Mitarbeiter (Gärtnermeister) ab Mitte März oder 1. April in Singen, Hilzingen und Umgebung.
Fam. Schneble, Duchtlingen,
Tel. 07731/44531, mobil 0160/2236142

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg.

in Gottmadingen od. Umgebung, sonnig, möbliert (Zweitwohnsitz) mit Garten von Jurist gesucht. T. 01522-6295009

3 ZIMMER

Ehepaar 65+ mit Hund

sucht 3-Zi-EG-Whg. mit Garten od. kl. Haus ca. 80 qm, Umkreis Si/Rz-ell, KM bis 800,-, 07731/7983181 abends ab 18:30 h

VERMIETUNGEN

2 ZIMMER

Whg. zu vermieten

2 Zi Wohnung zu vermieten in Tengen Beuren, Gr. Dachwohnung, circa 70m² + Einbauküche + Balkon + Garage + Gartenanteil, 750,-Warm + 3 Kaution (km) keine Makler Gebühr, nicht erwünscht Raucher und Haustier, für 2 Personen geeignet, ab 01.Mai. einziehbar. Tel. 01604279134

2,5 Zi.-DG-Whg.

in Radolfzell, 50m², Blk., EBK, Dusche, NR, keine HT. Zuschriften unter 117525 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg. SINGEN-OT

82 m², Blk., EBK, kl. WE, Garage. KM 800,-,T. 0177/4082646 ab 19h

3 Zi-Whg. in Singen

87 m², neu renov., mit Blk., Keller u. Speicher, nur mit festem EK ab sofort zu vermieten, KM 900 + NK + 3MM KT. Zuschriften unter 117526 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg. Si-zentr.nah

an Berufstätige, T. 0152-03245559

3,5 Zi.-Whg. Gailingen

ca. 100m², im OG, Du/WC, EBK, (Alt-bau, neu renoviert), ab 01.03.22 inkl. sämtlichen Nebenkosten 930.00 Euro, Stellplatz 25.00 Euro. Tel. 015771779126 ab 17.00 Uhr

3-Zi-Whg in Engen

schön, 3.OG, 82 m², gr. u. kl. Balkon, Bad/WC m. Fenster, Kellerabt., TG-ST, ideal f. 2 Pers., k. Tiere, KM 680.- + TG 50.- + NK + KT. Näheres - Tel. 0152-06191528

3 Zi-Whg. Hilzingen-OT

sehr ruhige Wohnlage, EG, 95 m², EBK. Naturterasse m. Rasenfläche, 2 PKW Stellplätze, gr. Keller u. Waschküche, Bad m. Dusche, WC neu, ab 01.05.22 zu vermieten, KM 610,- € + NK, Telef: 0176-45725227

SONSTIGE OBJEKTE

Gewerbefläche, ca. 80 m²

(ehem. Restaurant, Gasherd/Abzug kann gekauft werden) mit fünf Parkplätzen direkt vor dem Haus (Ecke Alemannen-/Ringstraße) per sofort zu vermieten bis 31.03.2023 (Abriss Gebäude).
€ 1.800,-/Mt. zzgl. aller NK +KT
cityrooms@gmx.ch

Attrakt. Studio DG-Whg.

in der historischen Altstadt in Engen, Wohnraumgestaltung variabel, durch Wohnteile ca. 90m² und 35m² zusammen od. getrennt nutzbar, mit herrlichem Blick i.d. Hegau u. die Altstadt, Bezug ab Mai 2022, Mietpreis o. NK 670,-, E-Mail: geiger-architekt@gmx.de

Halle in Volkertshausen

ca. 80-100 m², Preis 390.-€ + MwSt./Monat, keine Werkstatt möglich, Tel. 0172-7566605

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Ehepaar sucht EFH

ab Bj. 90 im Grossraum Singen/Engen. Finanz. ges. Biete 5 Tsd Euro bei erfolgreicher Vermittlung. E-Mail: os.steiner13@gmail.com

SONSTIGE OBJEKTE

Suchen Eigentumswhg.

1, 2 o. 3 Zi.Whg. zu kaufen v. privat, ab Bj. 1990, T. 0152/58594540

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage Hegastrasse, Si., Doppelparker unten, mtl. 50,-€, ab sofort zu verm., 0172-7566605

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

ALLES FÜRS KIND

Suche Kinderholzhaus

Alleinerziehende Mama sucht für ihre zwei kleinen Jungs ein bezahlbares Holz-Kinderspielhaus für den Garten. Abholung möglich. Erreichbar unter: 0177-8481557

ELEKTROGERÄTE

Reinigungsgerät

Bodennassreinigungsgerät von Cleanmaxx für nur 50,- zu verk., Tel. 07732/10253

FAHRRÄDER

Wahoo Kickr Snap



Bluetoothfähige Rennradrolle einhalb Jahre in Gebrauch für 490 Euro an Selbstabholer*in zu verkaufen. Neuwertig und ein wirklich gutes Trainingsgerät fürs Indoortraining und damit eine gute Gelegenheit. Matte und Aufnahme fürs Vorderrad gibt es kostenlos dazu. Bei Interesse bitte per E-Mail melden an: anatol.hennig@arcor.de

E-Bike



Sinus D.u.H. E-Bike, 28Zoll gepfl. Boschmotor mit neuem 500er Akku je 890 EUR zu verk. Tel. 07774/7101

ZU VERSCHENKEN

I-Mac

Älterer Apple PC (I-Mac). Nicht defekt, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/9750687

23 Betonplatten

40x40, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/5915193. Erreichbar zwischen 12 und 14 Uhr.

Crosstrainer elektr.

Hersteller: Daum Electronic, Typ ergo_lyps 8080 TRS in Engen an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0151-20111964

Küche ca. 184 x 184 cm

mit Geräten komplett, Dekor Wildbirne hell, KOSTENLOS nur Selbstabbau und Selbstabholung in Engen. Tel. 0151/20111964

PC zu verschenken

kompl. CSL PC mit 17" Monitor, Funkmaus und Tastatur, Lautsprecher und Webcam an Selbstabholer zu verschenken. T. 015773783381

Eckbank 1,50 x 2,10 m

mit 2 Stühlen, 4 Stühle Sitzfläche Holz, Gestell Metall, 1 Nachttisch weiß L45 B40 H55cm, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/60066 ab 15 Uhr

Kühl-/Gefrier-Kombi

voll funkt.fähig, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0162-5157833

Runder Tisch

110 cm und 6 Stühle an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07734/6341

Ältere Möbel usw.

aus Haushaltsauflösung. Alles an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 0157-33287574

2 Sitzer, ausziehbar

140 x 180 cm, sehr guter Zustand, umstandshalber an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/26183

WERKZEUGE + MASCHINEN

Suche Rasentraktor, Motorhacke, Stihl/Husqvarna-Geräte, Tel. 0157-31683845

KAUFGESUCHE

Privat sucht Rolex



Uhr auch defekt. 0151-21332971

Haben Sie Vertrauen

Frau Wagner zahlt Höchstpreise für Pelze aller Art, Trachten, Abendbekleidung, Leder, Porzellan, Zinn, Uhren, Instrumente, Bronzefiguren, Teppiche und Schmuck aller Art. Tel. 0151-70345260.

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 07531 - 3612701

MUSIK

Keyboarder

Von Oldieband ab sofort gesucht, Proberaum, PA Auftritte vorhanden. TEL. 0172 7656987

FÜR SENIOREN

E-Kabinenroller, 50 kmh

mit 3 Rädern, 2 Sitze, 60 km RW, günstig zu verk., 07731/9129000

MÖBEL

Suche Werkbank

Suche alte Holz-Werkbank. Abholung möglich. Bitte melden unter: Tel. 0175-2673917

Möbel, teils Vintage

Kleiderschrank, Doppelbett, Bett m. elektr. Rost, Nachttische, Couchtisch m. Granitpl., Esstisch, TV uvm. in Stockach, Tel. 0175-5920333

Doppel-Bett



weiss, Rost, Matratze, neuw., L 210 m., B 150 m., 2 Nachttische, B 50 cm, T 40 cm, H 47 cm für 280,- zu verkaufen. Tel. 07774/7101

STELLENANGEBOTE

Suche Haushaltshilfe

Familie auf der Höri mit zwei kleinen Kindern sucht Unterstützung im Haushalt, v.A. Putzen. 3 – 5 h/Woche, 15€/Stunde Bitte Nachricht an: haushalt-moos@gmx.de

Putzfee

für 2 Pers. Haushalt in Rielasingen gesucht, für ca 2 Std /wöchentlich auf Minijobbasis. Tel. 015773783381

Hundebetreuung

ganztags gesucht, für DSH Hündin in Singen, 3-4 mal wöchentlich,Tel.: 07731/3828693 ab 18 Uhr

STELLENGESUCHE

Günstiger Maler

sucht Arbeit. Tel. 0152-34364690

Altenpflegerin

sucht 24-Stunden-Pflegestelle, Tel. 0176-74060087

Maler, Gipser

sucht Arbeit, Tel. 0173-3092935

Maler und Gipser

sucht Arbeit, Tel. 0175-2367332

TIERMARKT

Foxy und Lissi

sind zwei nette und verschmuste Katzenkinder. Sie suchen ein gemeinsames Zuhause. Wer möchte die Schönheiten adoptieren? Geimpft, gechipt und kastriert. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

Tinkerbell und Mona

sind 2 süße Geschwister, es gibt sie nur im Doppelpack. Ca. 6-7 Monate alt. Verspielt und zuckersüß. Geimpft und gechipt. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie per E-Mail an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos
mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763

WIR KAUFEN IHR AUTO

ALLE PKWS
AB BJ 2014 BIS 80 TKM

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff

Tel: 07731 - 9098 123
Mail: a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de

BRÜTSCH

SKODA MAZDA SEAT CUPRA
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen - Gänsäcker 4 | 78532 Tuttlingen
Tel.: 07731 - 90980 - www.bruetsch.de

Mohrle, Happy und Joy

Ein wunderschönes Katzen-Trio-Mohrle, Happy und Joy suchen zusammen ein liebevolles Zuhause. Wer hat Platz für 3 Futternäpfchen? Das Dream Team freut sich auf Anfragen. Für weitere Informationen und beiernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

VERSCHIEDENES

Ihr Leitungswasser können Sie trinken!

Wenn keine Schwermetalle drin sind. Testen Sie mit uns:
Aachtal-Analytik, Rüdiger Balasus,
0170 831 65 93, analytik@gnh.de

Metallschrott gesucht

Wir holen alles ab. 0171-9002225

Wer kann helfen?

Suchen deutsch sprechenden Thailänder/in für einen Termin beim Augenarzt in Singen am 11.03.22 um 15 Uhr zum übersetzen. Gute Bezahlung. Tel. 07732/8236281

HILFSORGANISATIONEN

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS
Time out School Singen

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

die AWO Bosnienhilfe
aus Gottmadingen

hilft Großen und Kleinen

www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

Radolfzell-Stadtmitte
Neuwertige ETW mit Aufzug

ca. 60 m² Wfl., 1. OG, Bj. 2019, EBK, FBH, Aufzug, Süd-West-Balkon, TG-Stellpl., sofort frei, EA in Arbeit **385.000 €**

Böhringen
Freistehendes 3-Familien-Haus

11 Zi., ca. 193 m² Wfl., 635 m² Grdst., Bj. 1959, Garten, 2 Garagen, Keller, renov.-bed., EAb 323,7 kWh/(m²a), Öl, sofort frei **829.000 €**

Singen-City
Renovierte 4,5-Zimmer-Wohnung

ca. 151 m² Wfl., 5. OG, EBK, Aufzug, Dachterrasse, EAv 81 kWh/(m²a), Gas, Duplex-Stellpl. optional 11.000 €, sofort frei **649.000 €**

Bistro in Gottmadingen

ca. 69 m² Nutzfläche, EG, Bj. 1990, EBK, Kühlraum, TG-Stellpl., Kaltmiete 14.400,00 € p. a., EAv 163 kWh/(m²a), Gas **249.000 €**

Überlingen am See
2-Zimmer-Neubauwohnung

ca. 54 m², EG, Fertigstellung 2022, Aufzug, Garten, 5 TG-Stellpl., KfW-55 **532.500 €**

Mönchweiler
Gewerbeimmobilie an der B 33

ca. 1.177 m² Nutzfl., 2.183 m² Grdst., FBH, LKW-Zufahrt, 13 Stellpl., EAv Wärme 130,4 kWh/(m²a), EAv Strom 5,4 kWh/(m²a), sofort frei **1.300.000 €**

ARNOLD IMMOBILIEN

Tel: 07732 3003
Mail: info@immobilienarnold.de
Web: immobilienarnold.de

Arnold Immobilien - Brühlstraße 2/2 - 78315 Radolfzell

Bauen und Wohnen

R&R Dienstleistungsbetrieb GbR / Renovierungsarbeiten aller Art / Modernisierung / An- u. Umbau / Sanierung / Gartengestaltung / Dienstleistungen von höchster Qualität. Garantiert zum Festpreis.
E-Mail: rundr@dienstleistung-betrieb.de
www.rundrdienstleistungsbetrieb.de
Tel. 0176 66094005

R&R Dienstleistungsbetrieb GbR

Eine gute Grundlage für Ihren Werbeerfolg

Die Verkäufer des Singener Wochenblatts haben ein gemeinsames Ziel: Die Kunden sollen mit ihrer Werbung Erfolg haben – und dafür setzen sie alle Hebel in Bewegung. Der erste und wichtigste Schritt ist eine individuelle Beratung und Betreuung für jeden einzelnen Kunden. So können passende Strategien und Konzepte zusammen mit dem Kunden erarbeitet werden, sodass hier die Grundlage für den Werbeerfolg gelegt wird. Sie möchten wissen, wie Ihr Erfolg bei uns aussehen kann? Dann kontaktieren Sie uns!

Kathrin Reihs, Tel. 07731/8800125, k.reihs@wochenblatt.net

Rossella Celano, Tel. 07731/880028, r.celano@wochenblatt.net

Sonja Muriset, Tel. 07731/880033, s.muriset@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Hadwigstraße 2a, 78224 Singen



Sorglos-Paket

SPI IMMOBILIEN

Wir sind seit über 25 Jahren auf dem Immobilienmarkt für unsere Kunden erfolgreich tätig. Mit unserer einzigartigen Vermarktungsstrategie verkaufen wir Ihre Immobilie innerhalb von vier bis acht Wochen. Rufen Sie uns an und lassen Sie sich unverbindlich beraten.
GOOD - BETTER - BEST
SPI Immobilien, Freiheitstraße 20, Tel. 07731/69664



Eine ungewöhnliche Fahrgemeinschaft

STADTHALLE SINGEN

Als Miss Daisy einen Unfall verursacht, engagiert ihr Sohn vorsichtshalber den Farbigen Hoke als Chauffeur. Nach anfänglichen Schwierigkeiten entsteht eine respektvolle Sympathie. Das Schauspiel »Miss Daisy und ihr Chauffeur« mit Doris Kunstmann und Ron Williams nach dem gleichnamigen Film ist am Sonntag, 6. März 2022 um 19 Uhr in der Stadthalle Singen zu sehen.



Frischer Wind im Team

GERHARD HAMMER UND TEAM

Das renommierte Immobilien-Bodensee-Team rund um Bankfachwirt Gerhard Hammer hat vor kurzem tatkräftige Unterstützung erhalten Petra Mayer. Die Expertin in Sachen Immobilien bringt durch ihre Erfahrung und Kompetenz frischen Wind in das eingespielte Team. Wir sagen: Herzlich willkommen!

Bankfachwirt Gerhard Hammer, Tel. 07731/62047, 0172/7239045, info@immobilienbodensee.eu



Tipp der Woche: CANTINA BULGARINI

WEINHANDLUNG BAUMANN

Das Weingut, südlich des Gardasees, wird von der Familie Bulgarini mit Leidenschaft geführt. Manuelle Lese, Auswahl der besten Trauben, Reifung und Ausbau ergeben Topqualität. Lugana, Ca'Vaio Lugana, Merlot, Rosso Bruno sind Teil davon. Die Etiketten sind von Künstlern gestaltet, der Inhalt bester Lugana, hergestellt mit sanfter Traubenpressung. Freiheitstraße 28, Tel. 07731/189614, www.wein-baumann.de



Wohnen in Singen

LBS IMMOBILIEN

Singen als Wohnort und Gewerbestandort hat in den letzten Jahren stets an Attraktivität gewonnen. Dies wirkt sich nicht zuletzt auch auf stetig steigende Immobilienpreise aus. »Aufgrund zahlreicher Verkaufserfolge kennen wir den regionalen Immobilienmarkt bestens«, so Martin Moser und Matthias Polkowski. Überzeugen auch Sie sich davon und schauen im Büro der LBS vorbei. Hadwigstr. 7, Tel. 07731/909523



Küche meets Kunst

KÜCHENHAUS SCHWARZ

In einem Küchenstudio ist selten Kunst zu finden. Doch im Küchenhaus Schwarz hat die bekannte Künstlerin Heiderose Stiefel einen Teil ihrer Kunstwerke ausgestellt. Die detailgetreuen Zeichnungen von den unterschiedlichsten Tieren erzeugen eine einzigartige, lebensechte Stimmung. Jetzt vorbeikommen und Küche und Kunst neu erleben. Grubwaldstr. 15, Tel. 07731/9070010, www.kuechenhaus-schwarz.de



Liebe deine Brille

INDIVIDUELL OPTIC

Sie ist ein Teil von dir – behandle sie mit Respekt. Das macht die »Freundeskreis«-Brillen aus. Hergestellt in Metzingen aus hochwertigen Kunststoffen, kombiniert mit spannenden Farbkombinationen und harmonischen Formen. Qualität zu einem fairen Preis. Jetzt entdecken! Scheffelstraße 1, Tel. 07731/67572

© WOCHENBLATT » DIE AGENTUR

Ein Produkt aus der Reihe Singen VorFreude

Lieferung* & Altmöbel-Entsorgung
GRATIS

NUR NOCH BIS 26. FEB. 2022

Ecksofa HOUSTON

Bezug Leder Vivre greystone, inkl. 2x Kopfstütze, Füße aus Aluminium schwarz, Maße ca. 334 x 172 cm Ohne Dekoration

2999,-
- 300,-



€2699,-



WOHNPARC-STUMPP.DE

SOFA

TAUSCH PRÄMIE!

€ 300,- für Ihre alte Garnitur¹



WOHNPARC stumpf

Hier die Vielfalt entdecken



GO.WOHNPARC.DE/SOFA-TAUSCH-STUMPP

AUCH ONLINE @ f y G

Wir haben für Sie geöffnet: Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr und Sa. 9:00 - 18:00 Uhr | Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH | D-78333 Stockach | T. +49 77 71 80 09-0

¹Beim Kauf einer neuen Polstergruppe im Wert ab € 2000,- erhalten Sie € 300,- für Ihre alte Garnitur. Ausgenommen sind bereits im Haus reduzierte Artikel, bereits getätigte Aufträge, Prospekt- sowie Aktionsware. Die Aktion ist nur einmal pro Person und Auftrag gültig. Aufträge sind nicht teilbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bis 26.02.2022. Ausgenommen Gartenmöbel.

Viola-Apotheke
VOLKERTSHAUSEN

Ihr Haar ist ein Spiegel
Ihres Mineralien- und
Schwermetallhaushaltes.

Möchten Sie mehr erfahren?

Viola-Apotheke
VOLKERTSHAUSEN

Wir beraten Sie gerne.
Telefon: 077 74/93260

Räumungsverkauf
wegen **Hotelaufgabe**
vom **25.02. – 27.02.2022**
von 9.00 – 18.00 Uhr

ALLES MUSS RAUS

Betten, Schränke, Küchen,
Kleimöbel, Gartenmöbel und
viele mehr.

Hotel Garni Auer
Im Hofergärtle 1
78337 Öhningen/Wangen
Tel. 0 77 35 / 9 31 90
E-Mail: info@gasthof-auer.de

ACHTUNG!
PROMILLETTEST



RANDEGGER.DE

**IMMER
EIN
GUTER
WERBEPARTNER**

SINGER WOCHENBLATT
GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

GLASDUSCHEN NUR VON GLASGRÄDLE

SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel!**
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

Liebe Gäste,
wir freuen uns, dass wir nach unseren Betriebsferien, am 2. März 2022 unsere Türen wieder für Sie öffnen dürfen. Unsere Küche zaubert Ihnen Gerichte, die Sie in unserem romantischen und stilvoll eingerichteten Ambiente mit einem ausgezeichneten Service genießen können.

Gönnen Sie sich eine entspannte Auszeit in unseren wunderschönen Hotelzimmern mit einem reichhaltigen Frühstück in unserem Wintergarten.



Auf Ihre Reservierung freuen wir uns unter:
07736 9293 0 oder info@bibermuehle.de
Ihr Team der Bibermühle

**Bitte beachten Sie unsere Beilage
in der Ausgabe
Singen/Hegau!**



WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen · Tel.: 077 74/9231 00 · Fax: 077 74/923 10 99
hauber@wohnländ-hauber.de

» **BEILAGENHINWEIS** «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

GESAMTAUSGABE:

ALDI SÜD

MÖBEL ROGGE BALINGEN

Kaufland (mit einigen Ausnahmen)

TEILAUSGABEN:

Amtsblatt Aach
Apotheke Dr. Braun
Wohnland Hauber
Neukauf Sulger
HEM Expert

Poppele-Zeitung
Aldi Radolfzell Sonderflyer
Aldi Gottmadingen Sonderflyer
Edeka Baur

SINGER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» **WOCHENBLATT** «

» PSSST «
BETTENHAUS
Beatrix Geg & Heinz Hasslinger
Gut beraten - besser schlafen



Bei uns werden Sie mit echter Leidenschaft für guten Schlaf beraten.

Ihre Zufriedenheit ist unsere Motivation!

Beatrix Geg-Burger
Körpertherapeutin

PSSST BETTENHAUS Singen GmbH
Scheffelstraße 30 | 78224 Singen | 07731 149624

**WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!**

WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

Exklusiver Nachlass-Ankauf!
Wir kaufen:
Kunst & Antiquitäten aller Art., z.B. Gemälde, Bronzen, Figuren, Antike Spieluhren, Asiatische Kunst, Kaminuhren... Tafelsilber: Kerzenleuchter, Bestecke... Porzellan: Meissen, Herend, Wien, KPM, Limoges... Schweizer Taschen & Armbanduhren: Rolex, Cartier, IWC AP, Patek Philippe auch defekt... Exklusive Pelz & Ledermode, Handtaschen: Louis Vuitton, Hermès... Accessoires bedeutender Hersteller. Vintage und Goldschmuck Aller Art **zu absoluten Höchstmarktpreisen!**

Vereinbaren Sie jetzt ihren kostenlosen Expertentermin.

Tel. 0174/3605757
Geschäftsführer D. Schmitt
www.Schmitt-FineArt.de

**ERFOLGREICHE
UNTERNEHMEN
WERBEN IM ...**

WOCHENBLATT

LUST AUF NÄHEN?

Nähkurse ganz individuell

- für 1-3 Personen
- für Näh-Anfänger und Fortgeschrittene
- für Kinder ab 10 Jahren

Infos und Anmeldung unter Tel. 07731-54944 oder auf meiner Homepage www.lust-auf-naehen.de

Elsbeth Paschke, Rielasingen-Worblingen

Immer das richtige Geschenk!

Mit über 60 Akzeptanzstellen.



SINGER GESCHENKSCHECK

SINGEN VORFREUDE

SINGEN © aktiv: City Ring IG Singen Süd

Sie können den Singener Geschenkscheck jetzt täglich bei folgenden Verkaufsstellen erwerben:

WOCHENBLATT

Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG
78224 Singen | Hadwigstr. 2a

Öffnungszeiten:
Mo - Do 9-12 und 14-18 Uhr
Fr 9-12 Uhr

DER SPORT MÜLLER

Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2

(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstr.)

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr Sa 10-18 Uhr

Gemeinsam für eine weiterhin lebendige Region!

SOS KINDERDORF



Dauerflimmern statt Gute-Nacht-Geschichten. Toastbrot und Pommes statt Obst und Gemüse. Geschrei statt Kinderlachen.

Viele Kinder in Deutschland leiden unter Vernachlässigung, Streit und Gewalt.

Jetzt helfen: sos-kinderdorf.de

DZI Spenden-Siegel

GROSSER WINTER-SCHLUSSVERKAUF!

NUR NOCH BIS SAMSTAG

BETTWÄSCHE

Beim Kauf von 2 Bettwäschesets (Kissen- und Bettbezug) aus unserem Vorratssortiment erhalten Sie das preisgleiche oder günstigere Set gratis dazu!

2 FÜR 1 ANGEBOT

TEPPICHE ZUM

1/2 PREIS

Sie erhalten einen Teppich Ihrer Wahl zum halben Preis. Nur gültig für Neukäufe aus unserem Vorratssortiment in unserer Teppich-Abteilung im 1. Obergeschoss.

BRAUN **BRAUN MÖBEL CENTER** Singen

Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Telefon: (07731) 8 75 80
Email: info@bmc-si.de
www.braun-moebel.de

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag – Samstag 9.30 – 19.00 Uhr

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Radolfzell

Verbotene Fasnet in »Emres« Schaufenster

Es ist das 49. »Kappede-
schle«, das
Alt-Narrizella-Präsident
Lothar Rapp geschrieben
und auf die Beine
gestellt hat. »Die 50
würde ich noch vollma-
chen«, verkündete er
zum traditionellen
Andruckfest am
Mittwoch, das coronabe-
dingt in der Zunftstube
der Narrizella statt in
der Druckerei Zabel
stattfinden musste, und
auch mit ziemlich
dezimiertem Aufgebot.

von Oliver Fiedler



Die diesjährige Ausgabe muss freilich auf eine Fastnacht zurückblicken, die es aufgrund der Einschränkungen in der »dritten Welle« der Pandemie gar nicht geben durfte, denn nicht mal die Narrenbänder waren gestattet, und auch keine Treffen untereinander, von Umzügen oder Narrenspiegeln oder dem Holzerball ganz zu schweigen. Aber schon das Titelbild des

diesjährigen Kappedeschle kann von einer ganz besonderen Narrenaktion erzählen, die es so, in bester Tradition, eben auch nur in Radolfzell geben konnte.

Das Bild, das **Michael Fuchs** als nährischer Kulturwissenschaftler, und der Macher des neuen

»Narrenmuseum 4.0« bei der Vorstellung als durchaus inspiriert von einem der größten Werke der neuen Malerei in den USA, **Edward Hoppers** »Night-hawk«, erkannte, zeigt eine Szene, die sich wohl tatsächlich am letzten Schmotzigen Donnerstag in der Schneiderei Em-

res, unweit der Radolfzeller Zunftstube und in Nachbarschaft zum »Klepperlebaum«, zugetragen hatte, wie bei der Vorstellung bekräftigt wurde. Denn dieses enterte eine der mysteriösesten Radolfzeller Narrenfiguren, der »Schlegelebeck« mit seinen sechs »Höll-

teufeln«, um dort ein närrisches Mahl zu zelebrieren und wurde sogar vom Team der Schneiderei bewirtet. Zuschauen konnte man freilich nur von der Straße aus, sozusagen im »sicheren Abstand« durch die Schaufensterscheibe. Die Narrizella-Spitze zeigte

sich dankbar, dass so was trotz »verbotener Fastnacht« möglich wurde und dankte **Selcan Babür**, von der **Schneiderei Emris**, die zur Zeitungstaufe gekommen war, mit einem schönen Orden.

Das Bild der Zeitung nach dem US-Vorbild wurde vom **Schlegelebeck** gemalt, erzählte man sich zur Zeitungstaufe. Es gibt es auch als Kunstdruck zu haben, das ist eine närrische Tradition der Narrizella zu ihrem »Kappedeschle«.

Aber wer ist der »Schegelebeck« nun eigentlich?

»Das weiß niemand, wer wirklich unter dieser Maske steckt«, sagt Narrizella-Präsident **Martin Schäuble** bei der Zeitungstaufe. Und genauso sei das mit den sechs Höllteufeln, die zu ihm gehören und die auch völlig anonym durch die Fastnacht ziehen und die gemeinsam auch noch die »Sieben Todsünden« zelebrieren«, wie Martin Schäuble weiter erklärt. Das närrisch-verschworene Septett sei sozusagen die Vorlage für alle, die später mal einen auf »Anonymous« machen wollten, aber immer nur Kopien dieser Originale sein könnten. Das ist Radolfzeller Fasnet.



Neue Rettungswache des DRK in Singen ist fertig



Wolfgang Riede
Architekt

»Auch wenn es ein »Zweckbau« ist, erfüllt die neue Rettungswache einen herausragenden optischen Anspruch und ist hier ein neues Portal für die Stadt geworden.«



An der »Schanz« bei der Schaffhauser Straße ist in rund 18 Monaten Bauzeit die neue Rettungswache des DRK entstanden für die Region Singen und westlicher Hegau. Es konnte im Januar bezogen werden, einzig die Außenanlage müsste noch fertiggestellt werden und das große rote Kreuz des Kreisverbands fehlt noch.

swb-Bilder: of

Ein langer Weg mit gutem Ende

Die Rettungsdienst GmbH des Kreisverbands des DRK kann sich seit einigen Wochen über die neue Rettungswache an der Schaffhauser Straße gleich gegenüber des Hegau-Bodensee-Klinikums und seinem Parkhaus freuen. »Mehr Platz und verbesserte Abläufe«, das ist auch für die rund 60 Mitarbeitenden der Grund zur Freude, denn das war auch der Grund gewesen, dass hier ein Nachfolgegebäude für die vor 24 Jahren erbaute alte Rettungswache unterhalb des Klinikums nötig wurde. Der Bedarf hatte sich schon früh abgezeichnet, denn an der alten Adresse wurde es immer enger. Weniger weil immer mehr Fahrzeuge für den Rettungsdienst und die Krankentransporte dazukamen, sondern weil diese Fahrzeuge aufgrund immer mehr Ausstattung und Technik immer größer wurden, sagt der Geschäftsführer des DRK Kreisverbands, Patrick Lauinger, im Gespräch mit dem Wochenblatt. »Die Fahrzeuge hatten nur noch gerade so eben in die alten Kojen hineingepasst, die Türen hinten konnte man kaum noch öffnen, was aber zur Reinigung und Desinfektion nötig ist, so dass hier schon ein Handlungsdruck gegeben war«, so Lauinger. Das DRK konnte sich dabei die Ent-

scheidung nicht leicht machen, immer wieder musste der Kreisvorsitzende, Altlandrat Frank Hämmerle, auf den Hauptversammlungen vertrösten, weil nämlich mehrere Varianten durchgerechnet werden mussten, bis aus dem Grundsatzbeschluss ein finaler Baubeschluss werden konnte. »Wir haben dann doch insgesamt sechs Jahre gebraucht, um jetzt am Ziel anzukommen«, so Lauinger. Für den Kreisverband und die Rettungsdienst GmbH sei es freilich ein Etappenziel, denn bauliche Notwendigkeiten stehen bereits für die Rettungswachen in Stockach wie in Engen an und da könne man immer nur eines nach dem anderen in Angriff nehmen. Für die nun fertiggestellte neue Rettungswache haben auch viele Zahnräder gut ineinandergreifen können. Das Grundstück wird von der Stadt Singen wie beim Vorgängergebäude in Erbpacht zur Verfügung gestellt, so konnte der Kreisverband die Investition auf die Baukosten von rund 4,35 Millionen fokussieren. Der nun fertiggestellten Rettungswache werden eine ganze Kette von Maßnahmen folgen, denn die alte Rettungswache wird nun von der Stadt Singen übernommen, um dort den Ortsverein des DRK Singen umzusie-

deln, der dann wiederum in der Innenstadt Platz macht beim Feuerwehrgerätehaus, das ja auch mittelfristig durch einen Neubau ersetzt werden soll, weil es dort aus den gleichen Gründen wie beim DRK, wegen der immer voluminöseren Einsatzfahrzeuge, viel zu eng geworden ist und derzeit zur Unterbringung der Fahrzeuge schon auf eine Halle im Industriegebiet ausgewichen werden muss. »Ein weiterer wichtiger Grund für die Investition war auch, dass wir im Rettungsdienst immer mehr weibliche Mitarbeiter haben und dafür auch die nötigen zusätzlichen Umkleide- und Sanitärbereiche benötigen«, so DRK-Geschäftsführer Patrick Lauinger. Insgesamt 22 NotfallsanitäterInnen für den Rettungsdienst, 26 RettungssanitäterInnen, zumeist für Krankentransporte, wie 10 FSJ'ler oder Rettungsassistenten sind hier von der neuen Rettungswache aus im Einsatz, die die ganze Woche rund um die Uhr in Betrieb ist. Oliver Fiedler



Durch das zurückgenommene Obergeschoss im Schulungsbereich der Rettungswache ist auch eine großzügige Terrasse entstanden. Die Räume sind so organisiert, dass sie sich mit den anderen Bereichen der Rettungswache nicht in die Quere kommt.

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

Wir lieferten die Tor- und Türanlagen

TORE TORE www.der-torbauer.de

- Tore für Garagen, Hallen und Industrie
- Einbau durch geschulte eigene Monteure
- Zuverlässig von der Nr. 1 in der Region
- Tor-Neubau, Tor-Service, Tor-Reparatur

bauer gmbh 78083 Dauchingen, Tel. 0 77 20 / 9 93 57-0

Gottlieb-Daimler-Straße 11
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 / 2 38 38 - Fax 0 77 31 / 2 20 72

ielke GmbH
Gerüstbau und Gipserarbeiten

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.
Wir führten die Gerüstarbeiten durch.

KNX
elektro buhl

Installation Kundendienst Elektrotechnik Gebäudesystemtechnik

78315 Radolfzell
Eisenbahnstraße 1/1
Telefon 0 77 32 / 71 94
www.buhl-elektro.de
info@buhl-elektro.de

Wir gratulieren zum Neubau und bedanken uns herzlich für den Auftrag.

Elektro Lingg
Elektroplanungen

technik@elektrotechnik-lingg.de
Tel.: 07732/971888
Feldstraße 16
78315 Radolfzell

Wir bedanken uns für Ihren Auftrag und Ihr Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude in Ihren neuen Räumlichkeiten.

raum°farbe
armin haas | maler & gipserarbeiten | meisterbetrieb

Wir bedanken uns für den Auftrag!

: obere gießwiesen 14/16
78247 hilzingen

: tel. 0 77 31 9750 180
: fax 0 77 31 9750 181
: mail raumfarbe@hotmail.de

Schreinerei DENZEL

Wir gratulieren zum **Neubau** und bedanken uns für den **Auftrag.**

- > individuelle Möbel
- > Innenausbau
- > Restauration & Reparatur
- > Planung & Design

Rudolf-Diesel-Straße 16 • 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 35 08 • Fax 0 77 31 / 6 86 89
www.schreinerei-denzel.de • info@schreinerei-denzel.de

riede architekten

Dipl.-Ing. Wolfgang Riede
freier Architekt und Stadtplaner SRL
Julius-Bührer-Straße 4 78224 Singen
www.riede-architekten.de

Thomas Kauter Miriam Kopacevic Carolin Krauss
Danielle Kryszon Meltem Kücü Enrico Reif
Wolfgang Riede Birgit Winkler Jennifer Zirell

zum gelungenen neubau gratulieren wir ganz herzlich
projektmitarbeiter: gunnar egger, katja deuter, jasmin gorbi, sven jablonski

baustatik relling

– SiGe-Koordination Ingenieurbüro für Baugrund
– Altlasten & Baugrund Arbeitssicherheit Umweltschutz

bau Karl-Peter Kunz, Dipl. Geologe
Fachkraft für Arbeitssicherheit

Freibühlstr. 8
78224 Singen

Tel.: 0 77 31 / 18 15 45
Fax: 0 77 31 / 18 15 46

Neue Rettungswache des DRK in Singen ist fertig



Viel mehr Platz haben die Rettungswagen benötigt, die selbst zum Teil schon »rollende OP's« sind und die zwischen den Einsätzen in der Halle auch gereinigt und desinfiziert werden. Auch die hier abgestellten Schuhe sind übrigens Teil des Hygienekonzepts.

swb-Bilder: of



Insgesamt 16 großzügige Stellplätze wurden in der Garage für die Krankentransportwagen geschaffen. So konnte das Angebot für den Hegau in diesem Bereich in Singen konzentriert werden. Tagsüber sind die Fahrzeuge meist im Einsatz.

Ein Rahmen für optimale Abläufe

Die neue Rettungswache der DRK Rettungsdienst GmbH ist ein komplexes Gebilde, in dem viele Abläufe aufeinander abgestimmt werden müssen, und hier war Architekt Wolfgang Riede mit seinem Büro speziell gefordert, um das Grundstück mit seiner Erschließung optimal zu nutzen und gleichzeitig die »CI« des Kreisverbands, für die Rettungsleitstelle in Radolfzell erkennbar zu machen.

Während die Rettungswagen aus ihrer Fahrzeughalle direkt auf die B 34 fahren, wurde für die Krankentransportwagen ein Einbahnstraßensystem entwickelt, das für die Ausfahrt dann über die Erschließungsstraße des kleinen Gewerbegebiets an der Schanz auf die Bundesstraße führt. Auch die Mitarbeiter haben ihren Parkplatz hinter dem Gebäude als eigenen Rundkurs, damit für die Notfälle nie was im Wege steht.

Zum Abschluss des Projekts sagt Wolfgang Riede. »Wir haben vom Zeitplan wie von den Kosten hier eine richtige Punktlandung machen

können, obwohl gleich am Anfang eine Bodenverbesserung nötig war, die so nicht vorausgesagt werden konnte.« Das Glück sei indes gewesen, dass man bereits zum letzten Jahreswechsel die Handwerker wie die beauftragten Firmen mit ihren Angeboten im Boot hatte, denn erst danach begann sich im Baubereich die Preisspirale nach oben zu drehen und mehr und mehr gab es Probleme mit den Lieferketten. Einzig bei der Photovoltaik sei man jetzt aufgrund der Lieferengpässe auf dem ganzen Markt im Rückstand, so dass die Energiegewinnung vom eigenen Dach noch nicht umgesetzt werden konnte.

Die Photovoltaik würde mit ihren 160 Quadratmetern Fläche und 30 kW Peak immerhin geschätzt rund zwölf Prozent des Energiebedarfs des Gebäudes beisteuern, das dank der eingesetzten und auf dem Dach platzierten Wärmepumpe gänzlich ohne fossile Energieträger auskommt, dafür aber einen hohen Strombedarf hat. Mit Fußbodenheizung und Betonkernaktivierung in den Abstell-

hallen, in denen im einen Teil vier Rettungswagen und ein Notarztfahrzeug, in dem anderen 16 Stellplätze für die Krankentransportwagen geschaffen wurden, mit Wärmerückgewinnung aus den Lüftungsanlagen und einer Klimaanlage für die heißen Zeiten ist das Gebäude in Sachen Energietechnik »up to date«. Genau genommen sind es zwei verbundene Häuser, denn der Einsatz- und Schulungsbereich sind organisatorisch voneinander getrennt. »Der Schulungsbereich ist mit eigener Küche und Sanitärräumen sozusagen autark«, über dem Einsatzbereich sind dann die Umkleibereiche für die weiblichen und männlichen Mitarbeiter wie auch die acht Schlafräume für die Bereitschaftsdienste in den Nachtschichten geschaffen worden. Eine Einweihung und Vorstellung der neuen Rettungswache soll noch nachgeholt werden, wenn die Lage hoffentlich von den Corona-Infektionszahlen wieder entspannter ist. Eventuell wird das auch mit der Hauptversammlung des Kreisverbands verbunden. Oliver Fiedler

Auch das »Rote Kreuz« kommt von uns

»Viel vom Erscheinungsbild und Auftritt der neuen Rettungswache des DRK in Singen kommt von den Unternehmen »Haller Industriebau« wie »Haller und Gabele«. Wir haben in einer beschränkten Ausschreibung den Zuschlag für die Dachabdichtung und die Dachbegrünung erhalten, für die wir uns mit unserem Zweigunternehmen »Haller und Gabele« spezialisiert haben. Auch für die Photovoltaik, die noch auf das Dach kommt, haben wir ein Angebot abgegeben. Die »Haller Industriebau« hingegen war für die Lieferung und Montage der grünen Lichtflächen aus Polycarbonat beauftragt, die auf der einen Seite am Tag das Licht zu den abge-



Jürgen Gabele.
swb-Bild: Haller Industriebau

sellten Fahrzeugen bringen und am Abend so interessant schimmern«, so Jürgen Gabele. »Und auch das rote Kreuz als Erkennungszeichen, das immerhin eine Höhe von drei Metern haben wird und aus pulverbeschichtetem Aluminium besteht, wird von uns kommen, wenn die Außenanlagen soweit sind.«

FRANZ LOHR

Herzlichen Glückwunsch zum Neubau!

Wir haben die komplette Lüftungstechnik installiert.
Vielen Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Franz Lohr GmbH | 88214 Ravensburg | www.franz-lohr.de

Neubau der Rettungswache Singen

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Landkreis Konstanz e.V.

Vielen Dank!

Wir bedanken uns beim Architekturbüro Wolfgang Riede und allen ausführenden Handwerksbetrieben für den DRK Kreisverband und die Rettungsdienst gGmbH

Frank Hämmerle, Landrat a.D., 1. Vorsitzender und Aufsichtsratsvorsitzender

IMMER
EIN
GUTER
WERBEPARTNER

SINGENER WOCHENBLATT
GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net

Wir gratulieren dem DRK Singen zu seinem Neubau!

www.haller.de

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN

Wanne auf Wanne
Badewannenentüren
Wannenreparaturen
Ihr Spezialist
seit 1985
WANNEN WISSLER
☎ 07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

Dienstleistungen

Hasani & Fleiner
Dienstleistungen aller Art
• Trockenbau • Malerarbeiten
• Fliesenverlegung • Gartenarbeiten
• Marderabwehr • Grabsteinentfernung
Manfred Fleiner, Hinter Zinnen 5
78256 Steißlingen,
Tel. 0152/08764 595 o. 0176/43384 182,
E-Mail: chibi.fleiner@gmail.com

MANGILI-DASILVA GbR

Hebelstr. 4, 78224 Singen, Telefon: 07731/955937
Fax: 07731/955015, E-Mail: koelsche-huusmester-gbr@gmx.de
DÄ KÖLSCHE HUUSMESTER
MANGILI&DASILVA GbR
Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung
- Montageservice (Fenster, Türen, Tore etc.)
- Hausmeisterdienst | Treppenhausreinigung
- Garten- und Landschaftsbau
- Renovierungsarbeiten in und ums Haus
- Objektbetreuung/Ansprechpartner zwischen
Hausbewohnern und Eigentümern/Hausverwaltung
- Winterdienst
- und viele Dienstleistungen mehr

ELEKTRO

Elektroinstallation, Kundendienst
Hausgeräte- EDV- Sat- Service
☎ 07771/2445
GRÜNENBERG
ELEKTRO • TV • HiFi • VIDEO • EDV

HILFSORGANISATION

GEMEINSAM STARK - MIT IHRER HILFE
DAMIT KRANKE KINDER LÄCHELN.
Spendenüberweisung
GiroCode / Bank APP
Mehr Infos unter:
HEGAUHELDEN e.V.
www.hegauhelden.de

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 0 77 32/5 70 36

HUNDESALON

Ihr Hundefriseur in Engen
Inh.: Katja Kraus, Ostlandstrasse 53, 78234 Engen
Mobil: 0160 / 7083256
Telefon: 07733 / 9319511
www.hundesalon-beautiful-dog.de
info@hundesalon-beautiful-dog.de

LEBENSBERATUNG

Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle
Begleitung & Ausbildung
Tel. 07732 / 9435471

KAFFEEVOLLAUTOMATEN

Autorisierter Fachhändler von
PHILIPS & Saeco
Service und Reparatur für
alle Marken
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)
Kaffee & Espresso & Zubehör &
Pflegemittel
Bis zu 100 € für Ihr Altgerät,
Pflegecheck 39,90 €
Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00
www.coffeemore.de

MALER

Klaus Heinemann
Malermeister
Staatl. geprüfter Gestalter
78244 Gottmadingen
Rielasinger Straße 16
Telefon 0 77 31/ 7 14 30
mail@maler-heinemann.info

STUCKATEUR

MANFRED BRUNNER
STUCKATEURMEISTERBETRIEB
Schimmelpilz- + Brandsanierer
Bauberater KdH®
Putz & Farbe • Reparaturen • Trockenbau
Wärmedämmung • Altbau-Renovierung
Tel. 0 77 32 / 97 02 50
Mobil: 0171-497 34 46
Martin-Luther-Straße 19 • 78315 Radolfzell
manfred.brunner@arcor.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net
WOCHENBLATT

TV-TECHNIK

Ihr Spezialist für TV-Geräte Satellitenanlagen
W. Mosbach
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 0 77 71 921 474

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

www.wochenblatt.net/werbewirkung

VORBEREITUNG ZUR MPU

Führerschein weg? Sie müssen zur MPU, Sie brauchen eine Abstinenzkontrolle? Bei mir sind Sie richtig.
Praxis für Verkehrsmedizin
Helmut Schreiner, Arzt
Tel. 0170 9683353

Der T-Roc
monatl. Rate **€ 119,-¹**

Die neue Form
der Souveränität

¹Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

Inklusive Selbstabholung, Zulassungskosten werden separat berechnet. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktion vorzeitig beendet werden. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

T-Roc 1.0 l TSI OPF
81 kW (110 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,2 l, außerorts 4,6 l, kombiniert 5,2 l; CO₂-Emission kombiniert 118 g/km; Effizienzklasse B.

Ausstattung: Dekoreinlagen „Licorice Black matt“, Fahrersitz mit Höheneinstellung, Multifunktionslenkrad, Müdigkeitserkennung, Notbremsassistent „Front Assist“, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Digital Cockpit mehrfarbig verschiedene Info-Profile wählbar, Digitaler Radioempfang DAB+, Radio „Composition“, Telefonschnittstelle, Klimaanlage, Fahrlichtschaltung automatisch mit LED-Tagfahrlicht sowie „Coming home“- und „Leaving home“-Funktion, Innenspiegel automatisch abblendend, LED-Rückleuchten dunkelrot, LED-Scheinwerfer, Regen-sensor, Reifenkontrollanzeige, Fußgängererkennung u. v. m.

Fahrzeugpreis: inkl. Selbstabholung	23.495,00 €
einmalige Sonderzahlung:	2.950,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	20.557,95 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	1,39 %
Effektiver Jahreszins:	1,39 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtbetrag:	8.662,00 €
48 mtl. Leasingraten à	119,00 €¹

Ihr Volkswagen Partner
Volkswagen Zentrum Singen
Stockholzstr. 17 | 78224 Singen
Tel. 07731/8301-0 | ☎ 07731/8301-111

www.grafhardenberg.de

Ihr Volkswagen Partner
Gohm + Graf Hardenberg GmbH
Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 Konstanz
Tel. 07531/5816-0 | ☎ 07531/5816-0



WILLST DU VOLLGAS MIT DEINEM TEAM GEBEN?

VERGÖLST SUCHT:
Kfz-Meister (m/w/d)

Nach individueller Einarbeitung bist du unsere Hauptansprechperson für Kunden und das Werkstattteam, koordinierst Arbeitsabläufe und führst dein eigenes Expertenteam.

Das bieten wir dir:

- » 30 Tage Urlaub im Jahr
- » Betriebliche Altersvorsorge
- » Urlaubsgeld und Jahresleistung u.v.m.

Jetzt bewerben unter: www.vergoelst.de/job
Vergölst, Georg-Fischer-Straße 67, 78224 Singen,
Telefon (07731) 61765



KUNDENSERVICE MANAGER (M/W/D) & FUHRPARK MANAGER (M/W/D)
CAMPERVERMIETUNG KONSTANZ (AACH)

Mit deinem Organisationstalent, deiner kommunikativen Art und deiner Leidenschaft für Camper rockst du deinen Stationsalltag, baust ein tolles Team auf und machst unsere Kunden zu glücklichen roadsurfern. **Lust mit uns auf einer Welle zu surfen?**

Bewirb dich hier: team@roadsurfer.com | 089 380 381 08

Krisenfester Minijob bis 450,- €

Wir suchen Sie als zuverlässigen und verantwortungsvollen

Zusteller (m/w/d)

ab 18 Jahren für die Verteilung des **SÜDKURIER** in Markelfingen.

Arbeitszeit zwischen 4.00 und 6.00 Uhr morgens.

Wir bieten durch die Systemrelevanz unseres Unternehmens in Zeiten der Pandemie eine sichere und dauerhafte Hinzuverdienstmöglichkeit.

Ansprechpartner:

Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH

Bewerben unter: www.dkzdl.de/jobs

Haben Sie Fragen? Rufen Sie an: 07531 999-1100



Handfeste Jobchance gesucht? Packen wir es an!

Für unseren Kunden Allweiler in Radolfzell suchen wir aktuell (m/w/d):

- Pumpenmonteure
- CNC-Dreher/Fräser
- Gießereimitarbeiter
- Lagermitarbeiter mit Staplerschein

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Orizon GmbH | Niederlassung Bodensee-Baar

Wehrdstraße 7 | 78224 Singen

07731 420-14 | bodensee-baar@orizon.de

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst:
www.orizon.de/datenschutzvereinbarungen



Die **Riedmüller Kunststofftechnik GmbH** mit Sitz in Radolfzell ist ein erfolgreicher Hersteller von hochwertigen und speziellen Kunststoff-Komponenten.

– Einrichter Spritzguss / Anwendungstechniker/in im 1-Schicht-Betrieb

– Kaufm. Sachbearbeiter/in Teil- oder Vollzeit
Lexware-Kenntnisse + Lohnbuchhaltung vorteilhaft

– Allrounder/in Fertigung in Teilzeit
Polieren, Verpacken, WA-Kontrolle

Wir bieten mehr:

- eine übertarifliche Dotierung
- überdurchschnittliche Sozialleistungen
- interessanter Arbeitsplatz mit vielen persönl. Freiräumen
- ein tolles Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre schriftl. Bewerbung per Mail oder Post an: info@riedmueller-kunststofftechnik.de
Riedmüller Kunststofftechnik GmbH, 78315 Radolfzell, Wilhelm-Moriell-Str. 5,
www.riedmueller-kunststofftechnik.de, Tel. 07732 92260

Wir suchen zur Verstärkung ab sofort oder nach Vereinbarung (m/w/d)

Kaufm. Sachbearbeiter/in (Teil- oder Vollzeit) gerne auch Wiedereinsteiger

Schwerpunkte der Tätigkeit sind:

Sekretariats- und Empfangs-Tätigkeit, allg. Schriftverkehr, Erledigung üblicher kfm. Arbeiten.

Wir bieten mehr als nur einen Job:

- junges motiviertes Team in einem modernen Arbeitsumfeld
- leistungsgerechte, übertarifliche Vergütung
- langfristig gesicherter Arbeitsplatz
- geregelte Arbeitszeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen.



IHR FENSTERSPEZIALIST
Werner von Siemens-Straße 15, 78224 Singen
E-Mail: info@schoettle-fenster.de
Tel.: 077 31 / 86 83 - 0



KOMM IN UNSER TEAM

Aufgrund des anhaltenden Wachstums suchen wir für den Standort Singen **AB SOFORT Verstärkung.**

Fahrzeugüberführer (m/w/d)

Für bundesweite Fahrzeugüberführungen auf **450€ Basis** suchen wir weitere **2 Fahrzeugüberführer**. Gerne flexible Rentner. Gültiger PKW Führerschein der Klasse B wird vorausgesetzt. Bewerbung mit Lichtbild, Lebenslauf gerne per E-Mail direkt an: a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de

Weitere Infos & Jobs auf
www.bruetsch.de/stellenangebote

[autohausbruetsch](https://www.facebook.com/autohausbruetsch)

[autohausbruetsch](https://www.instagram.com/autohausbruetsch)



WIR BEWEGEN DEN SÜDEN!

Mitarbeiter/-in Produktion (m/w/d) – ab sofort

Wir sind ein metallverarbeitender Betrieb und suchen für unseren Standort in Hilzingen tatkräftige Mitarbeiter (m/w/d) für den Bereich Produktion in Vollzeit oder Teilzeit.

Sie sind motiviert und schrecken nicht vor körperlicher Arbeit zurück? Bewerben Sie sich jetzt. Sie erwartet eine sichere Arbeitsstelle mit fairer Entlohnung. Bewerbung bitte an Durutec Ketten GmbH, Personalabteilung, Gewerbestraße 12, 78247 Hilzingen oder per Mail an info@durutec.de

Wir brauchen Verstärkung und suchen für unsere Abrollcontainer- und Absetzcontainerfahrzeuge

LKW-Fahrer (m/w/d) im Nahverkehr

Voraussetzung: CE Führerschein mit Kennung 95, gutes Deutsch in Wort und Schrift

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung.

Riester GmbH

Recycling + Entsorgung + Holzenergie
Gewerbestr. 22-28 • 78315 Radolfzell
per Mail an: lena.walther@riester-recycling.de
07732/99550 • www.riester-recycling.de



» RESONANZGESETZ:

Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an! «

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.



» ICH BIN FÜR SIE DA! «

SONJA MURISSET

Tel: 07731 / 8800-33

s.muriset@wochenblatt.net



WOCHENBLATT

MAX-PLANCK-INSTITUT
FÜR VERHALTENSBIOLOGIE



Das Max-Planck-Institut für Verhaltensbiologie bietet an seinen Standorten in Konstanz und Radolfzell ein internationales, interdisziplinäres und kooperatives Umfeld, das einzigartige Forschungsmöglichkeiten eröffnet. Das Ziel unserer Grundlagenforschung ist die Entwicklung eines quantitativen und vorhersagenden Verständnisses der Entscheidungsfindungen und Bewegungen von Tieren in ihrer natürlichen Umwelt.

Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für unser Institut am Standort in **Konstanz** (Bücklestraße) einen

Rezeptionsmitarbeiter (m/w/d)

(mittwochs, acht Stunden)

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.ab.mpg.de/355712/job-offers>.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **31.03.2022**.



Praxis für Allgemeinmedizin Dr. med. Jürgen Freibauer

sucht **Arzthelferin / MFA**

Schriftliche Bewerbung an:
Unterdorfstraße 3, 78253 Eigeltingen



- Glasgroßhandlung
- Glasschleiferei
- Isolierglasherstellung
- Spiegel
- PLEXIGLAS®
- Makrolon

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung

handwerk. Mitarbeiter (m/w/d)

für Flachglasbearbeitung
(Vorkenntnisse nicht erforderlich)
in Vollzeit / unbefristet

Joh. B. Steidle oHG, Glasgroßhandlung
Pfaffenhäule 32, 78224 Singen
Tel. 07731 / 68054, E-Mail: info@glas-steidle.de

» WIR SUCHEN ... «

EINEN ENGAGIERTEN ZUSTELLER (m/w/d)



in Festanstellung,
Teilzeit (12-15 Std./Woche)

Ihre Aufgaben sind die regelmäßige Zustellung des Wochenblatts in wechselnden Gebieten und die Verteilung von Sonderprodukten.

Einsatztage sind überwiegend Mittwoch und Donnerstag.

Wir bieten Ihnen eine sozialversicherungspflichtige Anstellung in Teilzeit und die Möglichkeit der Fahrtkostenübernahme.

Sie bringen mit:

Flexibilität, Verlässlichkeit, körperlich durchschnittliche Belastbarkeit und Führerschein Klasse B sowie einen PKW.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte per Mail an:

vertrieb@wochenblatt.net

Bei Fragen sind wir telefonisch unter: **07731 / 88 00 - 44** erreichbar.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-44



WOCHENBLATT



SCHIESSER

Wir suchen Dich ab sofort!
MITARBEITER LOGISTIK (w/m/d)
VOLLZEIT, TEILZEIT, GERINGFÜGIGE BESCHÄFTIGUNG

In unserem SCHIESSER Standort in
RADOLFZELL

Werde Teil der **SCHIESSER** Familie.
JOBS.SCHIESSER.com

Abwechslungsreicher Job?
... geeignet auch für Rentner, Studenten und Hausfrauen!

Wir suchen zur Verstärkung unserer
Erlebnisastronomie kurz- und langfristig:

- **Aushilfen in allen Bereichen**
 - o **Theke I Restaurant I Hotel**
 - o **Tierpark I Abenteuerpark**
 - o **Werkstatt I Landwirtschaft**

Informieren Sie sich unter: www.erlebnisastronomie.de

Gerne auch Quereinsteiger, als Teilzeitstelle, Saison-Stelle, Halbtagesstelle und zum Anlernen.

Gute Verdienstmöglichkeiten. Flexible Arbeitszeiten. Wohngelegenheiten vorhanden.

Ihre Kurzbewerbungen senden Sie an: info@erlebnisastronomie.de
oder telefonisch unter: +49 176 11 93 93 01

Erlebnisastronomie

Lochmühle

Eigeltingen

Wir suchen einen
**Maschinen/
Lageristen/Mitarbeiter**
in der Produktion in Vollzeit
für unsere Jungpflanzengärtnerei
in Singen/Beuren.

Technisches Verständnis
erforderlich, Bedienung und
Wartung von Transportsystem
und Kommissionieranlage.
Bei Interesse bitte melden bei
moritz.stader@stader-gruppe.de
Tel. 0 75 31 / 99 68 90

Wir suchen ab sofort o. n. V.
**zuverlässige
Reinigungskräfte**
(m/w/d) in Teilzeit für ein
Objekt in Öhningen (Höri)

für die tägliche Unterhaltsreinigung
am Nachmittag (von 14 – 16 Uhr
oder 16 – 18 Uhr). Beteiligung an
den Fahrtkosten, Entlohnung nach
aktuellem Tarif.
Gerne rufen Sie uns an oder senden
uns eine E-Mail:

SRS
Spreer Reinigungsservice GmbH
Tel.: 0 77 32/97 18 36
E-Mail: info@spreer-reinigungsservice.de

**Wir stellen ein:
Organisations-
talent** (w/m/d)

Sie haben eine **Ausbildung zur
Bürokauffrau und/oder Organi-
sationstalent**. Wir brauchen Hilfe in
unserer PV-Abteilung zur: Termin-
planung mit unseren Kunden,
Rechnungsprüfung, Schriftwechsel,
Telefondienst und vieles mehr.

Weitere Infos:
www.solarcomplex.de

Lieferfahrer
Teilzeit und Minijob
0152 11284589

Hotel Restaurant Hohentwiel
sucht ab sofort oder nach Vereinbarung
Schüler / Studenten
ab 17 Jahre für Service oder Theke.
Flexible Arbeitszeiten, gute Bezahlung.
Frau Klöckner, Tel. 07731-99070

Wir suchen zuverlässige,
deutschsprachige
**Reinigungskräfte/
Objektleiter**
mit PKW

450,- € oder Teilzeit für Objekte
in **Hilzingen/Singen/Radolfzell/
Stockach**.

Eine Langzeitanstellung wird
angestrebt.

Tel. 0 77 31/79 47-15
(Fr. Losing, tägl. 10 – 12 Uhr) oder
Handy: 0176/75 88 36 42 (10 – 16 Uhr)

**Familienpark
TROPILUA**

in Hilzingen-Twiefeld sucht noch

Servicekräfte
auf Minijob-Basis
sowie eine
Reinigungskraft
auf Minijob-Basis.
Telefon 0170 498 69 80

Zur Verstärkung unseres Teams suchen
wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Schleifer
für Gussbearbeitung**
(m/w/d) Vollzeit / Teilzeit / Minijob

Wenn Sie bereits Schleiferfahrten
haben, freuen wir uns über Ihre
Bewerbung, gerne auch per Mail

Kleer-Metall GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 13
78239 Rielasingen-Worblingen
info@kleer-metall.gmbh

columbus.net

Columbus ist ein Infrastruktur-
Anbieter für den digitalen Handel.

Wir suchen Dich!
Mitarbeiter/in Logistik
(m/w/d) in Radolfzell

Weitere Infos unter:
www.columbus.net/job

LKW-Fahrer gesucht!
Ab 01.07.22 suchen wir im
Bereich Singen einen
zuverlässigen LKW-Fahrer
für den Werkverkehr.

Voraussetzungen:
Führ. Kl. CE,
Erfahrung in der Arbeit mit
einem Sattelaufleger,
motiviert und teamfähig.

Wir bieten:
Gute Bezahlung,
feste Arbeitszeiten,
Tagesarbeit,
kein Fernverkehr.

Bei Interesse bitte melden
unter: Tel. 0176 – 22997023

WIR SUCHEN SIE.

Wir sind ein dynamisches Unternehmen, das seit über 75 Jahren innovative Ultraschall- und Dampfreinigungstechnologien weltweit an Kunden liefert. Rund 260 Mitarbeiter entwickeln und fertigen mit hoher Kompetenz maßgeschneiderte Lösungen zur industriellen Präzisionsreinigung in Hightech-Branchen mit hohen Reinheitsanforderungen. Nachhaltige Produktpolitik und motivierte Mitarbeiter bilden dabei die Basis unseres Erfolges.

Zur Verstärkung unserer Anlagenmontage suchen wir ab sofort
Mechaniker/Installateure/Elektriker (m/w/d)
Weitere Informationen zu den Stellen finden Sie in unserem Jobportal auf unserer Homepage.
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie eine neue Herausforderung suchen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

ELMA Schmidbauer GmbH · Gottlieb-Daimler-Str. 17 · 78224 Singen
www.elma-ultrasonic.com

sto

Bewusst bauen.

Wir freuen uns auf Sie als

Lagerist / Töner (w/m/d)
im VerkaufsCenter Singen

Wir schätzen Ihre präzise Arbeitsweise beim Abtönen von Putzen und Farben und bei all-gemeinen Aufgaben rund um unser Lager. Vom Be- und Entladen von Fahrzeugen über die Warenausgabe bis zur Kommissionierung und Inventur – auf Sie ist Verlass. Bei Bedarf liefern Sie auch Ware aus und unterstützen bei der Auftragsannahme. Ihr Staplerschein, Ihre Fahrpraxis mit Flurförderfahrzeugen und Ihr Führerschein der Klasse B sind die passenden Grundlagen.

Mehr Details finden Sie auf unserer Website. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der **Projektnummer 087335W** an unsere Personalabteilung.

Sto SE & Co. KGaA
Bereich Personal
Herr Thomas Vitt
Ehrenbachstraße 1
D-79780 Stühlingen
Tel. 07744 57-1043
www.sto.de

Wenn es um Fassaden-dämmsysteme, Putze, Farben, Systeme für Akustik, Betoninstand-setzung und Bodenbe-schichtung geht, ist die Sto-Gruppe Technolo-gieführer und mit über 1 Milliarde Euro Umsatz und 5.700 Mitarbeitern weltweit erfolgreich.

Wir suchen zur Verstärkung per sofort oder nach Vereinbarung (m/w/d)

- **Fensterbauer/Schreiner/Produktionshelfer**
- **Fenstermonteure/Montagehelfer**
- **Lagerist mit Staplerführerschein**
- **Auszubildende als Fensterbauer/Glaser**

Wir bieten mehr als nur einen Job:

- junges motiviertes Team in einem modernen Arbeitsumfeld
- leistungsgerechte, übertarifliche Vergütung und Extras
- langfristig gesicherter Arbeitsplatz mit der Möglichkeit auf berufliche Weiterentwicklung
- geregelte Arbeitszeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich schriftlich oder telefonisch bei uns.

SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST

Werner von Siemens-Straße 15, 78224 Singen
E-Mail: info@schoettle-fenster.de
Tel.: 077 31 / 86 83 - 0

VOSSEN PROFITEC

Die Vossen Profitec GmbH bietet Ihnen als international erfolgreiches Familienunternehmen einen sicheren Arbeitsplatz mit vielfältigen Aufgaben in einem angenehmen Arbeitsumfeld mit einem kleinen Team. Nach Probe- und Einarbeitungszeit erwartet Sie ein unbefristeter Arbeitsvertrag mit leistungsgerechter Vergütung.

KAUFMÄNNISCHE/R ANGESTELLTE/R

IHRE AUFGABEN

- Auftragsabwicklung
- Zollabwicklung
- Versand
- Wareneingang
- Lagerüberwachung
- Rechnungsprüfung
- gesetzliche Statistiken
- Telefondienst
- Datenbankpflege
- Assistenzarbeiten
- sonst. Aufgaben im Büromanagement
- Teilzeitanstellung: 35% - 14 Std.
- Arbeitstage: Donnerstag + Freitag

IHR PROFIL

- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Computer Kenntnisse MS-Office
- Englisch Grundkenntnisse
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- selbstständiges, strukturiertes und zielorientiertes Arbeiten und Mitdenken
- Eigeninitiative
- Zuverlässigkeit
- Flexibilität
- selbstbewusstes und freundliches Auftreten

Vossen Profitec GmbH
Leonhardstrasse 64
78333 Stockach-Wahlwies

BEWERBERN SIE SICH:
- als ausbildung. PDF-Bewerbung
bewerbung@vossen-profitec.de
Frau Jennifer Dussault



Intelligente Logistiklösungen & innovative Transportsysteme

Als innovativer und zukunftsorientierter Transport- und Logistikdienstleister sind wir mit Niederlassungen in Deutschland, der Schweiz, Italien, Großbritannien, Polen, Tschechien, der Ukraine und der Slowakei mit rund 700 Mitarbeitern vertreten.

Wir wachsen und suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams am Standort Gottmadingen

Logistik-Mitarbeiter (m/w/d)

Lagerleiter (m/w/d)

Projektassistenz (m/w/d)

Bereichsleitung Food (m/w/d)

Alle Informationen und weitere Stellen finden Sie unter <https://www.transco.eu/transco/karriere/>



- als flexible Unterstützung in verschiedenen Bereichen
- Auch fürs BROTHAUS BAUR! (m/w/d) in Gailingen, Hilzingen, Allensbach und Konstanz. Vollzeit oder Teilzeit möglich.
- als stellvertretende Marktleitung (m/w/d) in Konstanz.

BAUR SUCHT... Sie!

Als erfolgreiches Familienunternehmen ist unsere Kultur geprägt durch Zusammenhalt und gegenseitige Wertschätzung. Wir bieten einen sicheren, familienfreundlichen Arbeitsplatz mit abwechslungsreichen Aufgaben und Karrierechancen in einer Region mit hohem Freizeitwert.

Bewerbungen an
Sophia Fugmann
Personalleitung
E-Mail: bewerbung@edeka-baur.de
www.edeka-baur.de/stellenangebote

Neues Jahr NEUES GLÜCK

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später:

- Kundenmanager Büro (m/w/d)
- Anlagenmechaniker (m/w/d)
- Kundendienstmonteur (m/w/d)

Was wir bieten:

- flexible Arbeitszeiten • gutes Betriebsklima • ständige Fort-/Weiterbildung
- Job-Bike-Leasing • Vermögenswirksame Leistungen
- Betriebliche Zahnzusatzversicherung und Altersvorsorge

Kumpf & Arnold GmbH
Hohenkrähenstraße 4 | 78224 Singen
info@kumpfundarnold.de
Tel.: (+49) 07731 / 79 40 94-0
www.kumpfundarnold.de

Bürokraft (m/w/d)
auf 450,- €-Basis
gesucht.
Tel. 0175 / 5650425

Mitarbeiterin
für Montage und Produktion.
Teilzeit ca. 15 Std. wöchentl., flexibel,
Erfahrung in Metall
Tel. 0 77 31 / 6 72 46

Wir stellen ein:
Leitung PV-Service (w/m/d)
Sie sind Elektro-Meister, Techniker oder haben eine vergleichbare Ausbildung/ Studium. Sie haben mehrjährige Berufserfahrung und Spass daran ein Team zu leiten und Abläufe zu organisieren, **dann kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Sie.**
Weitere Infos:
www.solarcomplex.de

Fahrer gesucht
für Auslieferung von Autoteilen
Mo. – Fr. 6.45 – 14.15 Uhr,
gerne rüstiger Rentner
0171 / 528 1820

SINGEN

Die Große Kreisstadt Singen sucht im Bereich der städtischen Kindertageseinrichtungen

ab 01.09.2022:

- Erzieher (m/w/d) im Anerkennungsjahr (AP),**
- Praktikanten (m/w/d) zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse,**
- Praktikanten (m/w/d) im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ).**

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de

Für ein Praktikum zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse bewerben Sie sich bitte ebenfalls auf unserer Homepage auf die Ausschreibung für das Anerkennungsjahr für Erzieher.

Leistung neu erfinden – Ihr beruflicher Aufstieg bei STS

Grundlagen entwickeln, kundenspezifische Lösungen erarbeiten, Probleme in der Leistungselektronik als Herausforderungen betrachten, darin bestehen die Schwerpunkte von STS. Als weltweit tätiger Technologieführer und Hidden Champion bieten wir mit unseren 150 Mitarbeitern am Standort in Stockach wegweisende Lösungen in den Geschäftsfeldern Bahntechnik, Medizin- und Industrietechnik sowie erneuerbare Energien.

Zum weiteren Ausbau unseres Unternehmens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Personalsachbearbeitung (m/w/d) mit Schwerpunkt Lohn & Gehalt

Arbeiten Sie mit uns an den induktiven Bauteilen der Zukunft, z.B. in den Bereichen Smart-Grid und der Elektromobilität, und leisten Sie einen Beitrag zur CO₂-Einsparung mit Green Power. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Die ausführliche Stellenanzeige und weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich an Herrn Bauer, den Sie unter der Rufnummer +49 (0)7771 9300-417 erreichen. Möchten Sie sich direkt bewerben, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: m.bauer@sts-trafo.de

STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG
Am Krottenbühl 1, 78333 Stockach/Hardt - www.sts-trafo.de



Gemeinschaft leben.
Individualität achten. Anstöße geben.

Der AGJ-Fachverband e.V. ist Teil der Caritas mit den Aufgabenfeldern Sucht-, Wohnungslosen- und Arbeitslosenhilfe sowie Kinder- und Jugendschutz.

Für die **medizinische Ambulanz der Wohnungslosenhilfe im Landkreis Konstanz** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Mitarbeiter*in im Bereich

Gesundheits- und Krankenpflege (m/w/d)

Die Stelle hat ein Deputat von bis zu 70 %. Weitere Informationen zu der Stelle finden Sie unter www.agj-freiburg.de/stellenangebote. Infos über die Wohnungslosenhilfe im Landkreis unter www.agj-konstanz.de.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail in einer PDF-Datei an: bewerbung@agj-freiburg.de

Wohnungslosenhilfe im Landkreis Konstanz
Jörg Fröhlich, Leiter
Lutherplatz 6 in 78462 Konstanz
Tel. 07531 / 128639-0



Wir suchen ab sofort

Verkaufsberater (w/m/d)

für unser PSSST Bettenhaus Konstanz/Singen in Voll- oder Teilzeit

Beratung | Verkauf | Administration

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung!

PSSST Bettenhaus Konstanz GmbH
Reichenaustraße 32 | 78467 Konstanz
z. Hd. Beatrix Geg-Burger | singen@pssst.de

clean logistik jäger

KLT-Reinigung | KLT-Management | Lager- & Logistikservice

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort und schnellstmöglich eine/n

Berufskraftfahrer/in mit Führerschein Klasse CE und eingetragener 95 in Vollzeit, Staplerschein von Vorteil.

Wir arbeiten mit namhaften Kunden zusammen, welche wir im Nahverkehr mit unserem eigenen gut ausgestatteten Fuhrpark beliefern.

Die Fa. Clean Logistik in Stockach bietet Ihnen ein familiäres Arbeitsumfeld in einem jungen und motivierten Team.

Bewerbungen gerne per Mail an info@cl-jaeger.de oder telefonisch über 07771/8757870





Die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter für den Bauhof (m/w/d)

Es handelt sich um eine zusätzliche Stelle für den Bauhof, die unbefristet in Vollzeit zu besetzen ist. Das Einsatzgebiet ist sehr vielseitig und erfordert große Flexibilität.

Ihre wesentlichen Aufgaben:

- Pflege und Unterhaltung der gemeindeeigenen Grünanlagen, Spielplätze und Friedhöfe sowie des Straßenbegleitgrüns
- Mitarbeit bei allen weiteren Aufgaben im Bauhof
- Einsätze im Rahmen des Winterdienstes

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Gärtner/-in, sind Facharbeiter/-in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder besitzen eine vergleichbare Qualifikation

Wir wünschen uns:

- Erfahrungen im Aufgabengebiet
- Einsatzfreude, Belastbarkeit, Organisationstalent und einen freundlichen Umgang mit den Bürgern
- Fähigkeit sowohl zum selbständigen Arbeiten als auch zur Arbeit im Team
- Führerschein der Klassen B/BE ist erforderlich, der Klasse CE von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- Eine unbefristete, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Arbeitsstelle
- Eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD
- Betriebsrente (Zusatzversorgungskasse)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **18. März 2022**. Bitte senden Sie diese per E-Mail an hauptamt@muehlhausen-ehingen.de oder postalisch an: Gemeinde Mühlhausen-Ehingen, Schloßstraße 46, 78259 Mühlhausen-Ehingen.

Für weitere Auskünfte steht Hauptamtsleiter Rainer Maus (Tel. 07733/5005-20) gerne zur Verfügung.

Sie sind ein Mensch mit ausgeprägter Gastfreundschaft

und haben Sinn für den Wassersport, haben Organisationstalent, Durchsetzungsvermögen und gepflegte Umgangsformen. Sie sind außerdem handwerklich geschickt und besitzen PC-Kenntnisse sowie gute Kenntnisse im Umgang MS-Office-Programmen.

Dann suchen wir genau SIE zum 1.4.2022 als

HAFENMEISTER (m/w/d)

Für unseren schönen Hafen an der Karl Wolf Straße in Radolfzell. Die Vergütung erfolgt auf Basis der Regelungen für einen Mini-Job (450€/Monat). Ihre Arbeitszeiten sind von April bis Oktober jede 2. Woche stundenweise an 7 Tagen im Wechsel mit Ihrem Kollegen (m/w/d).

Bewerbungen bitte per E-Mail an info@wwra.de oder per Post: Wassersportclub Wäschbruck e.V. Karl-Wolf-Str. 27, 78315 Radolfzell



Auch für 2022 bieten wir wieder **einen**

Ausbildungsplatz

zur zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w/d)

Ein vorgeschaltetes berufsorientierendes Praktikum ist auf Wunsch möglich. Nähere Einzelheiten zu unserer Praxis erfahren Sie gerne von uns persönlich oder unter www.dr-kuenz.de

Zahnarztpraxis Dres. Kuenz und Kollegen
Scheffelstr. 2, 78224 Singen, Tel. 077 31/6 17 19
oder unter Mail: dres.kuenz@gmail.com

Hotel Restaurant Schinderhannes
sucht ab sofort o. nach Vereinbarung

Zimmermädchen

zur Aushilfe oder in Teilzeit, Tage flexibel. Arbeitszeiten v. 08:00-12:00.
Ort: Steißlingen, Tel. 07738-93900

Lernen mit Her(t)z

Wir suchen ... **Lehrkräfte für Nachhilfeunterricht** ...

Möchten Sie mit Ihrem pädagogischen Talent unser engagiertes und motiviertes Team in Singen und Radolfzell unterstützen?

Dann bitte melden:
07731 - 18 23 24

www.bbc-lernherz.de



Das **Höri-Bistro Wangen**

sucht **Verstärkung** zum **1. April 2022** (Thekenkraft, Beikoch oder Küchenhilfe, Aushilfen, Schüler/Studenten M/W/D). Gute Bezahlung. Bewerbung telefonisch oder per Mail: 0151 – 40480394 / info@hoeri-bistro.de



hori dental

Zahntechniker (m/w/d) gesucht
CAD/CAM/Keramik

Mail an: info@hoeri-dental.de





Wir sind ein auf den Vertrieb von osteuropäischen Produkten spezialisiertes, europaweit führendes Lebensmittel-Einzelhandelsunternehmen mit einem stetigen Wachstum und suchen für unsere Filiale in Singen:

Verkaufsmitarbeiter (m/w) in Voll- und Teilzeit

Voraussetzungen:

- deutsche und russische Sprachkenntnisse
- kundenfreundliches Verhalten

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen können Sie persönlich bei uns abgeben oder per Post oder e-Mail an uns senden.

EINFACH ANDERS

MIX Markt · Berliner Straße 6 · 78224 Singen
Telefon 07731 / 8279819
E-Mail: mixmarkt101@monolith-gruppe.com

METTNAU

Med. Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter für die Reservierung und die Rezeption (m/w/d)
in Teilzeit

Die Vergütung erfolgt nach TVöD/VKA. Für die Tätigkeit in unseren Kliniken ist eine einrichtungsbezogene Corona-Schutzimpfung notwendig. Die Stellenangebote sind vorerst im Rahmen des TzBfG 2 Jahre befristet.

Interessiert? Detaillierte Informationen zu diesem Stellenangebot und was Ihnen die METTNAU als Arbeitgeber bietet, finden Sie unter www.mett nau.com/karriere. Ihre Bewerbung reichen Sie bitte online über unsere Homepage ein.




Wir suchen Verstärkung für unser Team

KWS

KWS Industrietechnik GmbH ist ein familiengeführtes Unternehmen mit Sitz in Rielasingen-Worblingen. Wir sind Lieferant der Industrie-, Heizungs-, Solar- und Klimatechnik. Ab sofort suchen wir zur Verstärkung unseres Teams einen:

Lagermitarbeiter (m/w/d) Voll-/Teilzeit

Wir bieten:

- angenehmes und ansprechendes Arbeitsumfeld
- faire Bezahlung
- flexible Arbeitszeiten

Melden Sie sich bitte unter info@kws-industrietechnik.de

Wir freuen uns über Ihre Nachricht.



STADTHALLE SINGEN

Kultur und Tagung Singen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bachelor Eventmanagement oder Veranstaltungskaufmann (m/w/d)

mit Berufserfahrung im Bereich Eventmanagement und Vertrieb.

Die Bezahlung erfolgt je nach Qualifikation und Erfahrung nach TVöD.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.singen.de.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **13.03.2022**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

» WIR SUCHEN ... «

Sachbearbeiter/in Buchhaltung (m/w/d)

zur Unterstützung unseres Teams per sofort oder nach Vereinbarung – unbefristet 100 %

Ihre Herausforderung :

- Sie sind zuständig für die Erledigung der gesamten Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung inkl. Mahnwesen, Zahlungsverkehr und Stammdatenverwaltung.
- Sie verfügen über sichere Kenntnisse in Datev Rechnungswesen.
- Sie verfügen über eine kaufmännische Ausbildung, Erfahrung in der Buchhaltung und sind es gewohnt, selbstständig und zuverlässig zu arbeiten.

Unser Angebot :

- Bei uns wartet ein gesicherter Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung in einem gesunden Unternehmen auf Sie.
- Sie werden individuell eingearbeitet und sind Teil eines kleinen Teams.

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an :
Frau Isabel Jordi : i.jordi@wochenblatt.net

Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-46

» WOCHENBLATT «

Mitarbeiter (w/m/d) Teilz. o. 450.-€-Job,
in Rielasingen - für die Küche gesucht
(logistische Tätigkeit)

Malteser Hilfsdienst gGmbH - Menüservice Bodensee
Tel. (07531) 8104-48
Frau Gellert
www.malteser-bodensee.de
<https://jobs.malteser.de>



Malteser
...weil Nähe zählt.



singen hegau
Aus Liebe zum Nächsten

Arbeiten bei der Caritas.
Aus Liebe zum Nächsten.

Die Caritas Singen-Hegau ist eine traditionsreiche und zugleich innovative Sozialorganisation in Singen und in der Region Hegau. Wir schauen hin und helfen mit unseren sozialen Dienstleistungen und Angeboten Menschen mit Behinderung, Kranken, Alten und Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Familien mit Kindern sowie Menschen am Rande der Gesellschaft.

Für unsere Sozialstation St. Elisabeth suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Stellenumfang von 50-100% eine

Pflegefachkraft (m/w/d)

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Caritas Singen-Hegau · Erzbergerstraße 25 · 78224 Singen
www.caritas-singen-hegau.de/jobs



Sie haben Interesse an einer Ausbildung oder einem FSJ/BFD bei uns? Wir freuen uns auf Sie!

AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

seit 1967

SEITE: 18-21

30. OKTOBER 2021
WOCHENBLATT
AUFLAGE: 33.588
GESAMTZAHL: 86.319
SCHUTZGEBOHR: 1,20 €

Aus der Region

INHALT:
St. Elisabeth: die Schwestern der Caritas
Lehrerinnen für besondere Leistungen
Konsumenten will zur Übersicht werden
Wie läuft's mit dem Nährstoff auf dem Land?
Jugend für Schokolade und Bücher begeistern

EUR SACHE

Das Wochenblatt sucht **Zusteller (w/m/d)**
für das Verbreitungsgebiet der
Zustellung am Mittwoch - ab 15 Jahren - gerne auch Rentner

Wir freuen uns über Ihre vollständige Bewerbung an
vertrieb@wochenblatt.net oder direkt über den QR-Code.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A - 78224 Singen
Vertrieb: 07731 / 8800 -44

» **WOCHENBLATT** «

Zuverlässige Reinigungskräfte
2 – 5 x wöchentlich für Verwaltungsgebäude
Tengen, Engen und Geisingen gesucht
Consequent Gebäudereinigung GmbH
07721 / 40 40 40

Wir suchen **Teilzeitmitarbeiter**
in der **Unterhaltsreinigung (m/w/d)**,
Arbeitszeiten abends
Lohner Gebäudereinigung GmbH
Friedrich-Mezger-Str. 24 • 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 18 45

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige

Reinigungskraft auf 450 €-Basis

Arbeitszeiten: 3 Tage je 2 – 3 Stunden oder nach Absprache.

Unser Kompetenzzentrum für Gesundheit, bietet dem Kunden ein vielseitiges Angebot an Fitness, Prävention, Ernährungskonzepte, Sportdiagnostik, therapeutische Maßnahmen und Wellness.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. **fazz-medical-fitness**,
Werner-von-Siemensstr. 22, 78224 Singen, Telefon 07731-95880
oder per E-Mail info@fazz-medicalfitness.de

SINGEN

Die Große Kreisstadt Singen sucht im Bereich
der städtischen Kindertageseinrichtungen

ab 01.09.2022:

**Auszubildende für die praxisintegrierte
Ausbildung (PIA) zum Erzieher (m/w/d)**

Sie möchten gerne Erzieherin/Erzieher werden? Sie haben
zuerst einen anderen beruflichen Weg eingeschlagen oder
bereits einiges an Lebenserfahrung gesammelt und möchten
sich jetzt gerne umorientieren?

Wir bieten Ihnen den Praxisbezug zu Ihrer dreijährigen
theoretischen Ausbildung an der Fachschule für
Sozialpädagogik. Bei uns können Sie Ihre erworbenen
Kenntnisse und Fähigkeiten im pädagogischen Alltag anwen-
den und wichtige Erfahrungen sammeln. Sie werden
Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben
übernehmen und für die Kinder Vorbild, Beglei-
ter und Berater sein.

Die ausführlichen Stellenausschreibungen
finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige
Bewerbung.

Bitte bewerben Sie sich online über unser
Bewerberportal unter
www.singen.de



GRÜNES UPDATE FÜR DEIN HOMEOFFICE!

**ZIMMERPFLANZEN & DEKORATION
FÜR ZUHAUSE**

Die trockene Heizungsluft macht uns anfälliger für Keime. Gerade
in der aktuellen Phase ist es daher besonders wichtig, etwas fürs
Raumklima zu tun. Zimmerpflanzen sind hier wertvolle Helfer. Sie
filtern Schadstoffe aus der Luft, beugen Stress vor, spenden Luft-
feuchtigkeit und sorgen für eine höhere Produktivität und geringere
Krankheitsquoten am Arbeitsplatz. Deine Räume können daher
eigentlich nicht grün genug sein.



STÜCK
39,99*

DRACHENBAUM
DRACAENA DEREMENSIS
Topfdurchmesser 21 cm



MOOS HOME
verschiedene Formen

STÜCK
39,99*

ORCHIDEE
Schmetterlings-Orchidee
Topfdurchmesser 12 cm



STÜCK
9,99*



CHINESISCHE FEIGE
Ficus microcarpa „Ginseng“
Topfdurchmesser 12 cm

STÜCK
14,99*



THYMIAN OREGANO ROSMARIN SALBEI
MEDITERRANE KRÄUTER
Topfdurchmesser 15 cm

SACK
5,99

GRÜN ERLEBEN
BIO-KRÄUTERERDE
torffrei, 15 Liter Sack

STÜCK
2,49

FRÜH- STARTER!

**FRÜHLINGSBLÜHER FÜR
DRINNEN & DRAUßEN**



TAUSENDSCÖN
BELLIS PERENNIS,
versch. Farben,
Topfdurchmesser 9 cm

STÜCK
0,99*



PRIMEL
Primula vulgaris, versch. Farben
Topfdurchmesser 10,5 cm

STÜCK
1,29*



NARZISSEN
Tête à Tête,
Topfdurchmesser 9 cm

STÜCK
0,99*

Mauch

**grün
erleben**

Mauch grün erleben
Brühlstr. 12
78247 Hilzingen
Tel.: +49 (0) 77-31/82-28-60
Fax: +49 (0) 77-31/82-28-70

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 18.00 Uhr
info@mauch-garten.de
www.mauch-garten.de

- PFLANZEN
- EIGENE GÄRTNEREI
- LINA'S RESTAURANT
- IN- UND OUTDOORSPIELPLATZ
- DEKORATION, MÖBEL, UVM.

**WEITERE ANGEBOTE GIBT'S IN
UNSEREM GARTENMARKT!
JETZT IM PROSPEKT STÖBERN:**



Freunde finden
auf Facebook

Newsletter
bestellen

LEBENSQUALITÄT IN HAUS UND GARTEN



Es war einmal vor 33 Jahren

Früher warst Du der Mittelpunkt unserer Familie. Jetzt bist Du die Mitte Deiner Familie. Deine Kinder und Dein Mann lieben Dich.



Liebe Tochter und Schwester, wir sind stolz auf Dich und auch wir lieben Dich und wünschen Dir weiterhin alles Gute, Glück und Gesundheit

Mama, Papa, Bruder, Petra, Roland,
Dominik und Lucia

FAMILIENANZEIGEN SIND
EIN STÜCK ERINNERUNG



WOCHENBLATT



Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Sebastian Baingo

* 16.10.1966 † 01.02.2022

Wir vermissen Dich so sehr.

Deine Claudi und Dein Felix
mit Familie und Freunden

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 03.03.2022 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende an das Hospiz Horizont IBAN DE04 6925 0035 1055 1526 62
Stichwort: Sebastian Baingo



Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Friede eine Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Gunter Hildebrandt

* 13.08.1936 † 16.02.2022

Deine Irene
Thomas und Christa
Tanja und Martin mit Sarah und Miriam
Ines und Christian mit Emilian und Melina
Anja mit Lorelay

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis im Ruhewald Gottmadingen statt.

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.



HANS-JÜRGEN LOPACKI

*01.06.1961 †21.02.2022

Wir lassen dich ungern,
aber in Liebe und voller Dankbarkeit gehen.

Mia san immer bei dir:
deine Frau Siglinde
deine Mutter Maria
Angelika
Reinhold und Jutta
Daniel und Patricia mit Amelie & Emilia
Raphael
Hans-Georg mit Leon
Rainer mit Familie
Aline & Timo, Rene und Franzi
so wie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 03.03.2022 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Aach statt.

Traueradresse: Siglinde Lopacki, Stadtstraße 8, 78267 Aach



Nachruf

Wir sind zutiefst getroffen und trauern um unser Gründungsmitglied und langjährigen Kassenprüfer

Hans-Jürgen Lopacki

*01.06.1961 †21.02.2022

Hans-Jürgen war aktiv an unserer Seite seit der ersten Stunde. Über lange Jahre organisierte und prägte er unser Miteinander, besonders beim Jagdturnier.

Trotz aller gesundheitlicher Widerstände bist Du uns als aktives Mitglied und Kassenprüfer immer erhalten und verbunden geblieben.

Uns bleibt nun noch ein letztes „Alle ins Gold“
- Du wirst uns fehlen.

Deine Wilhelm - Tell - Schützen



Eine Stimme,
die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch,
der immer für uns da war,
lebt nicht mehr.
Vergangene Bilder ziehen
in Gedanken vorbei.
Was uns bleibt, ist die Erinnerung.

Theodor Sing

† 19.1.2022

Böhringen, im Februar 2022



Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

- Herrn Pfarrer Donner für die tröstenden Worte
- Dr. Ulrich für die langjährige ärztliche Betreuung
- dem Bestattungsinstitut Keller
- und allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, sowie allen, die meinem lieben Mann die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen aller Angehörigen
Ruth Sing



DER LIEBEN GEDENKEN

MIT DEM ...



WOCHENBLATT





Unvergessen bleiben die Spuren ihres Lebens.
Gedanken, Augenblicke die uns an sie erinnern.

In Liebe nehmen wir Abschied von unserer Mutter,
Schwiegermutter und Ur-Oma

Gabriele Contius
geb. Walther
* 07.06.1947 † 10.02.2022

In liebevoller Erinnerung Rebecca, Raphael und Sarah
mit Familien und allen Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis im Friedwald
Heiligenberg-Elisenruhe statt.

Traueradresse: Fam. Contius, Buronstr. 23, 78224 Singen

Zum 10. Todestag

Heinz Horber
† 25.02.2012

Unvergessen Deine Kinder

NACHRUF

Wir nehmen Abschied von unserem Gründungsmitglied

Horst Wendel

Horst war 2004 der Initiator bei der Gründung unseres Fanclubs. Durch seine sehr guten Beziehungen zum VfB Stuttgart ermöglichte er uns unvergessliche Events und organisierte mit sehr großem persönlichen Einsatz viele Jahre VfB-Jugendtrainingslager im Hegau. Wir trauern mit seiner Familie sowie den Angehörigen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

VfB Stuttgart Fanclub Hegau-Vulkane

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
aus dem wir nicht vertrieben werden können.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Christa Bensler
geb. Möll
* 06.08.1941 † 16.02.2022

Irene und Thomas
Karin mit Noah
Marion mit Jennifer
Jürgen und Sandra
mit Fabian und Sabrina
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familien-
und Freundeskreis auf dem Waldfriedhof Singen statt.

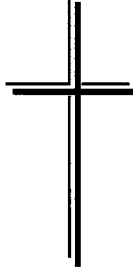


Ich weiß, dass mein Erlöser lebt. (Hiob 19,25)

Gerda Loose
geb. Holona
* 12.05.1930 † 21.02.2022

In stiller Trauer
Doris und Bernd Theisen mit Familie
Dagmar Loose mit Familie
Markus und Daniela Loose mit Familie
und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Montag, den 28. Februar 2022,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.
Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir abzusehen.



Du hast Spuren der Liebe und Fürsorge
hinterlassen und die Erinnerung an all
das Schöne mit Dir wird stets in uns
lebendig sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer herzenguten
Mama, Schwiegermutter, Oma
und Uroma

Katharina Dammer
* 16.08.1950 † 19.02.2022

Du bist für immer in unseren Herzen
Deine Töchter mit Familien

Die Beerdigung findet am Dienstag,
1. März 2022, um 13 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Singen statt.



"Os nossos Corações estão em luto!
Não há nada mais doloroso do que perder
quem a gente ama. Descansa em paz."

**CARLOS
DE ALMEIDA**
* 28.04.1934 † 14.02.2022

Nunca te vamos
esquecer, estás sempre
no nosso coração.

Filho e Nora
Filha e Genro
Netos e Bisnetos



Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die

Ekkehard Hertrich

im Leben und beim Abschied ihre Freundschaft,
ihre Zuneigung und ihre Wertschätzung schenkten.
Die vielen liebevoll geschriebenen Zeilen, die
mitfühlenden Worte und geteilten Erinnerungen
sind uns ein großer Trost.

Besonderen Dank an
- Herrn Dr. Dörfinger für die jahrelange, gute ärztliche Betreuung
- Herrn Pfarrer Gompfer für die würdevolle Gestaltung der
Trauerfeier
- die Familien Winter, Hanke und Hermann
- das Bestattungshaus Homburger für die hilfreiche Unterstützung

Hilzingen, Im Namen aller Angehörigen
im Februar 2022 Luitgard



In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied
nehmen von unserem lieben Vater, Opa und Uropa

Paul Benitz
*13.03.1934 † 09.02.2022

Wir werden dich nie vergessen
Gerd Benitz mit Familie
Doris Kolaric geb. Benitz mit Familie
Sabine Benitz mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
den 02.03.2022 um 14.00 Uhr
im Ruhewald Gottmadingen,
Platz der Ruhe I, statt.

Traueradresse: Familie Benitz, Peter-Thumb-Straße 10,
78224 Singen



Niemand hat Gott je gesehen. Wenn wir einander lieben,
bleibt Gott in uns und seine Liebe ist in uns vollendet.
1. Johannesbrief 4,12

Nach einem arbeitsreichen Leben
starb nach kurzer Krankheit

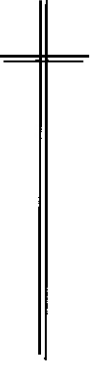
Ewald Kleck
Steuerberater
* 28.4.1946 † 16.2.2022

Viele in Singen werden sich gern an die spontanen
und herzlichen Begegnungen mit ihm erinnern.

In dankbarem Gedenken
Familie Kleck
Familie Thiel
sowie alle Anverwandten und Freunde

Wir nehmen Abschied am Freitag, dem 25.2.2022, um 11.00 Uhr
in der Trauerhalle am Waldfriedhof Singen. Die Urnenbeisetzung
findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Traueranschrift: Familie Kleck /Familie Thiel, c/o Bestattungshaus
Homburger, Schaffhauser Str. 52, 78224 Singen



NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Giovanni Casaburi

der im Alter von 69 Jahren verstarb.

Herr Casaburi war über 39 Jahre für unser Unternehmen tätig.
Zuletzt arbeitete er an unserer Einbrennlackiermaschine innerhalb
unseres Zierleistungszentrums im Produktionsbereich „veredelt“.
Im Juni 2016 trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir Herrn
Casaburi als sehr fleißigen, loyalen und zuverlässigen Mitarbei-
ter kennen, der von Vorgesetzten und Kollegen gleichermaßen
geschätzt wurde.

Wir werden Herrn Casaburi stets ein ehrendes Andenken
bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen
Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Ancor Flexibles Singen GmbH

**DER
LIEBEN
GEDENKEN**

MIT DEM ...

» **WOCHENBLATT**



Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und
Pensionär

Paul Benitz

Herr Benitz war nahezu vier Jahrzehnte für unser
Unternehmen tätig. Während den langen Jahren seiner
Betriebszugehörigkeit war er überwiegend in unserer
Fittingsbearbeitung tätig. Im November 1992 beendete er
seine aktive Berufstätigkeit.

Wir werden Herrn Benitz ein ehrendes Andenken bewahren
und ihn als hilfsbereiten und zuverlässigen Mitarbeiter in
Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und
Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

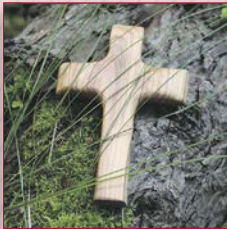
FONDIUM Singen GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Ihre Familienanzeige in der Wochenblatt-Printausgabe in über 80.000 Briefkästen + E-Paper: www.wochenblatt.net

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und
in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind,
möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Tina Caputo | Tel.: 07731 / 8800-122 | E-Mail: familienanzeigen@wochenblatt.net





Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Vater und unserem Bruder, der plötzlich und unerwartet verstarb.

Kurt Armbruster

* 18.12.1940 † 17.02.2022

In Liebe und Dankbarkeit
Jörn Armbruster
und alle Angehörigen

Gottmadingen, im Februar 2022

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Rentner

Herrn Kurt Armbruster

der uns im 82. Lebensjahr verlassen hat. Die Nachricht seines Ablebens erfasst uns mit Trauer und Dankbarkeit.

Wir kannten Kurt als sehr gewissenhaften und kompetenten Kollegen. Mehr als 20 Jahre fertigte er erstklassige Bauteile auf „seiner Fräsmaschine“ bis er Anfang 2006 in den wohlverdienten Ruhestand wechselte. Auch im Ruhestand war er lange mit unserem Unternehmen verbunden.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Ladwig & Überall GmbH
Geschäftsleitung und Belegschaft

Danksagung

Dr. med. dent.
Walter Steger

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist schön zu wissen, wie viele ihn geschätzt haben.

Wir danken allen ganz herzlich, die uns beim Abschiednehmen und in der Zeit der Trauer begleitet und ihre Anteilnahme auf so vielseitige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Singen, im Februar 2022

Im Namen aller Angehörigen
Regine Steger

Danksagung

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die an dich erinnern und uns glauben lassen,
dass du bei uns bist.*

Wir danken allen, die unserer lieben Ehefrau, geliebten Mami, Omi und Schwiegermutter in ihrem Leben Freundschaft und Achtung schenkten, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

In Dankbarkeit für ein Leben mit ihr
und in ewiger Liebe
Reidar, Markus, Harald und Karin

Ilona Vergara

† 24.01.2022

Nenzingen, im Februar 2022

Herzlichen Dank

allen, die sich beim Abschied von unserem Vater und Opa

Franz Giesler

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch liebevolle Worte, gesprochen oder geschrieben, sowie durch Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Pfarrer Claudius Stoffel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Margret Zolg für die sehr persönliche musikalische Begleitung, dem Praxisteam Dr. med. Kaiser für die jahrelange Begleitung sowie der Sozialstation Hegau-West für die Unterstützung in den letzten Tagen.

Bietingen, im Februar 2022

Im Namen aller Angehörigen
Ursula, Monika, Jürgen

Danksagung

*Leben heißt bereit sein, irgendwann zu sterben.
Lieben heißt, bereit zu sein einmal Abschied zu nehmen.*

Herzlichen Dank allen, die unsere liebe Mutter

Frieda Ehinger

in so großer Zahl auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Ein herzliches Vergelt's Gott

- an unseren Freund, Dekan Matthias Zimmermann für seine tröstenden und ermutigenden Worte bei der Trauerfeier und am Grab
- allen, die in Wort und Schrift uns getröstet und persönlich Abschied genommen haben und uns in der Zeit der Trauer begleiten
- allen aus dem Pflegezentrum St.Verena und der Sozialstation, die für unsere Mutter, in der Zeit in der sie Hilfe brauchte, sehr gut gesorgt haben
- den behandelnden Ärzten Dr. G. Dobouis, Dr. W. Spur und Dr. H. Gehring für die jahrelange, einfühlsame und kompetente ärztliche Versorgung
- allen, die durch Blumen-, Kranz-, Geld- und Messespenden ihr Mitgefühl schriftlich und mündlich bekundeten und uns dadurch zeigten, wie sehr sie unsere liebe Verstorbene geschätzt haben.

Berthold, Wilfried, Roland und Hanspeter Ehinger mit Familien

Überlingen am Ried, im Februar 2022

Auf einmal bist du nicht mehr da und keiner kanns verstehen.
Du wirst immer ein Platz in meinem Herz und zwischen uns haben,
so wie du es im Leben hattest.

Plötzlich und unerwartet verstarb mein lieber Mann,
Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Karsten Bodin

* 04.05.1958 † 10.02.2022

In Liebe
Petra Bodin Welschingen
Rosemarie Bodin Radolfzell
Miriam und Glenn Australien
Simone und Neil Australien
Nicole und Wes USA
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis
im Ruhewald Gottmadingen statt.

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen
und uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

In unseren Gedanken und Herzen wirst Du immer bleiben.

Werner Reichle

† 7.2.2022

Herzlichen Dank

an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderen Dank

- Herrn Gumz vom Bestattungshaus Pietät Decker für die vielfältige und unkomplizierte Hilfe,
- Herrn Diakon Ehinger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung,
- Herrn Dr. Theile mit dem Praxisteam Dr. Kempter,
- dem Sozialdienst St. Elisabeth für die Unterstützung in den vergangenen Monaten,
- dem Vorstand des Musikvereins Überlingen am Ried für den ehrenden Nachruf.

Überlingen am Ried, im Februar 2022

Uschi, Patrick, Sarah, Paul



*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.*

Peter Gerhard
Müller

* 25.1.1940 † 17.2.2022

*Der Tag an dem alles anders wurde...
OHNE DICH - zwei Worte so leicht zu sagen und
doch so endlos schwer zu ertragen.*

Deine Ursula
Mark mit Manuela und Katja mit Siegmars
Petra und Laura
Ralf und Rosaria mit Aaliyah
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 8. März 2022, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.



Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.

Plötzlich und unerwartet entschlief unsere liebe Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Patin



Katharina Gonglach

geb. Lang

* 12.01.1938 † 15.02.2022

In liebevoller Erinnerung
Hannelore Gonglach
Markus Gonglach mit Familie
Karl Lang, Rudolf Lang und
Herta Zwing mit Familien

Gottmadingen, im Februar 2022

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 25.02.2022
um 14.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.



Obwohl sein Leben nie einfach gewesen ist, hat er uns
mit seiner positiven Einstellung und seinem
Optimismus immer inspiriert.

Wir vermissen Dich!

Bernd Lüttin

* 09.03.1947 † 12.02.2022

Deine Christa
Manfred Lüttin
Hans-Peter und Ursula Lüttin
Daniel Lüttin mit Evi, Ida und Mats
Heiko Lüttin
August und Christine Hamm
Sandra Hamm mit Patrick und Ronja

Traueradresse:
Christa Hamm
Bleichwiesenstr. 1/1
78315 Radolfzell

Die Bestattung fand im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem
Waldfriedhof in Radolfzell statt.



Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Die große Anteilnahme und Herzlichkeit, die uns beim Tode
unseres lieben Vaters, Schwiegervaters und Opas
entgegengebracht wurde, hat uns gezeigt, dass er auf dieser
Welt Spuren hinterlassen hat.
Es war ein großer Trost zu erfahren, wie geachtet und beliebt
er war.

Wir danken allen von Herzen, die sich in der Trauer mit uns
verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank sagen wir Herrn Diakon Pirmin Späth für
die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung;
dem Pflegepersonal von St. Anna, Station 1, für die liebevolle
Betreuung sowie dem Bestattungshaus PIETÄT Decker, ins-
besondere Frau Edith Deuer, für die Hilfe und Unterstützung.

Er bleibt in unseren Herzen
Jörg und Laura mit
Maximilian und Tobias
Manuela

Rolf Gut

Mühlhausen, im Februar 2022



Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unsere liebe Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma auf ihrem letzten Weg begleiteten und ihre
Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir

- Herrn Pfarrer Steidle für die würdevolle Gestaltung der
Beerdigung
- Herrn Dr. Dubouis für die ärztliche Betreuung und dem
Team der Praxis „rehAKTIV“, besonders Frau Andrea
Stolz für die jahrelange Behandlung

Karolina
Haberkorn
„Oma Lina“

Bohlingen, im Februar 2022

Anita, Klaus, Ingrid und Christoph mit Familien



Glück ist, dass man die Liebe hat
und den Himmel sieht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner
Mutter, Schwiegermutter, Oma, Patin und Tante

Josefine Binder

geb. Ruhland

* 25.05.1923 † 16.02.2022

In stiller Trauer
Ingrid und Martin Speicher
Daniel Speicher
und alle Anverwandten

Steißlingen

Rosenkranz am Donnerstag, den 24. Februar 2022 um 18.15 Uhr in der Pfarrkirche
St. Remigius Steißlingen. Trauerfeier am Freitag, den 25. Februar 2022 um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof Steißlingen, anschließend Urnenbeisetzung im Familienkreis.

Paula
Mautz



Liggeringen,
im Februar 2022

Von guten Mächten wunderbar geborgen ...

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied genommen haben
und uns ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen
und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank

Herrn Weihbischof em. Prof. Dr. Paul Wehrle und der
Pastoralreferentin i.R. Frau Annemarie Welte für die
würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Team der
Praxis Dr. Kempter sowie dem Bestattungsinstitut
Keller in Radolfzell.

Willi Mautz
Monika Schädler und Familie
Klaus Mautz und Familie

„Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren
von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.“
Albert Schweizer



Unsere liebe Mutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Helene Geugis, geb. Berger

* 16. Januar 1932

ist am 9. Februar 2022 friedlich eingeschlafen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied:

ihre Kinder Hermann, Norbert, Alois, Peter, Helene, Luitgard, Elvira, Johannes und Dorothea,
ihre Geschwister August, Maria, Ludwig und Emil,
ihre Enkelinnen und Enkel Tatjana und Anna, Luisa und Lukas,
Sarah und David, Claudia und Christian, Marcel, Michael, Tim,
ihre Urenkelinnen und Urenkel Lucy und Mailo, Tamana und Abbas
und alle Anverwandten.



Das Seelenamt findet am Freitag, 4. März 2022 um 14.00 Uhr in der
kath. Pfarrkirche Öhningen statt. Anschließend ist die Beisetzung auf
dem Friedhof.

Traueranschrift: E. Schößler / L. Geugis, Kirchbergstr. 12, 78337 Öhningen
Peter Geugis, Büsinger Str. 2, CH-8203 Schaffhausen



Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen, und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
Dietrich Bonhoeffer

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Lisbeth Fischer

geb. Weber

* 02.11.1931 † 20.02.2022

In stiller Trauer

Angelika und Bernhard Belser
Bernd Fischer und Elvira Jäckle
Wolfgang und Claudia Fischer
Anja und Holger mit Sophia, Jonathan und Johanna
Verena und Stefan mit Luis, Emma und Svea
Judith, Inka und Alexandra
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 01.03.2022, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen
unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

– Anzeigen –

Landgasthaus Bohl

*Fr. – So.:
Leberle mit
Bratkartoffeln*

*Sonntag: Rindertafelspitz
mit Meerrettichsoße und Petersilienkartoffeln*

17,90 €

Singen-Hausen • Auf dem Bohl 5 • Tel. 0 77 31 – 4 92 25

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Landschaft_Architektur_Malerei von Wolfram Scheffel. Naturlandschaften und Stadtlandschaften, menschenleer, in kraftvollen und bunten Farben, die an die Pop-Art erinnern – so könnte man mit wenigen Worten die Kunst des Malers charakterisieren. Infos unter www.engen.de.

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Tagtraum von Stefanie Krüger. Die Künstlerin beschäftigt sich in ihren Gemälden mit ihrer unmittelbaren Umgebung. Kühlheit, Klarheit und Distanz zeichnen ihre Arbeiten aus. Weitere Infos unter www.engen.de.

RADOLFZELL

Stadtmuseum, Seetorstraße 3. Sonderausstellung: »Trachten Leben!« Die Trachtengruppe Alt-Radolfzell e. V. feiert ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum. Ein detailliertes Programm der Aktionstage wird über die Seite des Stadtmuseums www.stadtmuseum-radolfzell.de veröffentlicht.

» THEATER

DIE FÄRBE SINGEN

■ **Die Niere**

Eine überaus originelle Komödie, die weniger an die Nieren geht, als vielmehr ans Herz und vor allem an die Lachmuskeln! Einlass nur für Gäste die die 2GPlus-Regeln erfüllen.

Mi. (23.02.), Do., Fr., Sa., Mi. (02.03.), 20:30 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Premiere: Katharina Blum oder: Wie Gewalt entstehen und wohin sie führen kann** Franziska Autzen zeigt ein wütendes Pamphlet gegen die Beschränkung des Menschen auf gesellschaftlich definierte Geschlechter- und Rollenklischees und wird zu einem Plädoyer für das Recht auf Selbstbestimmung. Verletzungsbedingt muss die **Premiere auf Freitag, den 25.02.2022, 20:00 Uhr verschoben** werden.

Die Premieren-Abonnement-Ausweise behalten ihre Gültigkeit.

Sa., Di., Mi. (02.03.), 20:00 Uhr.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ **Roadtrip mit Lasergirl und Beyoncé**

Eine Geschichte über junge Lebenswege, die unter-

SINGEN

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Von Wand zu Wand – Ihr Lieblingsbild an einer Wand im Kunstmuseum Singen. Die erste Gesamtschau aller Jahregaben des Kunstvereins Singen und Lieblingsbilder von Kunstverein-Mitgliedern und Singener Bürgerinnen und Bürgern. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr; Sa., So. 11 – 17 Uhr. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Dolce Vita – oder die wunderbare Leichtigkeit des Seins. Die Symbiose von einzigartigen Autos und Kunst lässt das stilvoll betörende Lebensgefühl der Dolce Vita lebendig werden.

Galerie. Blickwinkel. Chris van Weidmann und Cat Bakker sind Preisträgerinnen des Steiner Kunstpreises 2021. Eintritt frei.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 5.

Level 1. Concept Cars aus der internationalen Sammlung Corrado Lopresto; Fotokünstler Werner Pawlok zeigt dazu seine »Master Pieces«.

Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der DesignWerkstatt Erdmann & Rossi – Fotografie und Film zum Berlin der 20er Jahre.

Level 3. Zagato – eine Hommage an diese einzigartige Designer-Familie, Alfa Romeo TZ, TZ 2, TZ 3 und Maserati Mostro; FIA-Formel-E-Weltmeisterschaft Vorstellung Rennserie der Zukunft TPT RV Renault Formula E – ein Rennwagen der Superlative; erfolgreiche Hybrid-Rennwagen Le Mans – Toyota und Audi; Thüga Erlebnisswelt.

Level 4. MAC-Fahrzeug-Sammlung sowie Auto-Fotografien von Dirk Patschkowski.

Weitere Infos zu MAC 1 und MAC 2: www.museum-art-cars.com.

STOCKACH

Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. **Salmannsweilerstraße 1. Sonderausstellung Narro – Fasnet in Stockach.** Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen unter www.stadtmuseum-stockach.de.

» VORSCHAU

EMMINGEN-LIPTINGEN

Sa., 05.03., 20:00 Uhr, Zur durchsichtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Obacht aufgeBrasst. Unterhaltung und Partyspaß pur mit Obacht aufgeBrasst. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durchsichtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

So., 06.03., 11:00 Uhr, Zur durchsichtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Fröh-schoppen mit dem Musikverein Zimmerholz. Beste Unterhaltung mit dem Musikverein Zimmerholz. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durchsichtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

Sa., 12.03., 20:00 Uhr, Zur durchsichtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Lange Emminger Musiknacht. Beste Unterhaltung bei der langen Emminger Musiknacht. Veranstalter: Skilift Witthoh; weitere Infos unter: www.facebook.com/Zur-durchsichtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

So., 13.03., 11:00 Uhr, Zur durchsichtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Fröh-schoppen mit den Jungen Fidelen Hattinger. Beste Unterhaltung mit dem Musikverein Zimmerholz. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durchsichtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

ENGEN

Fr., 08.04., Städtisches Museum Engen. BUZZERWORLD BUZZERWORLD von Boris Petrovsky. Die künstlerische Vorstellungswelt umfasst die moderne Welt des Konsums und der Zeichen, die der Künstler über bewegte Objekte, Geräusche und vor allem Installationen mit Licht inszeniert. Infos unter www.engen.de.

RADOLFZELL

Sa., 05.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Christopher Köhler – »Sex, Drugs und Kartentricks«. Rasanter Mix aus Comedy, Magie und Improvisation. Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Kirchgasse 30 / Eingang: Seestraße 30, Tel. 07732 / 81500 und bei reservix. Weitere Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.

Fr., 18.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Django Asül »Offenes Visier«. Hochkonzentrierte Komik als Hilfe zur Selbsthilfe. Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Kirchgasse 30 / Eingang: Seestraße 30, Tel. 07732 / 81500 und bei reservix. Weitere Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.

Do., 24.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Matze Knop »Mut zur Lücke«. Erleben Sie Beckenbauer, Bohlen, van Gaal und Nicki Lauda live an einem Tisch. Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Kirchgasse 30 / Eingang: Seestraße 30, Tel. 07732 / 81500 und bei reservix.



Miss Daisy und ihr Chauffeur am Sonntag, den 06.03.2022 um 19 Uhr in der Stadthalle Singen. Was zunächst den Charme einer widerspenstigen Zähmung hat, entwickelt sich zu einem Gesellschaftsstück mit Tiefgang und subtilen Ober- und Untertönen, ohne das Spiel von Nähe und Ferne zwischen den beiden Hauptpersonen ganz aufzulösen. Tickets und Info unter www.stadthalle-singen.de. Bild von Marion Schröder

vix. Weitere Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.

Sa., 26.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Bruno Jonas »Meine Rede«. Ein herrschaftsfreier Monolog für Fleischesser und Diebsfahrer. Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Kirchgasse 30 / Eingang: Seestraße 30, Tel. 07732 / 81500 und bei reservix. Infos unter www.milchwerk-radolfzell.de.

SINGEN

Fr., 04.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Kein Pardon. Musical von Hape Kerkeling und Thomas Hermanns. Es ist eine selbstironische Satire auf die schillernde Bussi-Bussi-Gesellschaft des Showgeschäfts. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

So., 06.03., MAC Galerie Museum Art und Cars. Begegnungen mit Gabriele Münter. Schüler des Kunst-Kurses der Jahrgangsstufe 2, geleitet von Antonio Zecca, lassen teilhaben an ihren Begegnungen mit Gabriele Münter. Öffnungszeiten: Mi. – Sa.: 14 – 18 Uhr; Sonntag und Feiertage: 11 – 18 Uhr; Infos: www.museum-art-cars.com.

So., 06.03., 19:00 Uhr, Stadthalle Singen. Miss Daisy und ihr Chauffeur. Was zunächst den Charme einer widerspenstigen Zähmung hat, entwickelt sich zu einem Gesellschaftsstück mit Tiefgang und subtilen Ober- und Untertönen. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

Mo., 07.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Wenn Insekten über Leichen gehen. Im Rahmen dieses Vortrags schildert der bekannte Entomologe Marcus Schwarz spannend und aufschlussreich einige seiner spektakulärsten Fälle aus seinem gleichnamigen Buch. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

Mi., 09.03., 14:30 Uhr, MAC 2 Museum Art und Cars. Seniorennachmittag MAC 2. Teilnahme

nur mit Voranmeldung unter museum@museum-art-cars.com oder Tel. 07731 / 9693510. Infos unter www.museum-art-cars.com.

Do., 10.03., 20:30 Uhr, GEMS Kulturzentrum, Mühlenstr. 13. Immanuel Wilkins Quartett. Das Ensemble ist so sehr zusammengewachsen, dass es noch in den wildesten und freiesten Momenten von »Omega« wie aus einem Guss klingt. Reservierung: karten@jazzclub-singen.de

Sa., 12.03., 19:30 Uhr, Walburgissaal, Musikinsel, Schlachthaus-saal. Die Mitternacht zog näher schon Balladen und Romanzen in Vertonungen von Franz Schubert (1797-1828), Robert Schumann (1810-1856), Carl Loewe (1796-1869), Hugo Wolf (1860-1903) u. a. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

Fr., 18.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Ensemble der Sommerkonzerte Volkenroda. Es erklingen Stücke von Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel, Johann Halvorsen, Carl Philipp Emanuel Bach, Maurice Ravel, Tōru Takemitsu, und Wolfgang Amadus Mozart. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

Sa., 19.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Elvis – Das Musical. Ein Entertainment-Erlebnis ganz besonderer Art, das die Zeit zurückdreht. Tickets und weitere Infos unter www.stadthalle-singen.de.

Di., 22.03., 20:30 Uhr, GEMS Kulturzentrum, Mühlenstr. 13. Harris Eisenstadt »Canada Day Quartet«. Es bietet modernen, expressiven Jazz mit dynamischen Improvisationen, versteht es aber auch, introvertierte

» MUSEEN

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49 (0)7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. geschlossen.
Eintritt: 3,- Euro,
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ **Stadtmuseum Radolfzell**

Seetorstraße 3, Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
Öffnungszeiten:
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Mo. geschlossen.
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
www.stadtmuseum-radolfzell.de

■ **MAC 1 und MAC 2 Museum Art & Cars**

Parkstraße 1+5, Singen
Öffnungszeiten:
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. 11:00 – 18:00 Uhr,
Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. und Di. geschlossen (letzter Einlass 17:00 Uhr);
Eintritt: 12,- €, ermäßigt 9,- €.
www.museum-art-cars.com

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**

Salmannsweilerstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr,
So. geschlossen.
www.stockach.de

und bisweilen ins mystische gleitende Momente souverän auszu drücken. Reservierung unter karten@jazzclub-singen.de.

STOCKACH

Do., 03.03., 18:00 Uhr, Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Führung durch die Ausstellung Narro – Fasnet in Stockach. Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen sowie weitere Info unter www.stadtmuseum-stockach.de.

Mo., 07.03., 19:00 Uhr, Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Vortrag von Johannes Waldschütz. Nur wer sich ändert, bleibt sich treu: Ablauf und Inhalt der Stockacher Fasnacht in den letzten 200 Jahren. Tickets und Info unter www.stockach.de.

Sa., 12.03., 20:00 Uhr, Bürgerhaus Adler Post. Stockacher Kleinkunst: Suchtpotenzial. Julia Gámez Martín aus Berlin und Ariane Müller aus Ulm sind zwei preisgekrönte Musikerinnen und bundesweit bekannt für ihre Shows voll rabenschwarzen Humors. Tickets und Info unter www.stockach.de.

Do., 17.03., 18:00 Uhr, Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Führung durch die Ausstellung Narro – Fasnet in Stockach. Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen sowie weitere Info unter www.stadtmuseum-stockach.de.



Deine Fliege

Deine Teufelshörner

fasnet trotzdem

Deine Clowns-nase

Dein Bart

Deine Halloweenmasken



swb-Bild: of

23. FEBRUAR 2022	
WOCHE	8
ST/AUFLAGE	13.218
GESAMTAUFLAGE	86.857
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Närrische »Reha-Übungen« aus der Region	Seite 5
Närrische Brunnen im Überblick	Seiten 6/7
Das an Fastnacht an »Juwelen« geboten wird	Seite 10
Abschied von Rolf Riemensperger	Seite 11
Der »Schegelebeck« macht Gurilla-Fasnet	Seite 15
Die Grenzen der Fasnet in der Karrikatur	Seite 15

... muss man sehen, wie man rauskommt

Frage: Trotzdem ist es für Sie als Narrenrichter eine harte Zeit?

Jürgen Koterzyna: Es ist jetzt mein sechstes Jahr und zwei Verhandlungen fehlen mir schon. Dem Kollegium des Narrengerichts fehlen nun auch zwei Weinstrafen, das kommt dazu. Zu Corona kommt dann noch ein leerer Weinkeller hinzu, das ist für einen Gerichtsnarren nur schwer zu ertragen.

Frage: Das heißt, ihr müsstet als Narrengericht nun euren Wein wieder selber kaufen?

Jürgen Koterzyna: Wir werden die Vorräte aufbrauchen. Wir

darben noch nicht, denn wir hatten auch mit dem Wein immer schon vorsichtig gewirtschaftet.

Frage: Also blickt ihr mit Mut nach vorne. Aber wird sich die Fastnacht nicht verändern nach diesen zwei Ausnahmehahren?

Jürgen Koterzyna: Ich glaube, man wird sich die Wunden lecken und dann wird alles so sein wie davor. Wenn es keine Einschränkungen mehr gibt, also keine Masken mehr und wieder volle Besetzung im Saal und keiner Abstand halten muss, dann wird die Fastnacht

wieder eins zu eins so sein, wie vielleicht vor drei Jahren. Die Leute werden wieder auf Bälle gehen, werden wieder ins Häs gehen, zum »Schnurren« gehen durch die Wirtschaften, sie werden tanzen. Meine Sorge ist, dass wenn nur ansatzweise kleinste Einschränkungen sind, dann werden diese dazu führen, dass, sich die Leute so fühlen wie letztes Jahr.

Das nehmen die Menschen nicht nur als kleine Einschränkung wahr, ist meine Befürchtung. Wenn nächstes Jahr noch immer die Masken nötig wären, würde der Geist schon gefährdet sein. Nachhaltig. Es würde

auch uns keinen Spaß machen.

Frage: Aber Ihnen macht Fastnacht noch Spaß?

Jürgen Koterzyna: Natürlich. Es ist wirklich anstrengend. Aber es gibt viele Momente, wo man merkt, dass es den anderen auch Spaß macht. Schlimmer wird es, wenn der Kreis derer, denen es Spaß macht, dadurch immer kleiner wird. Sonst stehen Aufwand und Engagement nicht mehr im Verhältnis. Eine private und wilde Fastnacht hat es auch in Kriegszeiten immer gegeben. Deshalb legen wir großen Wert darauf,

gerade mit den Kindern zu feiern, sie zu besuchen oder auch über den »Arbeitskreis Narresome« und ihnen die Freude dieses Brauchtums zu vermitteln. Gottseidank ist es dieses Jahr bei uns in Stockach und sicher auch in den anderen Städten erlaubt, am »Schmotzigen Donnerstag« verkleidet in die Schule gehen zu dürfen, trotz allem. Denn das ist ja die Zukunft unserer Fastnacht. Und die Erwachsenen brauchen wieder Gemeinschaftserlebnisse. Es ist ja schön, dass wir alles, was schön ist, jetzt vermissen. Das hat uns eben Hans Kuony so auch mitgegeben.

- Anzeigen -

- Anzeigen -



TOP ANGEBOTE BEI RENAULT
Auf zum Spurt auf die Rendez-Vous-Dedis

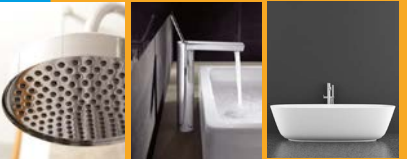
AUTOHAUS BLENDER GMBH
Radolfzell und Konstanz
Wir beraten Sie gerne
www.autohaus-blender.de

Region

NÄRRISCH GEWINNT

Vieles geht nicht, aber eins geht sicher an dieser Fastnacht: sich verkleiden und ein wenig verrückt spielen: und ein Foto oder gar ein kleines Video von sich als Solist, Paar, Gruppe, Fanclub oder Verein machen. Das Wochenblatt prämiiert die besten und/oder originellsten Einsendungen. Dazu gibt es eine Fotostation. **Seite 10.**

Es geht um IHR Bad



Wir planen mit Ihnen Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Singen

NEUE RETTUNGSWACHE

Pünktlich und genau im Zeitplan wurde sie fertig und konnte kürzlich in Betrieb genommen werden: der neuen Wache des DRK Rettungsdienstes fehlt nun nur noch das riesige Rote Kreuz vor dem Haus, damit die »Marke« am künftigen Portal Singens gegenüber dem Krankenhaus markiert ist. Mehr auf **Seite 16/17.**

Gemüse Reichenau. Reif für die Insel?

Wir suchen Kollegen (m/w/d) in Vollzeit:

- ➔ Disponent Fuhrpark
- ➔ Fahrer im Nahverkehr
- ➔ Wareneingang/Qualitätskontrolle

Aktuelle Jobs und Infos auf: www.reichenaugemuese.de

fasnet trotz allem

„t“

Orsingen

Bei der Schnitzeljagd muss es diesmal bleiben

Was macht die Dorffastnacht im zweiten Corona-Jahr? Sie muss auch etwas kleiner ausfallen, weil die große Party nicht geht und eben doch, trotz aller angekündigten Erleichterungen weiter Vorsicht angesagt ist. Die »Halb-Olfer« aus Orsingen, die ihr Geburtsjahr übrigens mit 1869 angeben, stellen den Zusammenhalt in dieser Fastnacht nochmals obenan.

von Oliver Fiedler

Feiern können sie eigentlich, die Narren aus Orsingen, die schon so manches Narrentreffen auf die Beine gestellt haben und eben die Fastnacht auch in »XXL« beherrschen, die bekannt sind für ihre wilden Bunten Abende in der Kimberghal-



Die Orsinger Fastnacht kommt dieses Jahr »aus der Tüte«.

le. Dieses Jahr ist es an diesem Tag ruhig, die Halle wird leer bleiben. »Wir mussten schon im Herbst die Entscheidung treffen, dass wir den Bunten Abend nicht durchführen können, nicht nur wegen der immensen Auflagen, die jeden Spaß verhindert hätten mit Masken und 2G-plus in den Hallen, sondern auch weil das Risiko nicht abschätzbar war, wer vom Team

ausfallen könnte«, sagt **Florin Kraft, die Zunftmeisterin** der Halb-Olfer. Die letzte Woche verkündeten Lockerungen durch die Landespolitiker sieht sie sehr kritisch. »Eigentlich werden unsere ganzen Anstrengungen, unser Mitziehen bei all den Einschränkungen aus Verantwortung für uns und alle anderen damit wertlos gemacht«, ärgert sie sich. »Mehr« geht eben für die Halb-olfer sicher nicht in dieser Fastnacht. Zum Glück habe man die Hauptversammlung schon von Martini in den September verlegt, danach gings bald schon wieder los mit der »Vierten Welle«, vor der immer gewarnt wurde, aber auf die die Gesundheitspolitiker nicht vorbereitet gewesen wären.

Närrische Boten

Geschäftiges Treiben herrscht nur in der Narrenstube an diesem Samstag. Dort werden Tüten konfektioniert, mit einem kulinarischen Gruß der Zunft, also was zu Trinken für die Närrin und was für den Narr, Verpflegung für einen schönen Abend. Den soll es daheim auf dem Sofa geben, mit Freunden oder einigen Zunftkollegen, am besten um eine Revue der letzten Bunten Abende zu erleben, so der Plan der Narren. Die Tüten werden an die Mitglieder der Zunft verteilt, als Symbol des Zusammenhalts. Sonst wird die Fastnacht eher ruhiger werden. Die Zunft wird auf ihrer Homepage zu einer Schnitzeljagd aufrufen, die mit pffiffigen Fragen durchs ganze Dorf führt und zum Abschluss eine Selfie-Wand mit den Figuren der Halb-Olfer bietet, ganz der Klassiker, zum Gesicht durchstrecken. Und natürlich wird der kleine Narrenbaum vor dem Rathaus, der vorher mal Weihnachtsbaum war, noch durch einen richtigen ersetzt. Soviel Brauchtum muss sein, betont die Zunftmeisterin, die darauf hofft, dass der närrische



Conny Knobelspies, Dennis Schäuble, Jessica Längle und Zunftmeisterin Florin Kraft vor dem alten Orsinger Rathaus mit dem noch Mini-Narrenbömmle und der noch nicht ganz fertigen Halbolfer-Selfiebox für die närrische Schnitzeljagd, die dieses Jahr statt der großen Party durchgeführt wird.

sche Entwöhnungsprozess im Verein nicht allzugroße Spuren hinterlässt.

Der Bürgermeister bleibt im Amt

Ein Kuriosum hat der »Schmot-

zige Donnerstag« in der Doppelgemeinde Orsingen-Nenzingen wohl parat. Denn der vor knapp einem gewählte neue **Bürgermeister Stefan Keil** wird an dieser Fastnacht wohl nicht seines Amtes enthoben, außer die Narren überraschen ihn dann doch noch. »Man ist hier

offensichtlich mit dem Schultes doch zufrieden«, antwortet Stefan Keil auf Anfrage des Wochenblatts, den Bürgermeister nach nur achteinhalb Monaten im Amt schon wieder abzusetzen, sei ja auch keine Art. Zusammen soll dann aber mit den Nenzinger Narren das »Moo-

fangen« an der Turnhalle stattfinden, als ein Termin für die Dorffastnacht.

Warum »Halb Olf(i)«

Der Name der Halb-Olfer rührt tatsächlich noch aus der Zeit her, als man zwischen Wien und Paris noch mit Kutschen unterwegs war und Orsingen an dieser Magistrale lag, die einst auch Marie-Antoinette befuhr auf ihrer berühmten Reise. Der Ort war beliebt für Pausen bei den Kutschern gewesen, doch die hatten ein Problem mit der Kirchturmuh, die einfach mal um »Halb Elf« oder eben »Halb Olf(i)«, im Orsinger Hegau-Dialekt, stehen geblieben ist. Das war erst aufgefallen, als man sich zu wundern begann, dass die Zeit einfach nicht vergehen will, und die Kutschenfahrpläne längst durcheinander geraten waren.



Die Bunten Abende der Halbolfer haben einen erstklassigen Ruf und bestechen durch die vielen jungen Akteure. »2020 gabs die letzte Auflage, 2023 nun hoffentlich die nächste.

- Anzeige -



ELEKTRISCH FÜR ALLE.



3.200 €
WECHSELPRÄMIE²
UND BIS ZU
10 JAHRE GARANTIE³

TOYOTA EASY LEASING
259 €¹
0 € ANZAHLUNG

TOYOTA YARIS CROSS TEAM DEUTSCHLAND HYBRID:
17"-Leichtmetallfelgen (zweifarbige), Privacy Glass, Lederlenkrad, Regensensor, Klimaautomatik, Smartphone Integration (Apple Car-Play*, Android Auto**) u.v.m.
*CarPlay ist eine eingetragene Marke der Apple Inc.
**Android ist eine eingetragene Marke der Google LLC.

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris Cross Team Deutschland Hybrid 1,5-l-VVT-iE, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS), 4x2, Kurzstrecke (niedrig) 3,2 l/100 km, Stadttrand (mittel) 3,4 l/100 km, Landstraße (hoch) 3,9 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 6,1 l/100 km, kombiniert 4,5 l/100 km, CO₂Emissionen kombiniert 102 g/km.
Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Bach OHG

88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

78048 VS-Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.autohaus-bach-toyota.de

Haupt-Firmensitz: Bach OHG,
Heiligenbreite 21, 88662 Überlingen

¹ Ein unverbindliches Kilometerleasing-Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für Toyota Yaris Cross Team Deutschland Hybrid. Anschaffungspreis: 23.190,00 € zzgl. Überführungskosten, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 12.432,00 € zzgl. Überführungskosten, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 259,00 €.

² Der ausgewiesene Anschaffungspreis beinhaltet einen Nachlass (Wechselprämie) in Höhe von 3.200,00 €. Bei der Wechselprämie handelt es sich nicht um die staatliche Förderung zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltprämie).

³ Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien.

Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

Mühlhausen-Ehingen

Betrunken über Kreisel gefahren

Einen Unfall verursacht hat nach den Angaben der Polizeidirektion Konstanz von Montagmittag eine betrunkene Autofahrerin in der Nacht auf vergangenen Montag gegen 5 Uhr auf einem Kreisverkehr der Kreisstraßen 6120 und 6127 kurz vor Mühlhausen. Demnach war eine 45-jährige Frau mit einem Honda von Schlatt unter Krähen in Richtung der Gemeinde Mühlhausen unterwegs. Im Kreisverkehr überfuhr die Frau eine Verkehrsinsel mit einem Verkehrsschild und kam erst auf der anderen Seite des Kreisels in einer Wiese zum Stehen. Bei der Unfallaufnahme stellten die Beamten fest, dass die Fahrerin deutlich unter Alkoholeinfluss stand. Ihr wurde eine Blutprobe entnommen und sie musste ihren Führerschein abgeben. Zudem erwartet die 45-Jährige eine Anzeige wegen Straßenverkehrsgefährdung. An dem Honda entstand ein Blechschaden in Höhe von ungefähr 2.000 Euro, die Höhe des entstandenen Schadens an der Verkehrsinsel ist noch nicht bekannt. Das beschädigte Auto musste von einem Abschleppdienst abgeholt werden.

Polizeimeldung

Stockach



Das Hindelwanger Gewerbegebiet Himmelreich soll mit seiner geplanten Erweiterung in einen regionalen Grünzug eindringen können. Dem stimmte der Stockacher Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung zu.

Für benötigte Erweiterungen des Hindelwanger Gewerbegebiets Himmelreich im Umfang von etwa drei Hektar Land musste der Gemeinderat in Stockach auf Vorschlag der Verwaltung ein Zielabweichungsverfahren in die Wege leiten.

von Oliver Fiedler

Während dem Schritt, der vor

einer Änderung des Bebauungsplans ganz am Anfang steht, mit einem Widmungstausch des dort im Regionalplan gesetzten regionalen Grünzugs einstimmig zugestimmt wurde, gab es doch deutliche Protestnoten aus den Reihen der Besucher in der Fragestunde zuvor, die den Verlust des Grünzugs beklagten und den Standpunkt vertraten, dass in den anderen Gewerbegebieten »Hardt« und »Blumhof« eigentlich noch genug Platz sei. Dem widersprach Bürgermeister Stolz energisch, der hier ei-

nen Tausch der Grünzugsfläche mit einer Zone am Gebiet »Heiligenbrunnen« in Wahlwies eben dieser etwa drei Hektar vorgeschlagen hatte. Noch gab es nur recht große Pläne, auf denen lediglich die Erweiterungen des Gewerbegebiets skizziert sind und die auch keine Auskunft darüber gaben, wie groß der Grünzug ist, der am Friedhof in Zizenhausen beginnt und auch einen Abstand zu Windegg markiert. »Man sei mit dem Beschluss nun erst am Anfang des Verfahrens, in dem man auch fest-

gelegt habe, dass hier eine Erweiterung geplant sei und dafür eine Gewerbezone in Wahlwies eben nicht weiter verfolgt werde, begründete **Rainer Stolz** diesen nun vollzogenen Schritt. Das Zielabweichungsverfahren muss in diesem ersten Schritt nun vom Landratsamt beziehungsweise Regionalverband genehmigt werden. Hier sei aber eine Zustimmung signalisiert, so Stolz. In der Diskussion wurde der Hindelwanger Grünzug durch Gemeinderat **Roland Fiedler** (FW) als nicht hochwertig bezeichnet.

Singen

»Solawi« nimmt Fahrt auf

Die Idee ist, Menschen zusammenzubringen, denen die Herkunft und die Produktionsweise ihrer Lebensmittel wichtig ist. Auch hier in der Region werden mehr Regionalität, mehr Saisonalität, ökologisch Erzeugtes sowie unverpacktes Einkaufen immer gefragt.

von Karin Leye-Schröpfer

Da kommt doch das Projekt der solidarischen Landwirtschaft aus Singen-Friedingen wie gerufen. **Clara Bach, Matthias** und **Severin Denzel** sowie rund zwölf freiwillige HelferInnen kümmern sich hauptsächlich um »HegauSolawi«, die jetzt ihre Anbauflächen vergrößern, einen Gärtner als Betriebsleiter eingestellt haben und demnächst ihre Ernte auch unterhalb des Friedinger Schlossle, auf dem alten Hofgelände weitergeben werden. »Dazu werden auch verschiedene Abholdepots eingerichtet wie beispielsweise Richtung Steißlingen, Gottmadingen und Radolfzell, um die Fahrerei zu erleichtern«, erklärt Clara Bach. Das große historische Areal liegt seit über 30 Jahren brach, hat einige Jahrhunderte auf dem Buckel und wird nun quasi aus dem Dorn-



Der »harte Kern« der HelferInnen, die sich für eine enkeltaugliche Landwirtschaft einsetzen. Im Bild v. li.: Clara Bach, Severin Denzel, Marcel Eckhardt, Matthias Denzel, Maximilian Wesselak, Moritz Denzel, Elias Niederberger, Thomas Lindner, Valentin Denzel.

swb-Bild: ly

röschenschlaf wachgeküsst. Doch zuvor stehen etliche Umbau- und Sanierungsarbeiten an. »Wir sind ganz zuversichtlich, was die Umbaumaßnahmen betrifft, und seitdem wir einen Gärtner für unsere solidarische Landwirtschaft eingestellt haben, ist das Ganze fast ein Selbstläufer«, gibt sich Clara Bach optimistisch. Die kleinstrukturierte Landwirtschaft habe sich in kurzer Zeit von 25 auf 80 Anteile gesteigert, ein Anteil in Form einer Gemüsebox decke dabei den Bedarf von zwei bis drei Personen und koste 93 Euro pro Monat, so die Aktivistin. Dem-

nächst soll es einiges an Aktivitäten und Aktionen auf dem Hof geben. Geplant ist ein Lernort für Kindergarten- und Schulkinder unter dem Stichwort »Landwirtschaft und Klimawandel«. Zudem ist das Hofanwesen auch als Seminarstandort vorgesehen und es sind diverse Feste geplant, »vielleicht sogar ein Weinfest, denn es werden hier auch bald Reben angebaut, Severin Denzel ist ja gelernter Winzer«, erklärt Clara Bach und freut sich schon auf künftige Begegnungen. Es sind noch einige wenige Anteile der bunt gemischten Gemüsebox zu haben.

Engen

Trauer um Rolf Riemensperger

Nur wenige Tage nach seiner Frau Elisabeth verstarb am Donnerstag früh der Engener Unternehmer Rolf Riemensperger im Alter von 87 Jahren. Er hat in der Region viel bewegt und hinterlässt eindrucksvolle Spuren.

von Ute Mucha und Oliver Fiedler

Die Nachricht von seinem Tod verbreitete sich am Freitag in der ganzen Region. Rolf Riemensperger war ein Unternehmer der alten Schule mit Weitblick und dem richtigen Gespür für innovative Investitionen. Die Basis seines Erfolgs legte er 1965 mit der Gründung der Catering-Firma RoRi in Engen, damals ein neuer Trend, den Riemensperger zur richtigen Zeit auch erkannte. 1993 erwarb er mit seiner Familie das Hotel-Restaurant Bibernmühle in Tengen-Blumenfeld. Zwei Jahre später verkaufte er RoRi an die Swissair-Tochter Restorama, die ein wenig glückliches Händchen in der Unternehmensführung hatte und wenige Jahre später insolvent wurde. Wichtige Zeichen in der Region setzte Riemensperger mit dem



Der Erbauer der Raststätten Hegau an der A 81, Rolf Riemensperger, ist am Donnerstag im Alter von 87 Jahren verstorben.

swb-Bild: of/Archiv

Bau der beiden Rastanlagen Hegau West (1998) und Ost (2004) an der A 81 mit dem dazugehörigen Hotel und schließlich im Jahr 2015 mit dem Hotel »Engener Höh« auf der Westseite. Das Geld aus dem RoRi-Verkauf war damals eine wichtige Basis für die Investition und auch sein beharrlicher Wille eine Vision umzusetzen in einer Zeit, da die privaten Investoren für die Autobahnraststätten als Unternehmer nicht wirklich auf der Agenda standen, wie seinerzeit zum ersten Spatenstich wie zur ersten Einweihung der Politik mitgegeben wurde. Rolf Riemensperger wollte auch den Beweis antreten, dass

Hilzingen

Mehr Solar auf die Dächer

Die Gemeinde Hilzingen möchte beim Klimaschutz vorangehen. Ein wichtiger Baustein der Energiewende ist die Belegung mit Photovoltaikanlagen (PV) auf geeigneten Dächern. Um Potenziale zu ermitteln, hat die Verwaltung gemeinsam mit der Firma Solarcomplex noch nicht belegte Flächen untersucht und bewertet. Bei der Präsentation im Gemeinderat wurden vier Dächer vorgestellt, die sich für die PV-Belegung eignen. Das Feuerwehrhaus und die Peter-Thumb-Schule in Hilzingen sowie der Kindergarten in Riedheim eignen sich laut **Bene Müller, Vorstand der Solarcomplex**. Er stellte dem Gremium Wirtschaftlichkeitsberechnungen vor und führte in das Thema ein. Besonders interessant sei die Hegau-Halle, weil sich hier Synergien mit dem Freibad ergeben könnten. Die Verwaltung wird prüfen, ob das Hilzinger Freibad von der Hegau-Halle aus mit Strom versorgt werden kann, so der Wunsch aus den Beratungen im Gremium. Der Gemeinderat war sich einig, dass die Dächer nicht verpachtet werden, sondern die Gemeinde diese eigenverantwortlich betreibt. Die Verwaltung wird nun prüfen, wie sich die Investitionen realisieren lassen.

Pressemeldung